



OPER BALLETT

2026/

/27

O

Deutsche Oper am Rhein
Ballett am Rhein
Düsseldorf Duisburg

Mercedes-Benz

EINE KLASSE FÜR SICH.

Der neue CLA.

Jetzt in Ihrer Niederlassung Rhein-Ruhr entdecken



Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart
Mercedes-Benz Rhein-Ruhr, Niederlassung **Düsseldorf**, Mercedesstraße 1 ·
Niederlassung **Duisburg**, Johannes-Mechmann-Straße 2-4
Telefon 0211 4401-0 · www.mercedes-benz-rhein-ruhr.de ·
MercedesBenzRheinRuhr · [mercedesbenzdieniederlassungen](https://www.instagram.com/mercedesbenzdieniederlassungen)

DEUTSCHE OPER AM RHEIN



Spielzeit 2026/27
71. Spielzeit der Theatergemeinschaft

Deutsche Oper am Rhein Düsseldorf Duisburg
Geschäftsführende Direktorin: Alexandra Stampler-Brown
Kommissarischer Künstlerischer Leiter: Marwin Wendt
Chefdirigent: Vitali Alekseenok

Ballett am Rhein Düsseldorf Duisburg
Ballettdirektor: Raphaël Coumes-Marquet
Chefchoreographin: Bridget Breiner

Stand: 26.03.2026, Änderungen vorbehalten.
Bitte beachten Sie die stetig aktualisierten Informationen auf operamrhein.de

SPIELZEIT

WILLKOMMEN

Grußwort der Oberbürgermeister	4
Vorwort der Theaterleitung	5

OPER

Übersicht	6
Spielzeiteröffnung	10
Premieren & Wiederaufnahmen	11
Festliche Abende & Foyerprogramm	34
Besetzungen	42
Junge Oper	46
UFO	49

BALLETT

Übersicht	50
Premieren & Wiederaufnahmen	52
Tanz mit!	60
Ballettschule	63

ENTDECKEN

Angebote für Neugierige	64
Opernhaus der Zukunft	65

MENSCHEN

Opern-Ensemble	66
Ballett-Compagnie	70
Opernstudio	74
Chor der Deutschen Oper am Rhein	75
Düsseldorfer Symphoniker	76
Duisburger Philharmoniker	77
Leitungsteam	78
Die Oper als Arbeitsplatz	80
Freundeskreise	82

SERVICE

Kalendarium	84
Karten	88
Gruppenbuchungen	90
Abo	91
Impressum	104



„Pinocchio“ von Marius Schötz und Marthe Meinhold
Kinderchor am Rhein



„The Grey Area“ von David Dawson
Skyler Maxey-Wert, Simone Messmer

2026/27

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,



die 71. Spielzeit der Deutschen Oper am Rhein ist ein weiteres Kapitel einer besonderen kulturellen Partnerschaft zwischen Düsseldorf und Duisburg. Seit Jahrzehnten verkörpert diese Theatergemeinschaft künstlerische Exzellenz, gemeinsame Verantwortung und die Überzeugung, dass große Kultur dort entsteht, wo Zusammenarbeit gelebt wird. Die Deutsche Oper am Rhein zählt heute zu den bedeutenden Opern Deutschlands und prägt das kulturelle Profil unserer Region weit über Düsseldorf und Duisburg hinaus.

Gerade in Zeiten des Übergangs zeigt sich die Stärke dieser gewachsenen Zusammenarbeit. Die kommende Saison ist die letzte Spielzeit vor dem Intendantenwechsel zu Ina Karr. In dieser Phase gilt unser besonderer Dank Marwin Wendt, der nach dem vorzeitigen Ausscheiden von Generalintendant Professor Christoph Meyer mit großer Kompetenz und Umsicht die Verantwortung als Kommissarischer Künstlerischer Leiter für das Haus übernommen hat.

Das Programm dieser Saison verspricht eindrucksvolle musikalische und szenische Erlebnisse. Zwölf Opernpremierer in Düsseldorf und Duisburg zeigen die Vielfalt des Repertoires – von Richard Wagners „Die Meistersinger von Nürnberg“ über Puccinis „Manon Lescaut“ bis zu Kurt Weills „Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny“. Auch selten gespielte Werke kehren auf die Bühne zurück. Zugleich schließt sich der große Wagner-Zyklus mit „Siegfried“ und „Götterdämmerung“.

Auch das Ballett am Rhein entfaltet mit sechs Premieren die ganze Bandbreite seines künstlerischen Profils, vom Handlungsballett über neoklassische Werke bis zu abstrakten Choreographien unserer Zeit.

Ein besonderes Augenmerk gilt dem jungen Publikum. Mit zwei Kinderopern im Rahmen der bewährten Kooperation „Junge Opern Rhein-Ruhr“, mit einem Klassenzimmerstück oder zahlreichen Workshops öffnen sich vielfältige Zugänge zur Welt der

Musik und des Theaters. Hier wird kulturelle Bildung lebendig – neugierig, experimentierfreudig und nah an den Lebenswelten junger Menschen.

Zugleich richtet sich ein breit gefächertes Vermittlungsprogramm an das gesamte Publikum. Werkeinführungen, Einblicke hinter die Kulissen und weitere Angebote zum Mitmachen und Mitdenken laden dazu ein, Oper und Ballett aus neuen Perspektiven zu entdecken.

Diese Spielzeit steht zudem im Zeichen wichtiger baulicher Weichenstellungen. Während in Duisburg Optionen für die Sanierung des Theaters entwickelt werden, arbeitet Düsseldorf an der Perspektive eines neuen Opernhauses. Damit setzen beide Städte ein klares Zeichen für die nachhaltige Entwicklung der Deutschen Oper am Rhein.

Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern inspirierende Aufführungen, bewegende Begegnungen und viele unvergessliche Momente. //

Dr. Stephan Keller
Oberbürgermeister der
Landeshauptstadt Düsseldorf

Sören Link
Oberbürgermeister der
Stadt Duisburg

LIEBES PUBLIKUM,

„Kinder! macht Neues! Neues! und abermals Neues!“ schrieb Richard Wagner 1852 an Franz Liszt. Da hatte er eine erste Skizze für „Die Meistersinger von Nürnberg“ schon in der Schublade. Die „Meistersinger“ eröffnen unsere Spielzeit und Wagners Ausruf begleitet die Saison: Der italienische Klanggigant „Mefistofele“ war noch nie an der Deutschen Oper am Rhein zu hören, Puccinis „Manon Lescaut“ fehlte lange im Repertoire, Kurt Weills und Bertolt Brechts Genresprieger „Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny“ sorgt für eine weitere neue Farbe im Spielplan. Mit „Die Mitternachtstür“ von James Reynolds und „Die verzauberte Stadt“ von Samuel Penderbayne stürmen gleich zwei Uraufführungen für das junge Publikum unsere Bühnen: Macht Neues! Auch für Kinder!

Matthew Wild, der gebürtige Düsseldorfer Philipp Rosendahl und die Duisburgerin Mizgin Bilmen stehen für neue Regiehandschriften, die wir Ihnen auf den Bühnen in Düsseldorf und Duisburg vorstellen möchten, während wir uns zugleich auf die Fortsetzung der Zusammenarbeit u.a. mit Daniel Kramer, Elisabeth Stöppler, Tatjana Gürbaca und Felix Seiler freuen. Auch musikalisch stehen uns Wiederbegegnungen bevor, die mit uns Neues schaffen: Chefdirigent Vitali Alekseenok wird neben „Manon Lescaut“ und „Götterdämmerung“ die bewegende Geschichte der „Jenufa“ zum Klingen bringen. Axel Kober, unser ehemaliger GMD, kehrt für „Die Meistersinger von Nürnberg“ an den Rhein zurück und Maestro Antonino Fogliani sorgt für musikalischen Hochgenuss im italienischen Repertoire.

Im Ballett wird vermeintlich Vertrautes neu erzählt und getanzt: die Geschichte von „Antony and Cleopatra“ nach William Shakespeare in einer Neukreation von Bridget Breiner ebenso wie die Neuinterpretation des Tanzklassikers „Don Quijote“ von Marcelo Gomes. Ikonische zeitgenössische Choreographien von William Forsythe, Sharon Eyal, David Dawson oder Ohad Naharin treffen auf junge Perspektiven von Neshama Nashman oder Martin Chaix und zeugen von der Vielfalt auf höchstem Niveau des Ballett am Rhein.



Und noch mehr Neues: In „Dance Off“ trifft das Ballett am Rhein auf Hip Hop, Breakdance und House, beim „Rendezvous um halb 8“ datet Operngesang Elektrobeats oder japanische Sounds, bei „Be Our Guest“ laden wir Indie und Pop in unsere Häuser ein. Unsere mobile Spielstätte, das UFO, verbindet sich in Düsseldorf mit dem Haus der Kulturen, der Robert Schumann Hochschule, der Clara-Schumann-Musikschule, der Musikbibliothek Düsseldorf, weiteren Akteur*innen der Stadt – und natürlich mit Ihnen, liebes Publikum.

Dass wir all dies schaffen können, Neues wie die Pflege unseres großen Repertoire-Schatzes, verdanken wir den beiden stabilen Stützen unserer Theaterreihe, deren Fortbestand wir bereits im 70. Jahr feiern dürfen: Die kontinuierliche Förderung durch die Landeshauptstadt Düsseldorf und die Stadt Duisburg ist Grundvoraussetzung unserer künstlerischen Arbeit und angesichts des hohen Drucks, unter dem die kommunalen Haushalte derzeit stehen, besonders bemerkens- und dankenswert. Dass beide Städte zudem bereit sind, in die Zukunft von Oper und Ballett zu investieren, mit dem Neubau des „Opernhaus der Zukunft“ in Düsseldorf und der Sanierung des Theaters in Duisburg zeugt von einer enormen Wertschätzung für Kunst und Kultur hier bei uns am Rhein.

Dank gilt in diesem Sinne auch dem Land NRW und unseren beiden Freundeskreisen für ihre Unterstützung, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Deutschen Oper am Rhein und unseren beiden Partnerorchestern für unermüdlichen Einsatz und Engagement – und, last but not least, Ihnen, unserem Publikum, für Treue, Dialog, Auseinandersetzung und Ihre Lust auf Neues. //

Alexandra Stampler-Brown
Geschäftsführende
Direktorin

Marwin Wendt
Kommissarischer Künstlerischer
Leiter

OPER

„Der Kreidekreis“ von Alexander Zemlinsky
Lavinia Dames (Tschang-Haitang)

2026/27

Wiederaufnahme
12. SEP

Giacomo Puccini
**MADAMA
BUTTERFLY**
Opernhaus Düsseldorf

Wiederaufnahme
20. SEP

Giuseppe Verdi
LA TRAVIATA
Opernhaus Düsseldorf

Wiederaufnahme
30. SEP

**COMEDIAN
HARMONISTS -
BEST OF**
Opernhaus Düsseldorf

Premiere
3. OKT

Alexander Zemlinsky
DER KREIDEKREIS
Theater Duisburg

Wiederaufnahme
7. OKT

Leonard Bernstein
(Musik), Betty Comden
& Adolph Green (Buch
& Liedtexte), Jerome
Robbins (Idee)
ON THE TOWN
Theater Duisburg

Premiere
11. OKT

Richard Wagner
**DIE MEISTER-
SINGER VON
NÜRNBERG**
Opernhaus Düsseldorf

Wiederaufnahme
16. OKT

Wolfgang Amadeus
Mozart
DIE ZAUBERFLÖTE
Opernhaus Düsseldorf

Premiere
6. NOV

Frederick Loewe (Musik),
Alan Jay Lerner (Buch)
MY FAIR LADY
Theater Duisburg

Premiere
14. NOV

James Reynolds
**DIE MITTER-
NACHTSTÜR**
(Uraufführung)
Opernhaus Düsseldorf

Wiederaufnahme
29. NOV

Giacomo Puccini
LA BOHÈME
Theater Duisburg

Premiere
5. DEZ

Paul Abraham
**MÄRCHEN IM
GRAND-HOTEL**
Opernhaus Düsseldorf

Wiederaufnahme
10. DEZ

Engelbert Humperdinck
**HÄNSEL UND
GRETEL**
Opernhaus Düsseldorf

Wiederaufnahme
22. DEZ

Engelbert Humperdinck
**HÄNSEL UND
GRETEL**
Theater Duisburg

Wiederaufnahme
7. JAN

Giacomo Puccini
TOSCA
Opernhaus Düsseldorf

Premiere
15. JAN

Samuel Penderbayne
**DIE VERZAUBERTE
STADT**
Theater Duisburg

Wiederaufnahme
31. JAN

Richard Wagner
SIEGFRIED
Theater Duisburg

OPER

Wiederaufnahme 7. FEB	Premiere 13. FEB	Wiederaufnahme 19. FEB	Wiederaufnahme 28. MÄR	Premiere 3. JUL	Premiere 9. JUL	Premiere 16. JUL	» Alle Besetzungen: S. 42 ff.
Georges Bizet CARMEN Theater Duisburg	Giacomo Puccini MANON LESCAUT Opernhaus Düsseldorf	Gioachino Rossini IL BARBIERE DI SIVIGLIA Opernhaus Düsseldorf	Richard Wagner GÖTTER-DÄMMERUNG Opernhaus Düsseldorf	Arrigo Boito MEFISTOFELE Opernhaus Düsseldorf	Jules Massenet / Gustave Charpentier LA NAVARRAISE / DIDON Opernhaus Düsseldorf	Jules Massenet / Gustave Charpentier LA NAVARRAISE / DIDON Theater Duisburg	

Wiederaufnahme 3. APR	Wiederaufnahme 9. APR	Premiere 17. APR	Wiederaufnahme 25. APR
Giuseppe Verdi IL TROVATORE Opernhaus Düsseldorf	Marius Schötz & Marthe Meinhold PINOCCHIO Opernhaus Düsseldorf	Kurt Weill AUFSTIEG UND FALL DER STADT MAHAGONNY Theater Duisburg	Wolfgang Amadeus Mozart LE NOZZE DI FIGARO Opernhaus Düsseldorf

Premiere 14. MAI	Wiederaufnahme 21. MAI	Wiederaufnahme 28. MAI	Premiere 11. JUN
Leoš Janáček JENŮFA Opernhaus Düsseldorf	Richard Wagner DER FLIEGENDE HOLLÄNDER Theater Duisburg	Gaetano Donizetti LUCIA DI LAMMERMOOR Opernhaus Düsseldorf	Giuseppe Verdi IL TROVATORE Theater Duisburg

Auf den folgenden Seiten verwenden wir diese Abkürzungen:

- *A Audiodeskription
- *N Nachgefragt
- *P Premiere

2026/27



„Der fliegende Holländer“ von Richard Wagner
Michael Volle (Der Holländer), Gabriela Scherer (Senta),
Chor der Deutschen Oper am Rhein

11. SEP

Vor dem Theater Duisburg

7. HANIEL KLASSIK OPEN AIR

Auf dem König-Heinrich-Platz
vor dem Theater Duisburg
Fr 11.09.2026, 19.30 Uhr
Eintritt frei!

Musikalische Leitung
Stefan Blunier
Moderation Götz Alsmann
Chor Albert Horne
Special Guest Koray Berat Sari
Mit Solist*innen, dem Chor der
Deutschen Oper am Rhein und
den Duisburger Philharmonikern

Stimmungsvolle Klassik unter freiem Himmel: Bereits zum siebten Mal laden das traditionsreiche Familienunternehmen Haniel, die Deutsche Oper am Rhein und die Duisburger Philharmoniker ein zum großen Konzertereignis.

In der großartigen Kulisse vor dem Theater erleben Sie die Solist*innen des Ensembles, den Opernchor und die Duisburger Philharmoniker unter der Leitung des neuen Generalmusikdirektors der Duisburger Philharmoniker, Stefan Blunier. Durch das Programm führt Götz Alsmann. Einen besonderen Konzertmoment mit der bunten und lebendigen Vielseitigkeit der Stimmen Duisburgs schafft als Special Guest Koray Berat Sari mit seiner Komposition für das Projekt „Marxloh Music Circus“. //

Mit freundlicher Unterstützung von

HANIEL

13. SEP

Opernhaus Düsseldorf

THEATERFEST 2026

Buntes Programm und Kostümverkauf

Opernhaus Düsseldorf
So 13.09.2026, ab 12.00 Uhr
Eintritt frei!

Die neue Saison startet und das feiern wir gemeinsam mit Ihnen und euch! Wir öffnen die Türen des Opernhauses Düsseldorf und gewähren mit einem bunten Programm aus Oper und Ballett und vielen Angeboten für Familien und Neugierige Einblick in die aufregende Welt des Theaters – im Opernhaus und drumherum. Alle sind herzlich eingeladen, mit uns auf Entdeckungstour zu gehen, hinter die Kulissen zu schauen, uns kennenzulernen oder ein Schnäppchen beim Kostümverkauf zu machen.

Zur Stärkung gibt es vom Herzhaften „auf die Hand“ bis zu Kaffee und Kuchen vielfältige Angebote. Das Programm ist nach den Sommerferien auf unserer Website zu finden. //

12. SEP

Opernhaus Düsseldorf

MADAMA BUTTERFLY

Giacomo Puccini

Opernhaus Düsseldorf
Sa 12.09. | Sa 19.09. | So 27.09. |
So 04.10. | Fr 09.10. | Do 15.10.2026

Dauer ca. 3 Stunden, eine Pause

Koproduktion mit dem
Festival Castell de Peralada

In italienischer Sprache mit
deutschen Übertiteln

Musikalische Leitung
Antonino Fogliani /
Katharina Müllner
Inszenierung Joan Anton Rechi
Bühne Alfons Flores
Kostüme Mercè Paloma
Licht Volker Weinhart
Chor Albert Horne
Dramaturgie Dr. Bernhard F. Loges

Um sich während seiner Stationierung in Japan die Zeit zu ver-süßen, geht der amerikanische Marineleutnant Pinkerton eine Ehe mit der Geisha Cio-Cio-San ein. Was für den Soldaten ein harmloser Spaß ist, bedeutet für die junge Frau ganz ernsthaft die große Liebe. Selbst als Pinkerton sie kurz nach der Hochzeit verlässt, hält Cio-Cio-San an der Hoffnung auf eine gemeinsame Zukunft fest. Und tatsächlich kehrt Pinkerton zurück – mit einer amerikanischen Ehefrau an seiner Seite...

Lange suchte Giacomo Puccini vergeblich nach einem Stoff, der nach dem Erfolg seiner „Tosca“ seine dramatischen Instinkte wachkitzeln sollte. Er fand ihn in David Belascos Schauspiel „Madama Butterfly. A tragedy of Japan“, das er 1904 in eine so berührende wie mitreißende Musiktragödie verwandelte. //

FRAUEN- FIGUREN AUF DER BÜHNE

BUTTERFLY, TRAVIATA & CO.

Sie sind Ikonen, tragische Liebhaberinnen, Außenseiterinnen, Rebellinnen – und sterben häufig einen dramatischen Tod: Die weiblichen Heldinnen in Ballett und Oper sind so vielschichtig wie widersprüchlich und gezeichnet von den Perspektiven ihrer (männlichen) Erfinder.

Die neue Nachgesprächsreihe „Frauenfiguren auf der Bühne“ widmet sich diese Spielzeit sechs weiblichen Vertreterinnen aus dem Repertoire. Im Anschluss an ausgewählte Vorstellungen laden wir Sie zum Nachgespräch ein, um das Erlebte im Hinblick auf diese Figuren zu beleuchten. Welche Rollenbilder spiegeln sich in diesen Frauen? Wo sprengen sie die Konventionen ihrer Zeit? Wie werden sie heute gelesen und interpretiert? Eine Entdeckungsreise zu den starken, verletzlichen und unvergesslichen Primadonnen auf der Bühne. //

„Madama Butterfly“
So 04.10.2026, Opernhaus Düsseldorf
„La Bohème“
So 29.11.2026, Theater Duisburg
„Dornröschen“ (Ballett)
So 10.01.2027, Opernhaus Düsseldorf
„La traviata“
So 14.02.2027, Opernhaus Düsseldorf
„Carmen“
So 21.03.2027, Theater Duisburg
„Il trovatore“
Sa 08.05.2027, Opernhaus Düsseldorf

20. SEP

Opernhaus Düsseldorf

LA TRAVIATA

Giuseppe Verdi

Opernhaus Düsseldorf

So 20.09. | Sa 26.09. | So 18.10. |
Mi 09.12. | Sa 19.12. | Mi 30.12.2026 |
So 03.01. | Fr 29.01. | So 14.02.2027

Dauer ca. 2 ½ Stunden, eine Pause

Kooperation mit dem
Theater BonnIn italienischer Sprache mit
deutschen Übertiteln

Musikalische Leitung

Antonino Fogliani /
Christoph Gedschold /
Péter Halász /
Katharina Müllner
Inszenierung Andreas Homoki
Bühne Frank Philipp Schlößmann
Kostüme Gabriele Jaenecke
Licht Volker Weinhart
Chor Patrick Francis Chestnut
Dramaturgie Dr. Hella Bartnig

Violetta Valéry ist schön, klug, warmherzig – und unheilbar krank. Ihr Lebensweg als Edelkurtisane ist vorgezeichnet. Darin ist kein Platz für privates Glück, auch nicht für ihre Liebe zu dem jungen Alfredo Germont, der ihr Herz erobert und sie aus dem Teufelskreis der käuflichen Liebe ins sorgenfreie Glück retten will. Doch Alfredos Vater tritt dem entschieden entgegen und das Verhängnis nimmt seinen Lauf...

Giuseppe Verdi erzählt die Geschichte der „Kameliendame“ mit überwältigender musikalischer Intensität: Funkelnde Walzer und rauschende Chorszenen treffen auf intime Kantilenen, leidenschaftliche Duette und Arien. Mit brillantem Belcanto-Glanz und erschütternd dramatischer Wucht zeichnet die Musik Violettas inneren Weg nach – berührend und zutiefst menschlich. //

COMEDIAN
HARMONISTS –
BEST OF

Opernhaus Düsseldorf

Mi 30.09. | Sa 03.10. | Sa 24.10. |
Fr 06.11.2026 | So 10.01. |
So 07.02.2027

Dauer ca. 1 ¼ Stunden, keine Pause

In deutscher Sprache

Musikalische Leitung

Patrick Francis Chestnut
Szenische Einrichtung
Esther Mertel
Kostüme Ronja Reinhardt
Licht Thomas Tarnogorski,
Volker Weinhart
Choreographie Michal Matys
Dramaturgie
Heili Schwarz-Schütte

Sie waren elegant, witzig und musikalisch auf Weltniveau: Die „Comedian Harmonists“ begeisterten in der Weimarer Republik ein Millionenpublikum. Sechs junge Männer – fünf Sänger und ein Pianist – verbanden lupenreinen Harmoniegesang mit Jazz, Wortwitz und perfektem Timing. Lieder wie „Veronika, der Lenz ist da“, „Liebling, mein Herz lässt dich grüßen“ oder „Mein kleiner grüner Kaktus“ wurden zu Ohrwürmern und sind es bis heute geblieben. Doch der kometenhafte Aufstieg des Ensembles endete abrupt nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten. Politisch verfolgt und zerstritten, zerfiel das Ensemble. Ihre Lieder aber überdauerten die Zeit...

Das moderierte Konzert erzählt die Geschichte der „Comedian Harmonists“ und lässt eine glänzende Epoche deutscher Unterhaltungsgeschichte aufleben – leichtfüßig, melancholisch und unvergessen. //

Poetischer Realismus im
jazzig-schillernden Klanggewand

3. OKT

Theater Duisburg



Ein Kreidekreis, in der Mitte ein Kind. An jedem Kinderarm zieht eine Frau, die behauptet, die Mutter zu sein. „Die rechte Mutter wird die rechte Kraft besitzen“, sagt Prinz Pao – es wird die sein, die ihr Kind loslässt, um es nicht zu zerreißen. Bis Haitang ihr Kind wieder in die Arme schließen kann, hat sie eine Odyssee des Unrechts hinter sich. Verlassen, verkauft, misshandelt, verleumdet und wegen Mordes verurteilt, erhält die Gerechtigkeit hier unerwartet starke Fürsprache.

1925 wurde das Schauspiel „Der Kreidekreis“ von Klabund nach einem chinesischen Singspiel aus dem 14. Jahrhundert uraufgeführt, in dem ein Mensch gnadenlos der Willkür der Macht ausgesetzt ist. 1933 feierte Alexander Zemlinsky's Oper Premiere – in Zürich, nachdem er als jüdischer Komponist aus Berlin flüchten musste. „Der Kreidekreis“ ist eine faszinierende Mischung aus Märchen, Sozialdrama und Karikatur. Die Musik schillert zwischen Spätromantik à la Strauss und Mahler und verführt mit Jazzklängen, fernöstlichen Gongschlägen und Kabarettenszenen, die an Kurt Weill erinnern. //

Theater Duisburg

Sa 03.10. *P | So 11.10. *N | Fr 23.10. |
Sa 07.11. | So 22.11.2026
Opernwerkstatt Di 29.09.2026, 18.00 Uhr

Dauer ca. 3 Stunden, eine Pause

In deutscher Sprache mit Übertiteln

Musikalische Leitung Hendrik Vestmann **Inszenierung** David Bösch
Bühne & Video Patrick Bannwart **Kostüme** Falko Herold
Licht Volker Weinhart **Dramaturgie** Anna Melcher

Alexander Zemlinsky

DER KREIDEKREIS

OPERN- FÜHRER LIVE

30 Minuten vor Vorstellungsbeginn laden wir Sie an allen Aufführungstagen von Oper und Ballett zur Werkeinführung ins Foyer ein!//

OPERN- FÜHRER AUDIO

Zusätzlich zu unseren Live-Einführungen bieten wir zu vielen Produktionen online Audio-Einführungen an, in denen Ihnen die Dramaturgie alle wichtigen Hintergrundinfos zu einer Inszenierung mitgibt – auch für unsere Familienopern!//

NACH- GEFRAGT

Im Anschluss an ausgewählte Opern- und Ballettvorstellungen findet im Foyer ein Nachgespräch mit beteiligten Künstler*innen des Abends statt: Gelegenheit, persönlich Fragen zu stellen und Erlebtes miteinander zu teilen.//

Der Eintritt ist frei.
Die Termine finden Sie bei den jeweiligen Produktionen.

Wiederaufnahme

14

7. OKT

Theater Duisburg

ON THE TOWN

Musik von Leonard Bernstein
Buch und Liedtexte von Betty Comden und Adolph Green
Nach einer Idee von Jerome Robbins
Deutsche Dialoge von Jens Luckwaldt

Theater Duisburg
Mi 07.10. | Fr 16.10. | Do 22.10. |
Sa 31.10. | So 08.11. | Sa 14.11.2026

Dauer ca. 2 ¼ Stunden, eine Pause

In englischer Sprache mit
deutschen Übertiteln

Musikalische Leitung
Koen Schoots
Inszenierung Louisa Proske
Bühne Momme Hinrichs
Kostüme Esther Bialas
Choreographie
Marie-Christin Zeisset
Licht Amith Chandrashaker
Dramaturgie
Heili Schwarz-Schütte

Die drei Matrosen Gabey, Chip und Ozzie haben vierundzwanzig Stunden Landgang in New York. Das lassen sie sich nicht zweimal sagen, die Metropole ruft schließlich nicht alle Tage! In der Stadt der großen Versprechen finden sie sich schon bald in der U-Bahn wieder, wo Ivy als „Miss U-Bahn des Monats“ von einem Plakat herunterlächelt und Gabey ordentlich den Kopf verdreht. Schnell ist klar: Er muss Ivy im Großstadtdschungel finden! Und so beginnt ein rasanter Streifzug durch die Stadt, die so viele Verheißungen bereithält, dass bald jeder der drei Herren eigenen Abenteuern hinterherjagt...

Mit „On the Town“ machte der junge Leonard Bernstein New York eine rauschende Liebeserklärung: Mit jazzigem Sound und pulsierender Lebensfreude eroberte sein fulminanter Musical-Erstling aus dem Jahr 1944 in Windeseile die Weltbühne.//

15

„Wahn, überall Wahn“ – ein Meister-Werk

Richard Wagner

DIE MEISTERSINGER VON NÜRNBERG

Der junge Ritter Walther von Stolzing liebt Eva, die nur den Sieger eines Meistersinger-Wettstreits heiraten darf. Da Walther die strengen Regeln nicht beherrscht, scheitert er zunächst. Doch der Schuster und Dichter Hans Sachs, humanistischer Dreh- und Lichtpunkt der reaktionären Stadtgesellschaft, erkennt Walthers Talent für die Kunst, und versucht, in die erstarrten Regeln der Gemeinschaft hinein den Konflikt zwischen Tradition und Neuerung zu lösen. Gegen alle Widerstände und Beckmesserereien gewinnt Walther schließlich den Wettbewerb durch Sachs' Hilfe, verzichtet jedoch auf den Titel und verlässt gemeinsam mit Eva das Feld.

In seiner dritten Inszenierung für die Deutsche Oper am Rhein arbeitet Regisseur Daniel Kramer in einer opulenten Inszenierung den Gleichnis-Charakter von Richard Wagners Oper als Bild einer Gesellschaft heraus, deren Ordnung nicht nur rückwärtsgewandt, sondern ideologisch aufgeladen und gefährlich ist: Regeln werden hier zur Waffe, Tradition zur Ausgrenzung, Gemeinschaft zur Abschottung.//

Opernhaus Düsseldorf
So 11.10. *P | Sa 17.10. | So 01.11. *N |
So 15.11. | Sa 28.11. | So 06.12.2026
Opernwerkstatt Mi 23.09.2026, 18.00 Uhr

Dauer ca. 5 Stunden, zwei Pausen

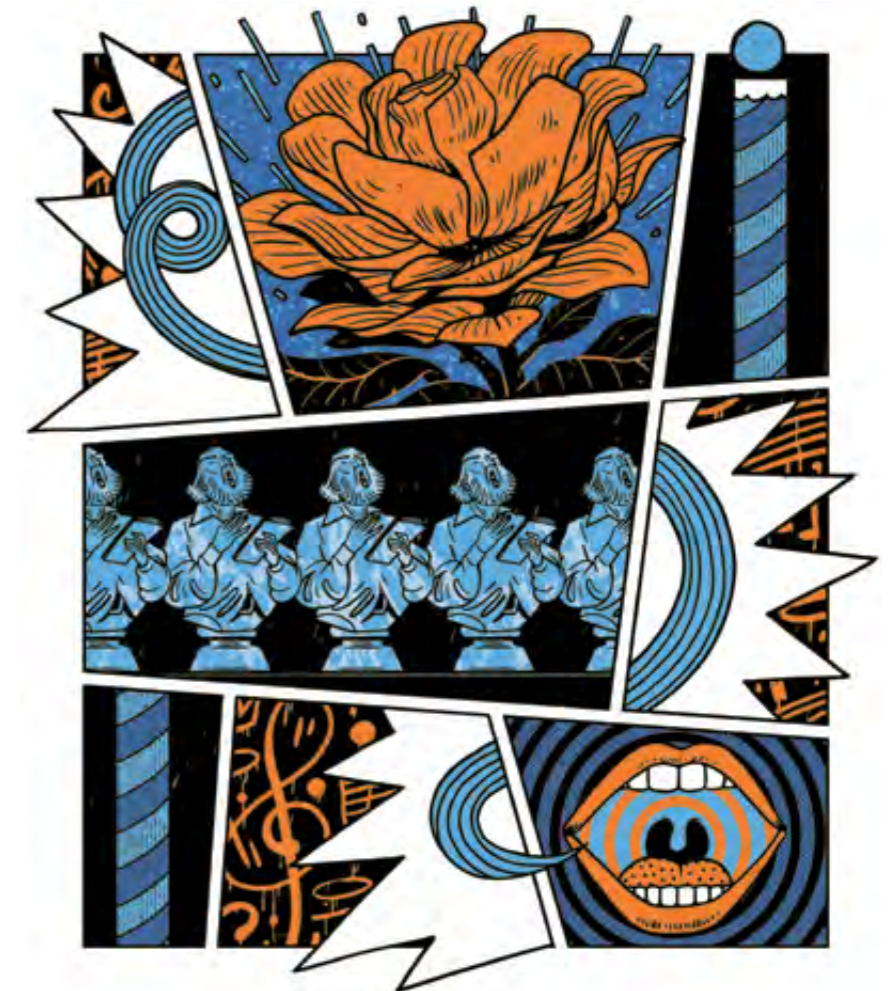
In deutscher Sprache mit Übertiteln

Premiere

11. OKT

Opernhaus Düsseldorf

Musikalische Leitung Axel Kober Inszenierung Daniel Kramer
Bühne Elizabeth Clachan Kostüme Heide Kastler Licht Elana Siberski
Video Chris Kondek Chor Albert Horne Dramaturgie Juliane Schunke



HÖREN & FÜHLEN

AUDIODESKRIPTION FÜR OPER UND BALLETT

Für Musiktheater- und Tanzbegeisterte, die blind sind oder mit einer Sehbehinderung leben, sowie für Menschen, deren Sehvermögen nachgelassen hat, bieten wir zu ausgewählten Opern- und Ballettvorstellungen live gelesene Audiodeskriptionen an.

Kompetent und mit viel Gefühl beschreiben Sprecher*innen live während der Vorstellung das Geschehen auf der Bühne. Über ein Empfangsgerät an einem der Hörplätze werden Inszenierung, Choreographie und Musik erlebbar und verbinden sich im Kopf zu einem facettenreichen Ganzen. Das Angebot ist sowohl für Gruppen als auch für einzelne Begeisterte geeignet. Eine Anmeldung im Vorfeld an der Theaterkasse ist notwendig. //

OPER

„Hänsel und Gretel“
Do 10.12.2026 | Sa 09.01.2027, Opernhaus Düsseldorf
Di 22.12.2026 | Sa 02.01.2027, Theater Duisburg
„My Fair Lady“
Fr 18.12. | So 27.12.2026, Theater Duisburg
„Tosca“
So 31.01. | Sa 13.03.2027, Opernhaus Düsseldorf
„Carmen“
So 21.02. | So 21.03.2027, Theater Duisburg

BALLETT

„Dornröschen“
Mi 23.12.2026 | Fr 08.01. | So 10.01.2027, Opernhaus Düsseldorf
„Rituale“
So 21.02. | So 28.02.2027, Opernhaus Düsseldorf
„Antony and Cleopatra“
Sa 08.05. | So 30.05.2027, Theater Duisburg
„OrgelPassion“
Sa 26.06. | So 11.07.2027, Theater Duisburg

Wiederaufnahme

16

16. OKT

Opernhaus Düsseldorf

DIE ZAUBERFLÖTE

Wolfgang Amadeus Mozart

Opernhaus Düsseldorf

Fr 16.10. | So 25.10. | Sa 31.10. |
So 08.11. | Sa 21.11. | Fr 27.11. |
Sa 12.12. | Do 17.12. | Sa 26.12.2026 |
Sa 02.01. | Sa 30.01.2027

Dauer ca. 2 ¼ Stunden, eine Pause

Eine Produktion der Komischen
Oper Berlin in Zusammenarbeit
mit der Deutschen Oper am Rhein

In deutscher Sprache

Musikalische Leitung

Vitali Alekseenok /
Antonino Fogliani / Péter Halász /
Azim Karimov

Inszenierung & Animationen

Barrie Kosky & „1927“
(Suzanne Andrade & Paul Barritt)

Konzeption „1927“ & Barrie Kosky

Bühne & Kostüme Esther Bialas

Licht Diego Leetz

Chor Albert Horne

Dramaturgie Ulrich Lenz

Die Flucht vor einer Riesenschlange raubt Prinz Tamino Nerven und Bewusstsein. Drei Damen eilen dem Ohnmächtigen beherzt zu Hilfe. Doch als der wieder zu sich kommt, brüstet sich statt ihrer der Vogelfänger Papageno großspurig mit der Tötung des Ungeheuers. Die Königin der Nacht beauftragt das ungleiche Gespann, ihre Tochter Pamina aus den Fängen des vermeintlichen Tyrannen Sarastro zu befreien. Zum Schutz gibt sie ihnen eine Zauberflöte und ein Glockenspiel mit auf den Weg. Drei weise Knaben führen sie zu Sarastros Burg, wo sie Pamina finden – und eine Reihe abenteuerlicher Prüfungen bestehen müssen.

Sie ist die Oper aller Opern: Wolfgang Amadeus Mozarts 1791 komponierte „Zauberflöte“ ist ebenso fantastisch wie tiefgründig, so unterhaltsam wie symbolgeladen und in Barrie Koskys multimedialer Kult-Inszenierung ein echter Hingucker. //

17

Der Broadwayklassiker: Vom Blumenstand in die High Society

Henry Higgins ist ein exzentrischer Sprachprofessor, der an die Macht der korrekten Rede glaubt. Als er auf die Blumenverkäuferin Eliza Doolittle trifft, lässt er sich zu einer Wette hinreißen: Die schlagfertige Eliza ist zwar alles andere als auf den Mund gefallen, doch sie spricht den rauen Dialekt der Londoner Arbeiterklasse – der sie laut Higgins auf ewig an die Gosse fesseln wird. Der Phonetiker ist überzeugt, dass er aus Eliza noch was machen kann: Er will der jungen Frau perfekte Artikulation beibringen und wettet, dass er sie damit unbemerkt beim hochformellen Diplomatenball einschleusen kann. Den wahnwitzigen Coup vor Augen beginnt ein folgenreiches Sozialexperiment, bei dem nicht nur Eliza in den gesellschaftlichen Spiegel schaut...

„My Fair Lady“ wurde 1956 am Broadway über Nacht zum Publikumsknaller und ist durch mitreißende Ohrwürmer wie „Es grünt so grün“ auch noch im Jubiläumsjahr 70 Jahre nach seiner Uraufführung eines der beliebtesten Musicals überhaupt. //

Theater Duisburg

Fr 06.11. *P | Do 12.11. | Mi 18.11. |
Sa 05.12. *N | Fr 18.12. *A | So 27.12. *A | Do 31.12.2026
Opernwerkstatt Fr 30.10.2026, 18.00 Uhr

Dauer ca. 3 Stunden, eine Pause

In deutscher Sprache mit Übertiteln

Frederick Loewe (Musik)

Alan Jay Lerner (Buch und Liedtexte)



Musikalische Leitung Dominic Limburg / Christoph Stöcker Inszenierung Felix Seiler
Bühne Nikolaus Webern Kostüme Sarah Rolke Licht Volker Weinhart
Chor Albert Horne Choreographie Danny Costello
Dramaturgie Katie Campbell

MY FAIR LADY

Premiere

6. NOV

Theater Duisburg

14. NOV

Opernhaus Düsseldorf

James Reynolds & Pamela Dürr



DIE MITTERNACHTSTÜR

(Uraufführung)

Kinder retten die Welt!

Musikalische Leitung & Chor Patrick Francis Chestnut
 Inszenierung Mizgjn Bilmen
 Bühne Sabine Mäder
 Kostüme Martina Lebert
 Dramaturgie Heili Schwarz-Schütte

Als Gran und seine Familie in die neue Stadt ziehen, hängt hier nicht nur der Familiensegen schief. Auch ihr neues Zuhause ist schief und krumm. Und in der Schule läuft es erst recht nicht gut, denn Grans Mitschüler*innen sind auch irgendwie schräg drauf. Aber dann trifft er Catalina. Sie ist die Einzige, die ihn sieht, mit ihm spricht und überhaupt den Durchblick hat. Sie kennt die geheimnisvolle Mitternachtstür, hinter der sich eine andere Welt auftut – eine Welt, in der sich mutige Menschen zusammentun und den Sorgen entgegenstellen, die die Stadt immer schräger werden lassen und ihr den Boden unter den Füßen wegziehen. Gran und Catalina tun alles, um ihre Stadt zu retten...

Die neue Familienoper „Die Mitternachtstür“ von James Reynolds und Pamela Dürr adaptiert den gleichnamigen Roman von Bestseller-Autor Dave Eggers für die Opernbühne und erzählt mit filmisch anmutender Musik und großen Opernklängen von der Kraft des Bandenbildens, damit in schweren Zeiten alles wieder gut wird. //

Opernhaus Düsseldorf
 Sa 14.11. *P | Mi 18.11. | So 22.11. |
 Mo 23.11. | Fr 04.12. | Di 15.12.2026

Dauer ca. 1 ¼ Stunden, keine Pause

In deutscher Sprache mit Übertiteln

29. NOV

Theater Duisburg

LA BOHÈME

Giacomo Puccini

Theater Duisburg
 So 29.11. | Fr 04.12. | Fr 11.12. |
 So 20.12.2026 | Sa 09.01. |
 So 17.01.2027

Dauer ca. 2 ½ Stunden, eine Pause

In italienischer Sprache mit
 deutschen Übertiteln

Musikalische Leitung
 Vitali Alekseenok
 Inszenierung Philipp Westerbarkei
 Bühne & Kostüme
 Tatjana Ivschina
 Licht Volker Weinhart
 Chor Albert Horne
 Kinderchor Sabina López Miguez
 Dramaturgie Anne do Paço

Vier junge Künstler trotzen der Kälte von Paris mit Witz, Freundschaft und Idealismus: Dichter Rodolfo, Maler Marcello, Musiker Schaunard und Philosoph Colline leben für die Kunst – und riskieren dabei alles. In ihrer Bohème ist Kreativität kein Beruf, sondern Lebensform – ein Spiel mit der Freiheit am Rand des Existenzminimums. Doch als Rodolfo der fragilen Mimì begegnet, hält die Realität unaufhaltsam Einzug.

Giacomo Puccinis „La Bohème“ erzählt von Alltag und Ausnahmementen, von Nähe, Verlust und dem Wunsch nach einem selbstbestimmten Leben. Leichte, fast heitere Szenen stehen neben leisen, verzweifelten Augenblicken. Aus Freundschaft und Verliebtheit entwickelt sich eine Geschichte, die zunehmend an Schwere gewinnt – und zeigt, wie brüchig das Glück sein kann, wenn Krankheit und Armut keine Zukunftsversprechen zulassen. //

FLEXIBEL & GÜNSTIG DIE 8ER-, 6ER- UND JUNGE 4ER-KARTE

Acht bzw. sechs Gutscheine für Oper und Ballett, einlösbar allein, zu zweit oder als Mini-Gruppe, mit einer Ermäßigung bis zu 40 % auf den Einzelkartenpreis – das bieten unsere 8er-Karten fürs Opernhaus Düsseldorf und 6er-Karten fürs Theater Duisburg.

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene „U28“ kommen noch günstiger in unsere Vorstellungen: Die Junge 4er-Karte bietet vier Gutscheine für insgesamt 40 €, einlösbar für Oper und Ballett, und in Duisburg auch für Schauspiel und Konzert.

Die Gutscheine gelten, bis auf wenige Ausnahmen, für alle Opern- und Ballettvorstellungen im Opernhaus Düsseldorf bzw. im Theater Duisburg. Einlösbar sind sie auf allen Kanälen, weit im Voraus oder auch ganz spontan an der Abendkasse. Erhältlich ist die 8er-Karte bereits ab 144 € und die 6er-Karte ab 108 € – damit kosten Opern- bzw. Balletttickets gerade mal ab 18 €! //

8er-Karte 464,00 / 400,00 / 360,00 / 280,00 / 208,00 / 144,00 €
 6er-Karte 228,00 / 192,00 / 168,00 / 138,00 / 108,00 €
 Junge 4er-Karte (U28) Vier Karten nach Wahl für 40,00 €

Gültig innerhalb der Spielzeit des Erwerbs.
 Keine automatische Verlängerung.



5. DEZ

Opernhaus Düsseldorf

Hollywood meets Cannes: Jazzige Operette in der Lobby

Paul Abraham

MÄRCHEN IM GRAND-HOTEL

Musikalische Leitung Stefan Klingele / Christoph Stöcker

Inszenierung Michaela Dicu

Bühne Rifail Ajdarpasic

Kostüme Ariane Isabell Unfried

Licht Guido Petzold

Choreographie Kati Farkas

Stepptanzchoreographie

Emma Kate Nelson

Dramaturgie

Heili Schwarz-Schütte



Das Leben schreibt die besten Geschichten, davon ist Marylou überzeugt. Die selbstbewusste Tochter eines amerikanischen Filmproduzenten lässt Hollywood kurzerhand hinter sich. Und tatsächlich – in einem südfranzösischen Grand-Hotel findet sie nicht nur das große, erzählenswerte Märchen, sondern auch eine Besetzung, die sich die Traumfabrik nicht schöner hätte ausdenken können: eine exzentrische Infantin, ihren gockelnden Verlobten und einen schmach tenden Hotel erben, der undercover als Zimmerkellner durch das Geschehen stolpert. Liebe, Eitelkeiten, Eifersucht – alles da! Und so heißt es bald „Klappe – die Erste“ für den erhofften Kassenschlager...

Paul Abraham, der Operettenkönig der Weimarer Republik, komponiert seinem „Märchen“ schönsten musikalischen Zuckerguss auf den Leib, mit Witz und funkeln dem Groove: Jazz, Tango, Foxtrott und Walzer bringen Schwung in die Lobby. Große Gefühle? Ja. Ironie? Unbedingt. Und natürlich: ein Happy, Happy, Happy, Happy End!//

Opernhaus Düsseldorf

Sa 05.12. *P | So 13.12. | Fr 18.12. | Do 31.12.2026 |

Mi 06.01. | So 17.01. *N | So 24.01. | Fr 12.02. |

Do 25.02.2027

Opernwerkstatt Di 01.12.2026, 18.00 Uhr

Dauer ca. 2 ¼ Stunden, eine Pause

In deutscher Sprache mit Übertiteln

10. DEZ

Opernhaus Düsseldorf

22. DEZ

Theater Duisburg

HÄNSEL UND GRETEL

Engelbert Humperdinck

Opernhaus Düsseldorf

Do 10.12. *A | So 20.12. |

So 27.12.2026 | Di 05.01. |

Sa 09.01.2027 *A

Theater Duisburg

Di 22.12. *A | Sa 26.12.2026 |

Sa 02.01.2027 *A

Dauer ca. 2 ¼ Stunden, eine Pause

In deutscher Sprache mit
Übertiteln

Musikalische Leitung

Katharina Müllner

Inszenierung

Andreas Meyer-Hanno

Szenische Neueinstudierung

Esther Mertel

Bühne Gerda Zientek

Kostüme Inge Diettrich

Kinderchor

Ricardo Navas Valbuena

Es macht natürlich viel mehr Spaß, zu spielen, als bei der Hausarbeit zu helfen! Das wissen auch Hänsel und Gretel. Dumm nur, dass die Geschwister bei ihrem ausgelassenen Spiel von der Mutter erwischt werden und sie im Eifer ihrer Schimpftirade den Milchtopf zerbricht. Was soll nun bei der bettelarmen Familie auf den Tisch kommen? Die Mutter schickt ihre Kinder zum Beerensuchen in den Wald. Was als Abenteuer beginnt, wird in der Dämmerung allerdings schnell ernst: Die Geschwister verirren sich und geraten bald in die Fänge der bösen Hexe. Nun müssen sie all ihren Mut und Scharfsinn zusammennehmen, um sich zu befreien.

Mit eingängigen Melodien und spätromantischer Orchesterfarbenpracht erzählt Engelbert Humperdinck von einer phantasiereichen Welt im Märchenwald – zu sehen in der ältesten und heißgeliebten Inszenierung der Deutschen Oper am Rhein.//

7. JAN

Opernhaus Düsseldorf

TOSCA

Giacomo Puccini

Opernhaus Düsseldorf

Do 07.01. | Sa 16.01. | So 31.01. *A |

Sa 06.02. | Sa 13.03. *A |

Sa 27.03.2027

Dauer ca. 2 ½ Stunden, eine Pause

In italienischer Sprache mit
deutschen Übertiteln

Musikalische Leitung

Azim Karimov / Katharina Müllner

Inszenierung Dietrich W. Hilsdorf

Bühne & Kostüme

Johannes Leiaccker

Chor Patrick Francis Chestnut

Kinderchor Justine Wanat

Dramaturgie

Cornelia Preissingner

Mit dem sadistischen Polizeichef Scarpia bereicherte Giacomo Puccini die Opernliteratur um eine ihrer abgründigsten Figuren: Der Maler Cavaradossi gerät ins Visier dieses skrupellosen Despoten, als er den politischen Flüchtling Angelotti versteckt. Doch für Scarpia ist Cavaradossi nur ein Köder, durch den er sich endlich dessen Geliebte, die gefeierte Sängerin Tosca, gefügig machen will. Sie lebt allein für die Kunst und bemerkt Scarpias perfides Katz- und-Maus-Spiel um das Leben ihres Geliebten zu spät.

Puccinis „Tosca“ verwebt auf einzigartige, musikalisch tief berührende Art und Weise politische Willkür, Liebesleidenschaft und den Kampf um die Freiheit zu einem spannenden Opernthriller, der sowohl seinen Figuren als auch dem Publikum kaum Zeit zum Atmen lässt, bis hin zum tödlichen Finale in der römischen Engelsburg.//

15. JAN

Theater Duisburg

Magische Familienoper über Mut und die grenzenlose Kraft der Phantasie



Seit seine Mutter einen neuen Partner an ihrer Seite hat, fühlt Philipp sich alleingelassen. Außerdem ist er genervt von seiner Stiefschwester Lucy, die neuerdings auch zu seiner Familie gehören soll. Um sich abzulenken, baut er sich aus Spielsachen seine eigene Welt – die sich eines Nachts in eine reale, bewohnte Stadt verwandelt. Doch auch hier lässt man ihm keine Ruhe: Lucy ist ihm heimlich gefolgt. Die Bewohner*innen der Stadt glauben an eine alte Prophezeiung und sehen in den beiden Neankömmlingen den vorhergesagten „Zerstörer“ und den langersehten „Retter“. Aber wer von den beiden ist wer? Lucy und Philipp geraten gemeinsam in allerlei Abenteuer, begegnen Drachen und Piraten, und stehen am Ende vor einer noch größeren Bedrohung...

Komponiert von Samuel Penderbayne überwindet die abenteuerlustige Familienoper nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Edith Nesbit Genre Grenzen und verzaubert mit einem Sound von Musical bis klassische Oper. //

Theater Duisburg
Fr 15.01. *P | Fr 22.01. | Sa 23.01. |
Do 28.01. | Di 16.02. | Mi 10.03.2027

Dauer ca. 1 ½ Stunden, keine Pause

In deutscher Sprache mit Übertiteln

Musikalische Leitung Azim Karimov **Inszenierung** Louisa Proske
Bühne & Kostüme Momme Hinrichs **Video** Judith Selenko
Chor Patrick Francis Chestnut
Dramaturgie Laura Bruckner / Elena Wachendorf / Katie Campbell

Samuel Penderbayne



DIE VERZAUBERTE STADT

Kooperation im Rahmen von
„Junge Opern Rhein-Ruhr“

Junge Opern
Rhein Ruhr

31. JAN

Theater Duisburg

7. FEB

Theater Duisburg

SIEGFRIED

Richard Wagner

Theater Duisburg
So 31.01. | So 14.02. | So 28.02. |
Sa 27.03.2027

Fokus Musik
Sa 30.01.2027, 15.00 Uhr

Dauer ca. 5 Stunden,
zwei Pausen

In deutscher Sprache mit
Übertiteln

Musikalische Leitung
Vitali Alekseenok
Inszenierung Dietrich W. Hilsdorf
Bühne Dieter Richter
Kostüme Renate Schmitzer
Licht Volker Weinhart
Mitarbeit Regie
Ilaria Lanzino, Dorian Dreher
Dramaturgie Dr. Bernhard F. Loges

In Unkenntnis seiner Herkunft wächst Siegfried bei dem mürri-schen Zwerg Mime auf. Dieser plant, mithilfe seines starken und furchtlosen Ziehsohnes den von Fafner bewachten Schatz samt Ring und Tarnhelm zu rauben und Siegfried anschließend zu töten. Doch Siegfried durchschaut Mimes mörderische Absichten, erschlägt ihn und folgt dem Ruf des Waldvogels zu einer geheimnisvollen Frau, die auf einem Felsen schläft. So findet und befreit er Brünnhilde. Können Wotans Lieblingstochter und der „reine Tor“ dem Fluch des Rings entgehen?

Richard Wagners Erzählung von Siegfried ist das Herzstück der „Ring“-Tetralogie. Siegfried ist nicht nur Wagners liebstes Kind, sondern durch ihn rückt für die Dauer dieser Oper die Vorstellung, dass alles sich zum Guten wendet, in greifbare Nähe. Doch der Weltenbrand lässt sich nicht mehr aufhalten... //

CARMEN

Georges Bizet

Theater Duisburg
So 07.02. | So 21.02. *A | Fr 12.03. |
Fr 19.03. | So 21.03.2027 *A

Dauer ca. 3 Stunden, eine Pause

Kooperation mit der
Opéra national de Lorraine

In französischer Sprache mit
deutschen Übertiteln

Musikalische Leitung
Katharina Müllner
Inszenierung Carlos Wagner
Bühne Rifail Ajdarpasic
Kostüme Patrick Dutertre
Licht Fabrice Kebour
Choreographie Ana Garcia
Chor Patrick Francis Chestnut
Kinderchor Sabina López Miguez
Dramaturgie Dr. Bernhard F. Loges

Die Welt von Sergeant Don José steht auf dem Kopf, als er der verführerischen Carmen begegnet: Hingerissen von ihrer Leidenschaft verliebt er sich Hals über Kopf in die faszinierende Frau. So schnell wie er seine Verlobte Micaëla verlässt, vergisst er auch seine rechtschaffende Pflicht als Soldat und zieht mit Carmens Schmugglerbande in die Berge Spaniens. Doch sein neu gefundenes Glück währt nur kurz, denn Carmens Herz gehört schon bald dem Stierkämpfer Escamillo. Don José wird von besinnungsloser Eifersucht gepackt und schwört Rache.

Georges Bizets Musik ist ein Feuerwerk aus Farben, Rhythmen und Ohrwürmern: sinnliche Habanera, mitreißende Chöre und spanisch inspirierte Tänze werden durch eine glutvolle Orchestrierung mit packender Dramatik aufgeladen. //

13. FEB

Opernhaus Düsseldorf

Giacomo Puccini

MANON LESCAUT



Große Gefühle zwischen Liebe und Berechnung

Musikalische Leitung Vitali Alekseenok / Azim Karimov
Inszenierung Matthew Wild
Bühne Herbert Murauer **Video** Clemens Walter
Kostüme Raphaela Rose **Licht** Volker Weinhart
Chor Albert Horne **Dramaturgie** Katie Campbell

Mit freundlicher Unterstützung des
Freundeskreises der Deutschen Oper am Rhein e.V.



Manon Lescaut ist eine der widersprüchlichsten Opernheldinnen überhaupt: Lässt sie sich von der Liebe leiten oder treibt ihr Verlangen nach materiellem Wohlstand und sozialem Aufstieg sie an?

Die Hauptfigur des gleichnamigen französischen Skandalromans aus dem 18. Jahrhundert erscheint in Giacomo Puccinis Meisterwerk leidenschaftlich, voller Ausdruckskraft und doch zerrissen. Auf dem Weg ins Kloster brennt sie mit dem Studenten Des Grieux durch, lässt sich dann aber doch mit dem reichen Geronte verkuppeln – nur um ihn zu bestehlen und einmal mehr mit ihrem jungen Liebhaber abzuhauen. Manon entgleitet die Kontrolle: als Betrügerin verurteilt, bleibt ihr nichts als die Flucht nach vorn und schließlich der Tod. Bildgewaltig inszeniert Matthew Wild Puccinis aufwirbelndes Drama am Abgrund zwischen Liebe und Berechnung und geht den Motiven der Manon Lescaut auf die Spur. //

Opernhaus Düsseldorf
 Sa 13.02. *P | Sa 20.02. *N | Sa 06.03. | Do 18.03. |
 Mo 29.03. | Fr 02.04. | Sa 10.04. | Do 06.05. |
 Mi 26.05.2027
Opernwerkstatt Di 09.02.2027, 18.00 Uhr

Dauer ca. 3 Stunden, eine Pause
 In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

19. FEB

Opernhaus Düsseldorf

IL BARBIERE DI SIVIGLIA

Gioachino Rossini

Opernhaus Düsseldorf
 Fr 19.02. | Do 04.03. | So 07.03. |
 Do 11.03. | Sa 20.03. | Mi 24.03.2027

Dauer ca. 2 ¼ Stunden, eine Pause

In italienischer Sprache mit
deutschen Übertiteln

Musikalische Leitung
Azim Karimov
Inszenierung Maurice Lenhard
Bühne Malina Raßfeld
Kostüme Christina Geiger
Licht Volker Weinhart
Chor Patrick Francis Chestnut
Choreographische Mitarbeit
Brent Parolin
Dramaturgie Anna Melcher

Graf Almaviva wandelt auf Freiersfüßen. Unter falscher Identität – als vermeintlicher Student mit dem Decknamen Lindoro – möchte er das Herz der selbstbewussten Rosina erobern. Doch es gibt ein Problem: Nicht nur der Graf hat ein Auge auf Rosina geworfen. Auch ihr geldgieriger Vormund Dr. Bartolo hegt Heiratsabsichten mit seinem vermögenden Schützling. Da ist guter Rat teuer und den lässt sich Figaro, der umtriebige Barbier von Sevilla, gerne in klingender Münze bezahlen. Mit aberwitzigen Plänen trickst Figaro die Liebenden durch alle Verwechslungen und Verwicklungen ins gemeinsame Eheglück.

Den turbulenten Dauerlauf zur Traumphochzeit schuf der erst 23-jährige Komponist Gioachino Rossini innerhalb von nur drei Wochen – ein Geniestreich der italienischen Opera buffa und dank der berühmten „Figaro“-Arie ein echter Klassiker. //

28. MÄR

Opernhaus Düsseldorf

GÖTTER- DÄMMERUNG

Richard Wagner

Opernhaus Düsseldorf
 So 28.03. | So 04.04. | So 09.05. |
 So 30.05.2027

Fokus Musik
 So 21.03.2027, 11.00 Uhr

Dauer ca. 5 ½ Stunden,
zwei Pausen

In deutscher Sprache mit
Übertiteln

Musikalische Leitung
Vitali Alekseenok
Inszenierung Dietrich W. Hilsdorf
Bühne Dieter Richter
Kostüme Renate Schmitzer
Licht Volker Weinhart
Chor Albert Horne
Mitarbeit Regie Ilaria Lanzino
Dramaturgie Dr. Bernhard F. Loges

Der Schicksalsfaden der drei Nornen reißt. Die Götter haben ausgesiedet und erschnen auf ihrer Burg Walhall nur noch eines: das Ende. Derweil verlässt Siegfried seine geliebte Brünnhilde für neue Abenteuer und gerät in die Fänge der Gibichungen Gunther und Gutrune und ihres dunklen Halbbruders Hagen. In einem Netz aus Intrigen und Verrat kommt der Held Siegfried schließlich ums Leben – und Brünnhilde trägt eine Mitschuld daran. Doch am Ende wird sie es sein, die den Rheintöchtern den Ring zurückgibt, um damit Alberichs Fluch für immer zu brechen.

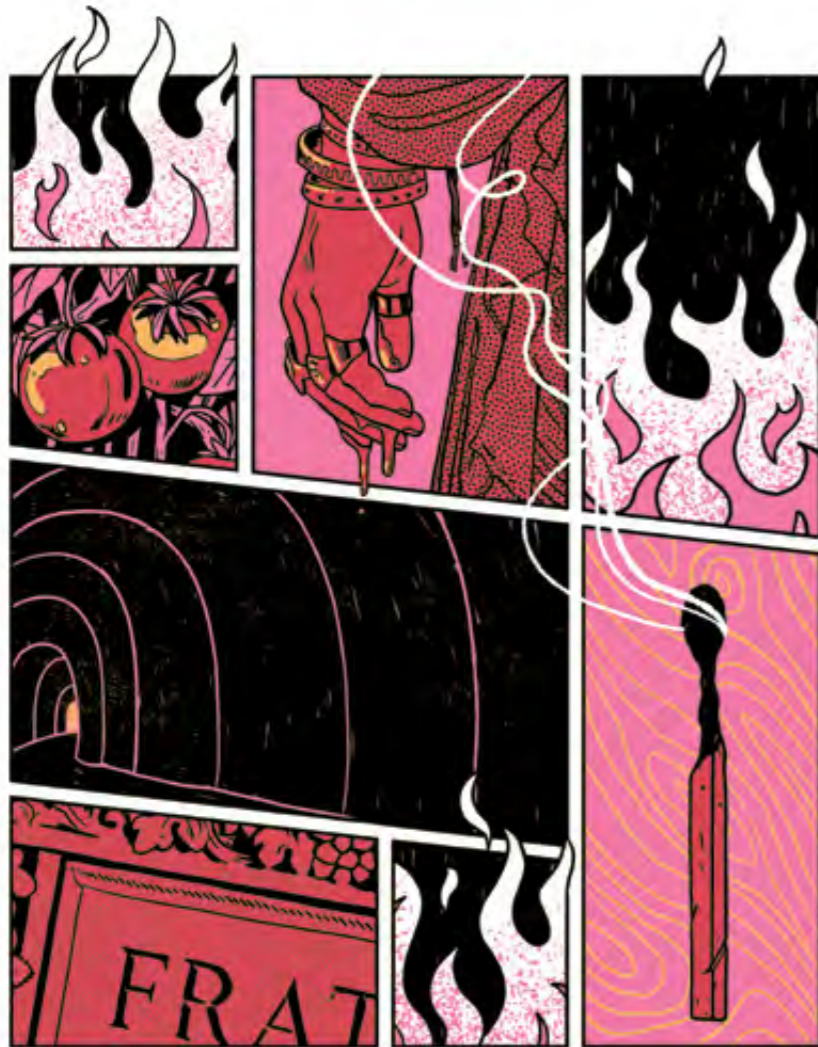
Richard Wagners Tetralogie endet in einem Weltenbrand, die Herrschaft der Götter ist vorbei und geht unwiderruflich an die Menschen über. Mit einem musikalischen Motiv, das nur zweimal in der gesamten „Ring“-Erzählung erklingt, wird Brünnhilde zur Erlöserin der Welt. //

3. APR

Opernhaus Düsseldorf (Wiederaufnahme)

11. JUN

Theater Duisburg (Premiere)



Rivalität, Rache und dunkle Familiengeheimnisse

Der alte Graf Luna ließ einst eine Frau als Hexe verbrennen – ein Ereignis, dessen verhängnisvolle Verflechtungen bis in die Gegenwart reichen. Damals wollte Azucena, die Tochter der Hingerichteten, zur Vergeltung den älteren Sohn des verhassten Grafen ins Feuer stoßen. Blind vor Verzweiflung und getrieben vom Wahn der Rache erkannte sie in dem Moment nicht, dass sie stattdessen ihr eigenes Kind tötete. An seiner Stelle wuchs der entführte Junge als Azucenas Sohn Manrico auf.

Jahre später stehen sich der nun erwachsene Manrico und der verbliebene Sohn des Grafen als Feinde gegenüber, ohne zu wissen, dass sie Brüder sind. Sie kämpfen auf gegnerischen Seiten in einem blutigen Bürgerkrieg – vor allen Dingen aber sind sie Rivalen um die Liebe von Leonora. Gefangen im unbewussten Trauma vergangener Generationen, im gegenseitigen kriegerischen Hass und in der Leidenschaft zu derselben Frau entspinnt sich ein auswegloses Drama. Düster und klanggewaltig tastet Verdi sich in „Il trovatore“ durch die inneren Welten und emotionalen Ausnahmezustände seiner Hauptfiguren, bis sich die Rache Azucenas vollendet. //

Opernhaus Düsseldorf
Sa 03.04. | So 11.04. | Mi 05.05. |
Sa 08.05. | Do 13.05. | So 23.05.2027

Theater Duisburg
Fr 11.06. *P | So 13.06. *N | Fr 02.07. | Mi 07.07.2027
Opernwerkstatt Fr 04.06.2027, 18.00 Uhr
Dauer ca. 3 Stunden, eine Pause
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Musikalische Leitung Paolo Arrivabeni / Azim Karimov
Inszenierung Jens-Daniel Herzog Bühne & Kostüme Johannes Schütz Mitarbeit Kostümbild Wicke Naujoks
Chor Albert Horne Licht Volker Weinhart Dramaturgie Katie Campbell

Giuseppe Verdi

IL TROVATORE

9. APR

Opernhaus Düsseldorf



PINOCCHIO

Marius Schötz & Marthe Meinhold

Opernhaus Düsseldorf
Fr 09.04. | Mi 14.04. | So 18.04. |
Do 29.04. | So 02.05. | Mo 03.05. |
Di 08.06.2027

Dauer ca. 1 ½ Stunden,
keine Pause

In deutscher Sprache mit
Übertiteln

Musikalische Leitung
Patrick Francis Chestnut
Inszenierung Marius Schötz &
Marthe Meinhold
Arrangement Steven Tanoto
Bühne & Kostüme Florian Kiehl
Choreographie Lin Verleger
Licht Volker Weinhart
Kinderchor Sabina López Miguez /
Justine Wanat
Dramaturgie
Heili Schwarz-Schütte

Sag mal, Pinocchio, was erzählst du denn da? Du hast gesehen, wie Menschen zu Eseln wurden? Du hast im Bauch eines Wals gegessen? Und du hast die blaue Fee getroffen? Du machst uns doch eine lange Nase! Äh, Pinocchio... warte mal! Weißt du denn nicht, dass Lügen kurze Beine haben? Du hast dir doch all diese Geschichten ausgedacht!

Gemeinsam mit dem Kinderchor am Rhein, der Akademie für Chor und Musiktheater und Solist*innen des Ensembles stellen Marius Schötz und Marthe Meinhold die Geschichte von Pinocchio gehörig auf den Kopf und bringen Schwung in die fabelhaft hochstapelnden Abenteuer der sprechenden Holzpuppe, die eigentlich (k)ein guter Junge werden will. Und ob Schnitzer automatisch Fehler sind – oder nicht doch lauter Pinocchios, die mit Charme und Anarchie durchs Leben stiefeln, das ist eigentlich keine Frage. //

JUNG+ JUNGE OPER UND TANZ MIT!

Rund 35.000 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene haben in der vergangenen Saison Vorstellungen und Veranstaltungen der Deutschen Oper am Rhein in Düsseldorf und Duisburg besucht. Dass die Zahl kontinuierlich steigt – dafür sorgen die Junge Oper am Rhein und Tanz mit!, die Vermittlungsabteilung des Ballett am Rhein. Unter dem Label „Jung+“ bieten unsere Musiktheaterpädagogik und Tanzvermittlung lebendige Kulturvermittlung, die verbindet, zur Auseinandersetzung anregt und Lust auf das Geschehen auf der Bühne macht.

Schulen und Kitas profitieren von zielgruppenspezifischen Workshopangeboten und Unterrichtsmaterialien für Oper und Ballett, die bei Besuch einer Vorstellung kostenlos angeboten werden – und auf Wunsch kommt die Junge Oper am Rhein mit ihren mobilen Aufführungen auch in Kitas und Klassenzimmern vorbei! Lehrer*innen und Erzieher*innen sind darüber hinaus eingeladen, Einführungsveranstaltungen und Generalproben im Opernhaus Düsseldorf und Theater Duisburg zu besuchen.

Außerdem im Angebot: Herbst- und Osterferienworkshops für Kinder ab 7 Jahren, Mitsingkonzerte, die Teilnahme am Karnevalsanzug, der Junge DOR-Chor on stage, der Kinderchor am Rhein, Spielclubs, Community Music, Ballett ganz nah und Einblicke ins Balletttraining, dazu Tanzworkshops für alle Jahrgangsstufen, Mixed-abled Tanzunterricht und natürlich, last but not least, unser UFO! //

Weitere Informationen:
S. 46-49 und S. 60-63

17. APR

Theater Duisburg

Show me the way to the
next whiskey bar!

Kurt Weill

Musikalische Leitung Katharina Müllner Inszenierung Elisabeth Stöppler
Bühne Katja Haß Kostüme Su Sigmund Licht Volker Weinhart
Chor Patrick Francis Chestnut Dramaturgie Anna Melcher

AUFSTIEG UND FALL DER STADT MAHAGONNY

„Sieben Tage ohne Arbeit!“ – Das ist die Verheißung der Stadt Mahagonny, gegründet von drei steckbrieflich Gesuchten mitten im Nirgendwo. Jim Mahoney kommt mit seinen hart erarbeiteten Dollars und seinen Freunden in die Wüstenmetropole, um sich zügellos zu amüsieren. Als ein Hurrikan auf Mahagonny zurast, setzt Jim noch einen drauf und ruft das Gesetz der Glückseligkeit aus: „Du darfst!“ Verschont vom Sturm ist fortan alles in Mahagonny erlaubt – nur auf eines steht die Todesstrafe: Zahlungsunfähigkeit. Inmitten von krassem Exzess und Korruption bestellt Jim drei Whiskey, verwettet sein letztes Geld und verliert. Jetzt kann er den Whiskey nicht bezahlen...

Radikal und mit großer Operngeste laden Bertolt Brechts Text und Kurt Weills doppelbödige Musik zwischen Kneipensong, hohem Opernton, Shimmy- und Foxtrott-Adaptionen und Chorälen zum Tanz in den Abgrund – und zu einem bösen Passionsspiel, bei dem statt der Glocken die Kassen klingeln. //

Theater Duisburg

Sa 17.04. *P | Sa 24.04. *N | Do 29.04. |
Di 04.05. | Sa 15.05. | Do 10.06.2027

Opernwerkstatt Di 13.04.2027, 18.00 Uhr

Dauer ca. 2 ½ Stunden, eine Pause

In deutscher Sprache mit Übertiteln



25. APR

Opernhaus Düsseldorf

LE NOZZE DI FIGARO

Wolfgang Amadeus Mozart

Opernhaus Düsseldorf

So 25.04. | Fr 30.04. | Fr 07.05. |
Sa 15.05. | Sa 29.05. |
Fr 18.06. | So 27.06.2027

Dauer ca. 3 ½ Stunden, eine Pause

In italienischer Sprache mit
deutschen Übertiteln

Musikalische Leitung

Azim Karimov / Katharina Müllner

Inszenierung Michael Hampe

Bühne & Kostüme

German Droghetti

Choreographie Michal Matys

Licht Manfred Voss

Chor Albert Horne

Dramaturgie Dr. Hella Bartnig

Graf Almaviva pocht auf sein überkommenes, feudales (Herren-) Recht der ersten Nacht. Das Objekt seiner jüngsten Begierde ist: Susanna, die Kammerzofe seiner Frau und Verlobte seines Kammerdieners Figaro. Kurz vor der Hochzeit muss das junge Paar seinen ganzen Erfindungsreichtum aufbieten, um Susanna den erotischen Avancen ihres adligen Dienstherrn zu entziehen. Turbulenzen vorprogrammiert: Intrigen werden gesponnen, Rollen getauscht, Türen geknallt – und während ein Liebeschaos das nächste jagt, wird die alte Ordnung entschieden infrage gestellt.

Nach einer Skandalkomödie von Pierre-Augustin de Beaumarchais schufen Wolfgang Amadeus Mozart und sein kongenialer Librettist Lorenzo da Ponte in ihrer ersten Zusammenarbeit ein ebenso mitreißendes wie lebenskluges Ensemblestück, dessen Musik bis heute nichts von ihrer Frische eingebüßt hat. //

FOKUS MUSIK

EINFÜHRUNGEN VON CHEFDIRIGENT VITALI ALEKSEENOK



Let's talk about music! Chefdirigent Vitali Alekseenok nimmt Sie an die Hand, oder besser gesagt bei den Ohren, und führt Sie erzählend, erläuternd und mit Hörbeispielen vom Band und am Klavier mitten hinein in meisterhafte Opern-Partituren und aufregende musikalische (Opern-)Welten. //

Richard Wagners „Siegfried“

Sa 30.01.2027, 15.00 Uhr

Theater Duisburg – Opernfoyer

Richard Wagners „Götterdämmerung“

So 21.03.2027, 11.00 Uhr

Opernhaus Düsseldorf – Foyer

Leoš Janáček's „Jenůfa“

Sa 02.05.2027, 11.00 Uhr

Opernhaus Düsseldorf – Foyer

Igor Strawinskys „Die Geschichte vom Soldaten“

Sa 12.06.2027, 17.00 Uhr

Theater Duisburg – Opernfoyer

So 13.06.2027, 11.00 Uhr

Opernhaus Düsseldorf – Foyer

14. MAI

Opernhaus Düsseldorf

Jenůfa ist schwanger. Ihr Geliebter, der Kindsvater Števa, will daraufhin nichts mehr von ihr wissen und auch das Heiratsversprechen, das er ihr eben noch gab, ist schnell vergessen. Jenůfa ist verzweifelt und vertraut sich in ihrer Not schließlich ihrer Stiefmutter, der Küsterin des Ortes, an. Nachdem Jenůfa ihr Kind im Geheimen auf die Welt gebracht hat, bangt die Küsterin um den Ruf ihrer Ziehtochter. Sie kommt zu der Überzeugung, dass das Leben für Jenůfa nur ohne das Kind eine Zukunft hat, und fasst ganz allein, während die junge Mutter schläft, einen so folgenschweren wie schrecklichen Entschluss...

Zwischen engstirniger Moral und atemberaubender Ohnmacht lotet Janáčeks berühmteste Oper die Schicksale zweier Frauen im Angesicht einer kleingeistigen Gesellschaft und ihrer Moralvorstellungen aus. Regisseurin Tatjana Gürbaca zeigt in berührenden Bildern die ganze Bandbreite der Untiefen menschlichen Handelns. Sie erzählt von Schuld und Reue, aber auch von Liebe und dem Wunder des Verzeihens. //

Opernhaus Düsseldorf

Fr 14.05. *P | So 16.05. | Sa 22.05. |

Do 27.05. *N | So 06.06. | Sa 19.06.2027

Opernwerkstatt Di 04.05.2027, 18.00 Uhr

Fokus Musik Sa 02.05.2027, 11.00 Uhr

Dauer ca. 2 ¼ Stunden, eine Pause

Koproduktion mit dem Grand Théâtre de Genève

In tschechischer Sprache mit
deutschen Übertiteln

Leoš Janáček

JENŮFA

Menschen im Mühlrad
der Kleingeistigkeit

Musikalische Leitung Vitali Alekseenok
Inszenierung Tatjana Gürbaca
Bühne Henrik Ahr
Kostüme Silke Willrett
Licht Stefan Bolliger
Chor Albert Horne
Dramaturgie Bettina Auer, Juliane Schunke

21. MAI

Theater Duisburg

DER FLIEGENDE
HOLLÄNDER

Richard Wagner

Theater Duisburg

Fr 21.05. | Sa 05.06. | So 20.06.2027

Dauer ca. 2 ¼ Stunden,
keine PauseIn deutscher Sprache mit
Übertiteln

Musikalische Leitung

Stefan Blunier

Inszenierung Vasily Barkhatov

Bühne Zinovy Margolin

Kostüme Olga Shaishmelashvili

Licht Alexander Sivaev

Chor Patrick Francis Chestnut

Dramaturgie Anna Melcher /

Anna Grundmeier

Der „Fliegende Holländer“ ist anders als die Männer, die Senta provinzielle Welt bevölkern. Ein Außenseiter wie sie, noch dazu umweht von einem düsteren Verhängnis, fasziniert seine Geschichte sie von klein auf: Einst hat der Holländer Gott verflucht, zur Strafe muss er mit seinem Geisterschiff so lange die Weltmeere kreuzen, bis eine liebende Frau ihn von seinem Fluch erlöst. Senta ist dazu bestimmt, das Schicksal des legendären Seemanns zu wenden und damit auch ihr eigenes.

„Der fliegende Holländer“ markiert in Richard Wagners Œuvre die entscheidende Schwelle zwischen den noch an der Nummernoper orientierten Werken und der Herausbildung seines Musikdramas, in dem Motivik, Psychologie und dramatische Geschlossenheit erstmals programmatisch zusammenfinden. //

28. MAI

Opernhaus Düsseldorf

LUCIA DI
LAMMERMOOR

Gaetano Donizetti

Opernhaus Düsseldorf

Fr 28.05. | Mi 09.06. | Sa 12.06. |

Sa 26.06. | Mi 14.07.2027

Dauer ca. 3 Stunden, eine Pause

In italienischer Sprache mit
deutschen Übertiteln

Musikalische Leitung N.N.

Inszenierung Christof Loy

Bühne & Kostüme

Herbert Murauer

Chor Patrick Francis Chestnut

Lucia Ashton liebt den Todfeind ihrer Familie: Edgardo Ravenswood. Beide schwören sich ewige Treue, doch Lucias Bruder Enrico will sie um jeden Preis an den reichen Erben Arturo verheiraten. Von den Intrigen und dem Streben ihrer Familie nach Macht gegängelt, von ihrem geliebten Edgardo verlassen, stimmt sie schließlich zu, ermordet jedoch noch in der Hochzeitsnacht den ihr aufgezwungenen Ehemann. In unendlichem Schmerz gefangen, phantasiert sie über ihre glückliche Zukunft mit Edgardo und strebt, der Wirklichkeit entrückt und getrieben von Kummer und Verzweiflung, unaufhaltsam dem Tod entgegen.

„Lucia di Lammermoor“, nach dem Bestseller-Roman von Sir Walter Scott, ist eine Perle des Belcanto. Eine ebenso packende wie virtuos gestaltete Oper und eine gesangliche und darstellerische Herausforderung für jede Sängerin. //

3. JUL

Opernhaus Düsseldorf

Italienische Faust-Erzählung als chorgewaltiges Spektakel

Arrigo Boito

Musikalische Leitung Antonino Fogliani Inszenierung Philipp Rosendahl
Bühne Paula Wellmann Kostüme Philipp Basener Licht Sascha Zauner
Choreographie Alessia Ruffolo Chor Albert Horne Dramaturgie Heili Schwarz-Schütte

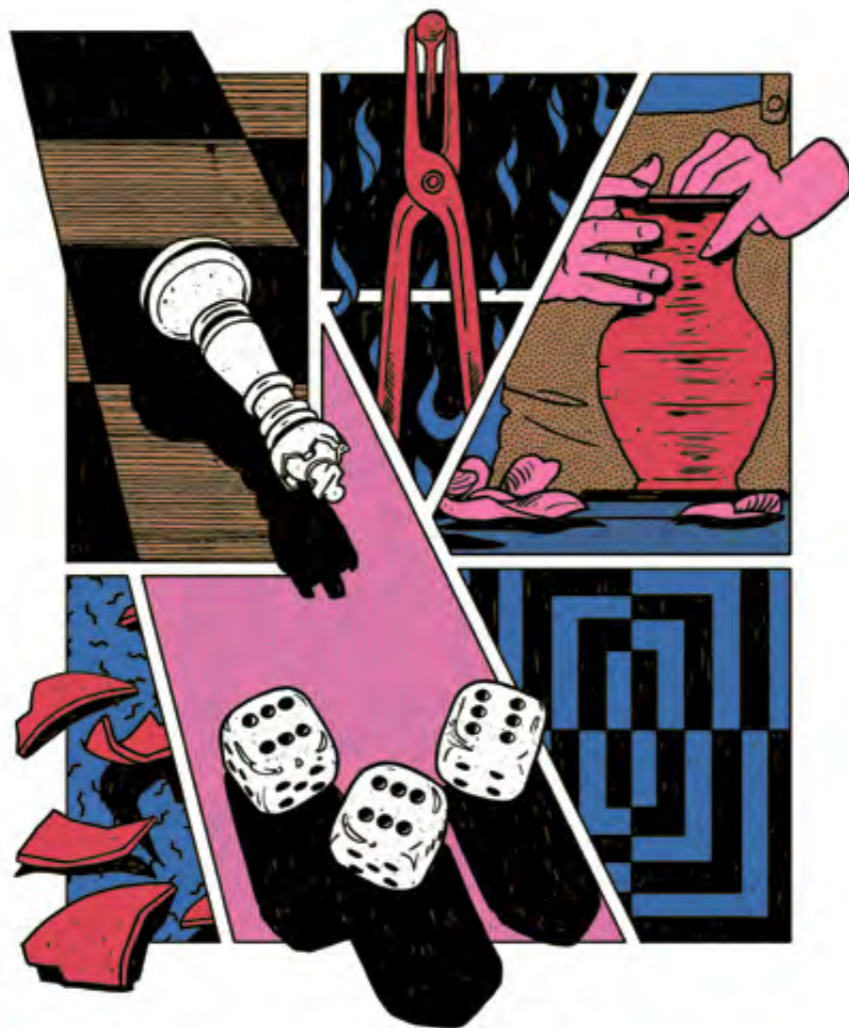
MEFISTOFELE

Am Anfang steht die Wette zwischen Gott und Mefistofele, seinem teuflischen Widersacher. Der Wetteinsatz lautet Faust, genauer dessen Seele. Doch auch Faust hat Ambitionen. Er will Gott überwinden, ewig jung und allwissend sein und wird dabei zum ahnungslosen Spielball der großen Mächte. Um bei diesem Kräfte-messen nichts dem Zufall zu überlassen, weicht Mefistofele Faust fortan nicht mehr von der Seite. Sie reisen gemeinsam quer durch Raum und Zeit: hin zu Margherita, die von Faust in den Tod getrieben wird, zur Walpurgisnacht und schließlich zu Elena ins antike Griechenland. So wird das Ringen um das Ewige zur Suche nach Erlösung...

Arrigo Boitos einzige Oper ist ebenfalls ein Ringen und der Versuch eines Weltsturzes. Der Komponist wollte mit seinem Werk nichts weniger als die italienische Oper zu erneuern. Dafür bearbeitete er Goethes „Faust“ und fügte gewaltige Chöre und sphärenhafte Klänge zu einem wilden Theaterspektakel zusammen, in dessen Zentrum der zynische Teufel sein (Un-)Wesen treibt. //

Opernhaus Düsseldorf
Sa 03.07. *P | So 11.07. *N | Di 13.07. |
Do 15.07. | So 18.07.2027
Opernwerkstatt Mo 28.06.2027, 18.00 Uhr
Dauer ca. 3 Stunden, eine Pause

In italienischer Sprache mit deutschen
Übertiteln



Große Stimmen und große Gefühle à la française

9. JUL

Opernhaus Düsseldorf

16. JUL

Theater Duisburg



Gegen den Willen seines Vaters wollen der Sergeant Araquil und die mittellose Anita heiraten. Es herrscht Bürgerkrieg im Baskenland und um ihre Mitgift selbst aufzubringen, übernimmt Anita einen folgenschweren Auftragsmord im feindlichen Lager. „La Navarraise“ gilt als Jules Massenets expressivste Oper: eine meisterhafte Partitur, die nicht nur lyrisch und einfühlsam die unmögliche Liebe von Araquil und Anita mit Einflüssen spanischer Volksmusik erzählt, sondern auch den Lärm des Bürgerkriegs in eindrucksvolle Klangbilder übersetzt.

Auch in Charpentiers „Didon“ ist es das schicksalsschwere Wort des Vaters, das zum Verhängnis einer Liebe wird. Anchises erscheint seinem Sohn Aeneas als Geist und prophezeit ihm die Gründung der Stadt Rom. Aeneas entschließt sich, der väterlichen Weisung zu folgen und verlässt die geliebte Dido, Königin von Kathargo – die sich nur noch den Tod wünscht. Mit feiner Leitmotivik und intensiven Orchesterharmonien ergänzt die Kantate des Massenets-Schülers Charpentier den gesanglich virtuosen konzertanten Doppelabend. //

Opernhaus Düsseldorf
Fr 09.07. *P | Sa 17.07.2027
Theater Duisburg
Fr 16.07.2027 *P
Dauer ca. 2 ¼ Stunden, eine Pause
In französischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Jules Massenet /
Gustave Charpentier

Musikalische Leitung Benjamin Reiners
Chor Patrick Francis Chestnut Dramaturgie Katie Campbell

LA NAVARRAISE / DIDON KONZERTANTE OPERNAUFFÜHRUNG

FESTLICHE ABENDE

& FOYER- PROGRAMM

35

ab 3. OKT

Opernhaus Düsseldorf

SYMPHONIKER IM FOYER

Opernhaus Düsseldorf – Foyer

MEISTERSÄNGER*INNEN
Sa 03.10.2026, 11.00 Uhr

**„O FRÖHLICHE ZEIT,
O SELIGER TRAUM!“**
So 29.11.2026, 11.00 Uhr

**KAMMERMUSIK ZUR
KARNEVALSZEIT**
So 07.02.2027, 11.00 Uhr

**1930 – KLANG EINER
ZERRISSENEN ZEIT**
So 07.03.2027, 11.00 Uhr

**KREUTZERSONATE –
BEETHOVEN UND JANÁČEK**
So 25.04.2027, 11.00 Uhr

MUSIK, DIE LÄCHELT
Do 27.05.2027, 11.00 Uhr

Im stilvollen Ambiente des Foyers im Düsseldorfer Opernhaus erkunden Mitglieder der Düsseldorfer Symphoniker gemeinsam mit Sänger*innen des Opernensembles an ausgewählten Sonn- und Feiertagen bekannte und unbekannte Meisterwerke der Kammermusik. In dieser Spielzeit spannen die Musiker*innen – angelehnt an die Premiere der „Meistersinger“ – einen Bogen vom wahrhaften Meister*innengesang über die Musik der wilden 1930er Jahre – mit spitzer Feder und Zunge verfasst –, bis zur Kammermusik, die literarischen Vorbildern entspringt und zum Schluss der Spielzeit nicht nur dem Publikum ein Lächeln ins Gesicht zaubern wird. Natürlich dürfen auch eine Matinee mit besinnlicher Weihnachtsmusik und die Feier der fünften Jahreszeit nicht fehlen. //

Foyerprogramm

ab 15. NOV

Opernhaus Düsseldorf

ab 6. DEZ

Theater Duisburg

LIED- MATINEEN

Opernhaus Düsseldorf – Foyer

Mit Maria Kataeva & Benjamin Pop
So 15.11.2026, 11.00 Uhr

**Mit Sarah Ferede, Torben Jürgens &
Florian Simson**
So 24.01.2027, 11.00 Uhr

**Mit Sylvia Hamvasi &
Žilvinas Miškinis**
So 11.04.2027, 11.00 Uhr

Mit Lavinia Dames & Roman Hoza
So 20.06.2027, 11.00 Uhr

Theater Duisburg – Opernfoyer

**Mit Heidi Elisabeth Meier &
Jorge Espino**
So 06.12.2026, 11.00 Uhr

**Mit Anna Sophia Theil &
David Fischer**
So 18.04.2027, 11.00 Uhr

Poesie und Gesang, Wort und Ton treffen in den Liedmatineen in den Foyers des Opernhauses Düsseldorf und des Theaters Duisburg aufeinander. Im Dialog mit dem Klavier widmen sich Mitglieder des Opernensembles der ganzen Farbenpracht internationaler Liedkunst und gestalten Programme voller Lyrik und Klang. Von frühen Aufbrüchen in die kammermusikalische Gattung, etwa mit eigenständigen Liedkompositionen von Wolfgang Amadeus Mozart, über emotional-intensive romantische Kunstlieder bis in die Moderne: Bei der Liedmatinee erleben Sie Musik – und das Ensemble der Deutschen Oper am Rhein – ganz nah. //

21. NOV

Theater Duisburg

DRK-GALA 2026

Theater Duisburg
Sa 21.11.2026, 18.00 Uhr

Karten 29,00 / 39,00 / 49,00 /
69,00 / 99,00 / 129,00 €

VIP-Karten mit Empfang
und Gala-Dinner
269,00 €
Erhältlich über den DRK
Kreisverband Duisburg.

Die mittlerweile 20. Auflage der festlichen Opern-Gala des DRK Duisburg gestalten Solist*innen des Ensembles der Deutschen Oper am Rhein und die Duisburger Philharmoniker unter der musikalischen Leitung von Hendrik Vestmann erneut mit einem glanzvollen Programm und verzichten dabei zu Gunsten des DRK auf ihre Gage.

Mit dem Kauf Ihrer Eintrittskarte erwerben Sie nicht nur die Vorfreude auf ein exklusives Konzertprogramm: Sie unterstützen die sozialen Projekte und die Arbeit des DRK in Duisburg. Zu einem ganz besonderen Abend wird es mit VIP-Karten: festliche Stimmung beim Sekt-Empfang, beste Plätze beim Gala-Konzert und als Ausklang ein mehrgängiges kulinarisches Highlight Dinner – für einen rundum gelungenen Abend. //

In Zusammenarbeit mit



AIDS-GALA 2027

Opernhaus Düsseldorf
Sa 27.02.2027, 19.00 Uhr

Karten 49,00 / 69,00 / 98,00 /
129,00 / 152,00 / 175,00 €

VIP-Karten & Gala-Dinner
375,00 €
Erhältlich über die Deutsche
AIDS-Stiftung:
gala-duesseldorf@aids-stiftung.de

Ein außergewöhnlicher Abend ganz im Zeichen des Charity-Gedankens mit hochkarätigen Künstler*innen auf der Bühne: Bereits zum 17. Mal laden die Deutsche Oper am Rhein und die Deutsche AIDS-Stiftung zur Gala ins Opernhaus Düsseldorf ein. Internationale Opernstars und preisgekrönte Sänger*innen des Ensembles der Deutschen Oper am Rhein gestalten gemeinsam mit den Düsseldorfer Symphonikern die Gala. Alle Künstler*innen verzichten auf ihre Gage, sodass der Reinerlös in Hilfsprojekte der Deutschen AIDS-Stiftung fließen kann.

Mit VIP-Karten wird die Gala für Sie zu einem rundum besonderen Ereignis: beste Plätze beim Gala-Konzert und im Anschluss ein mehrgängiges exquisites Dinner in exklusivem Kreis. //

In Zusammenarbeit mit



29. MAI

RheinPark Duisburg

DIE GANZE WELT IST HIMMELBLAU

Gebühtes Operettenkonzert zur
Internationalen Gartenausstellung

RheinPark Duisburg
Sa 29.05.2027, 19.30 Uhr

Karten
Das Operettenkonzert ist Teil des
Kulturprogramms der Interna-
tionalen Gartenausstellung 2027
Ruhrgebiet und der Eintritt aus-
schließlich mit einem gültigen
IGA-Ticket möglich.
Weitere Informationen und
Tickets: www.iga2027.de

Blühende Melodien und duftende Klangfarben erwarten Sie bei diesem besonderen Operettenkonzert anlässlich der Internationalen Gartenausstellung 2027 im Ruhrgebiet. Zwischen Blumenbeeten, Wasserflächen und sommerlichem Grün entfaltet sich eine musikalische Reise durch die Welt der Operette, in der Rosen, Veilchen, Nachtigallen und schimmernde Gärten seit jeher die Herzen leidenschaftlich schlagen lassen. Ensemblemitglieder und die Duisburger Philharmoniker spielen groß auf und bieten schwungvollen Walzern, schmachtenden Liebesliedern und schmelzendem Operetten- und Open Air die große Bühne. So entsteht ein atmosphärisches Konzert, das den Glanz der Operette hörbar macht und die farbenreiche Kulisse des RheinParks in Musik verwandelt. //

In Kooperation mit



23. April bis 17. Oktober

10. JUN

Opernhaus Düsseldorf

FESTLICHE OPERNGALA

Präsentiert vom Freundeskreis der
Deutschen Oper am Rhein e.V.

Opernhaus Düsseldorf
Do 10.06.2027, 19.30 Uhr

Karten 49,00 / 69,00 / 98,00 /
129,00 / 152,00 / 175,00 €

Funkelndes Finale mit musikalischem Feuerwerk: Der Freundeskreis der Deutschen Oper am Rhein garantiert für alle Opernfans einen Saisonabschluss der Extraklasse! Solist*innen des Ensembles und die Düsseldorfer Symphoniker gestalten unter der Leitung von Chefdirigent Vitali Alekseenok ein begeistertes Programm mit vielen musikalischen Highlights. Im Anschluss an das Konzert lassen die Freundeskreismitglieder und deren Gäste den Abend gemeinsam mit den Künstler*innen ausklingen. Ein Grund mehr, aktiver Teil des Freundeskreises zu werden! //

Mit freundlicher Unterstützung des
Freundeskreises der Deutschen Oper am Rhein e.V.



11. & 15. DEZ

Opernhaus Düsseldorf

17. & 23. DEZ

Theater Duisburg

16. DEZ

Opernhaus Düsseldorf

SWINGING
CHRISTMASWEIHNACHTEN
MIT FREUNDEN

Ein festliches Konzert des Opernstudios

Opernhaus Düsseldorf

Fr 11.12. | Di 15.12.2026,
jeweils 19.30 Uhr

Theater Duisburg

Do 17.12. | Mi 23.12.2026,
jeweils 19.30 Uhr

Karten 15,00 / 25,00 / 35,00 €

Von und mit Jake Muffett

Opernhaus Düsseldorf

Mi 16.12.2026, 19.00 Uhr

Karten 20,00 € für

Nicht-Freundeskreismitglieder

Anmeldung für Freundeskreis-
mitglieder per persönlicher
Einladung im Herbst 2026

„It's the most wonderful time of the year!“ Was bringt uns mehr in Weihnachtslaune als die passende Musik? Begleitet von einer Jazz-Band mit Klavier, Klarinette, Saxophon, Schlagzeug und Kontrabass, verpacken Jake Muffett und weitere Mitglieder unseres Ensembles Arrangements amerikanischer Weihnachtslied-Klassiker zu einem entspannten Abend: Swingen Sie mit uns Richtung Festtage! //

Jedes Jahr im Dezember wächst die Vorfreude auf ein Fest, zu dem man mit Familie und Freund*innen zusammenkommt und sich mit etwas Besonderem Freude bereitet. Unser vorzeitiges Weihnachtsgeschenk gilt unseren treuesten Förderern und Förderinnen: den Mitgliedern des Freundeskreises der Deutschen Oper am Rhein, der in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen feiert. Das Opernstudio der Deutschen Oper am Rhein und die Düsseldorfer Symphoniker gestalten mit Chefdirigent Vitali Alekseenok ein besonderes Programm. Auch Nicht-Freundeskreismitglieder sind herzlich eingeladen, das Konzert in festlicher Atmosphäre mitzuerleben! //

Mit freundlicher Unterstützung des
Freundeskreises der Deutschen Oper am Rhein e.V.



FREUNDENKREIS
DEUTSCHE OPER AM RHEIN
DÜSSELDORF DUISBURG

ab 7. OKT

Opernhaus Düsseldorf

17. JUN

Opernhaus Düsseldorf

RENDEZVOUS
UM HALB 8HEUTE NACHT
ODER NIEOper meets Palermo, Elektrobeats,
Steptanz & Japan

Operettenkonzert

Opernhaus Düsseldorf

RENDEZVOUS Spezial: PALERMO
Mi 07.10.2026, 19.30 UhrOPER meets ELEKTROBEATS
Fr 20.11.2026, 19.30 UhrOPER meets STEPTANZ
Do 18.02.2027, 19.30 UhrOPER meets JAPAN
Mi 14.04.2027, 19.30 Uhr

Karten 15,00 / 25,00 / 35,00 €

Opernhaus Düsseldorf

Do 17.06.2027, 19.30 Uhr

Karten 15,00 / 25,00 / 35,00 €

So manch ein gutes Date begann schon an der Bar: Beim Talk über Musik und die Welt lernt man sich besser kennen, bevor es intensiver wird. Auch in dieser Saison bauen wir unsere Bar wieder auf der Bühne des Opernhauses Düsseldorf auf – und laden für unsere vier musikalischen Rendezvous Musiker*innen aus der Region ein, die in ganz anderen Genres zuhause sind. Beim gemeinsamen Musikmachen mit Ensemblemitgliedern der Deutschen Oper am Rhein entstehen so besondere Begegnungen. Nach einem Spezial-Rendezvous mit der Düsseldorfer Partnerstadt Palermo macht eine Verabredung mit elektronischer Musik den Auftakt und lässt pulsierende Synthesizer-Sounds auf erstklassigen Gesang treffen. Weiter geht's mit einer musikalischen Crossover-Reise nach Japan und einem Date mit rhythmisch-rasantem Steptanz. Im Gespräch an der Bar, mit abwechslungsreichen und prickelnden Programmen und so manch unerwarteter Gemeinsamkeit gehen wir auf musikalische Tuchfühlung! //

In Sachen Emotion, Theatralität und Unterhaltung steht die „kleine“ Oper ihrer großen Schwester in nichts nach: Randvoll mit großen Gefühlen, mit Gesangseinlagen, die vom Ohr direkt ins Herz gehen, und mitreißenden Melodien, die zum Schunkeln einladen oder das Tanzbein verführen – all das ist typisch Operette! In einem einmaligen Konzert feiert das Ensemble der Deutschen Oper am Rhein gemeinsam mit den Duisburger Philharmonikern den Reichtum der leichten Muse und präsentiert neben vielgeliebten Hits auch besondere, in Vergessenheit geratene Schätze des Genres. Von Offenbachiade bis Berliner Jazz Operette, von Wiener Walzer bis Foxtrott: „Heute Nacht oder nie“ ist eine Einladung in die schillernde, geschichtenreiche Welt der Operette. //

10. OKT

Opernhaus Düsseldorf

5. NOV & 30. APR

Theater Duisburg

BE OUR GUEST

New Fall Festival Düsseldorf & Duisburg Live Sounds

New Fall Festival / Gastspiel

Opernhaus Düsseldorf
Sa 10.10.2026, 19.30 Uhr

Festivalprogramm
www.new-fall-festival.de

Duisburg Live Sounds

Theater Duisburg
Do 05.11.2026, 19.30 Uhr
Fr 30.04.2027, 18.30 Uhr

„Be Our Guest“: Die Deutsche Oper am Rhein lädt Konzertgäste in ihre Theaterhäuser ein. An drei Abenden werden aktuelle Musikströmungen auf den großen Bühnen in Düsseldorf und Duisburg präsentiert.

Im Opernhaus Düsseldorf ist das New Fall Festival zu Gast. Das Festival steht für außergewöhnliche Konzerte an besonderen Orten und ein Programm zwischen popkulturellem Zeitgeist, urbanen Sounds und internationalen Acts.

Im Theater Duisburg stehen bei „Duisburg Live Sounds“ Bands aus der türkischen und arabischen Musikszene auf der Bühne. Die Konzertreihe bringt energiegeladene Live-Acts ins Theater und richtet den Blick über vertraute musikalische Horizonte hinaus – eine Einladung an die vielfältigen Communities der Stadt, das Theater einmal in einem anderen musikalischen Kontext zu erleben. //

F. W. Murnau
MURNAU STIFTUNG

Trocadero

Großes Kino im Opersaal - zum Zweiten: Nach Karl Bartos' fulminantem Erfolg mit „Das Cabinet des Dr. Caligari“ zeigen wir im Opernhaus Düsseldorf einen weiteren Klassiker der Stummfilm-Ära in spektakulärer Neuvertonung. Fast auf den Tag genau 100 Jahre nach der Erstaufführung von Fritz Langs „Metropolis“ versieht die Band „Kreidler“ den Stummfilm-Klassiker live auf der Opernbühne mit einem neuen Soundtrack.

Die Düsseldorfer Musikgruppe „Kreidler“ – bestehend aus Thomas Klein, Alexander Paulick und Andreas Reihse – gehört seit ihrer Gründung 1994 zu den stilprägenden Formationen von modernem, auf Elektronik basierendem Pop, für den sie immer wieder auch akustisches Instrumentarium verwendet. International genießt die Gruppe Kultstatus – insbesondere wegen ihrer präzisen Live-Performances, die wie minimalistische Klangreisen wirken. //

Opernhaus Düsseldorf
Do 28.01.2027, 19.30 Uhr

Metropolis
Deutsche Erstaufführung:
10.01.1927
Regie: Fritz Lang

mit einem neuen Soundtrack
von „Kreidler“
(Thomas Klein, Alexander Paulick
und Andreas Reihse)

Karten: 17,00 / 29,00 / 39,00 /
45,00 / 54,00 / 61,00 / 68,00 /
75,00 €

100 JAHRE METROPOLIS

„Kreidler“ vertont Fritz Langs
Stummfilm-Klassiker neu

28. JAN

Opernhaus Düsseldorf

ab 11. NOV

Theater Duisburg

ab 8. MAI

vor dem Theater Duisburg

DUISBURG-LIEBE

Theater Duisburg
Mi 11.11.2026 | Di 16.02. |
Fr 07.05.2027, jeweils 19.30 Uhr

Eintritt frei

Wenn Wände sprechen könnten! Das Theater Duisburg hat seit seiner Erbauung 1912 viel erlebt: Gemeinsam mit Expert*innen vom Stadtarchiv Duisburg und Musiker*innen der Deutschen Oper am Rhein halten wir ein Ohr dran und leihen diesem historischen Ort mitten in der Stadt unsere Stimmen. In dieser Gesprächskonzert-Reihe – anknüpfend an das UFO-Format letzte Saison – nehmen wir in drei Veranstaltungen im Theater Duisburg die Theaterarchitektur, ganz besonders das Foyer, sowie die Institutionsgeschichten der Duisburger Philharmoniker und Deutschen Oper am Rhein unter die Lupe. Begleitet von Musik werden Geschichten ausgetauscht, historische Bilder gesichtet und überraschende Entdeckungen gemacht. //

In Kooperation mit dem Stadtarchiv Duisburg und den Duisburger Philharmonikern

Historisches Zentrum
Duisburg
Stadtarchiv
Duisburg

Duisburger
Philharmoniker

AUF DEN STUFEN

Vor dem Theater Duisburg
Sa 08.05. | Sa 05.06. |
Sa 26.06.2027

Eintritt frei

Im Frühsommer 2027 lädt die Programmreihe „Auf den Stufen“ dazu ein, gemeinsam Kunst im öffentlichen Raum zu erleben und mitzugestalten. Auf den titelgebenden Treppenstufen des Theater Duisburg entsteht ein Treffpunkt, wo sich alle Neugierigen mit bestem Blick auf die Innenstadt unter freiem Himmel versammeln, zuhören oder bei Mitsingaktionen sogar lauthals und lustvoll mitsingen können. Überraschende künstlerische Beiträge, kleine Mitmachformate und Spontaneität machen die Stufen zur offenen Bühne der Stadt. //

BESETZUNGEN



Sie stehen allabendlich auf unseren Bühnen, erwecken die Figuren zum Leben, überraschen mit ihrer Wandlungsfähigkeit, berühren und verzaubern mit ihrer Kunst und begeistern mit Höchstleistungen: Unsere Sängerinnen und Sänger.

Die hier angegebenen Besetzungsinformationen basieren auf dem Planungsstand vom März 2026. Die jeweils gültige Tagesbesetzung entnehmen Sie bitte unserer Website. //

Premieren & Wiederaufnahmen

Madama Butterfly (ab 12.09.2026)

Cio-Cio-San Liana Aleksanyan / Olesya Golovneva **Suzuki** Maria Kataeva / Maria Polańska **Pinkerton** Eduardo Aladrén / Ovidiu Purcel **Sharpless** Richard Šveda / Alexey Zelenkov **Goro** Cornel Frey / Riccardo Romeo **Onkel Bonzo** Thorsten Grümbel **Kate Pinkerton** Laura Miah **Fürst Yamadori** Conrad Chatterton / Jorge Espino // Chor der Deutschen Oper am Rhein // Düsseldorfer Symphoniker

La traviata (ab 20.09.2026)

Violetta Valéry Darija Auguštan / Luiza Fatyol **Flora Bervoix** Anna Harvey / Maria van Hoof **Annina** Janetka Emilia Hoşco / Rita Kapfhammer **Alfredo Germont** N.N. **Giorgio Germont** Bogdan Baciu / Alexey Zelenkov **Gastone** Sergej Khomov **Barone Douphol** Jorge Espino / Roman Hoza **Marchese d'Obigny** Günes Gürle / Luke Stoker **Dottore Grenvil** Žilvinas Miškinis / Benjamin Pop // Chor der Deutschen Oper am Rhein // Düsseldorfer Symphoniker / Duisburger Philharmoniker

Comedian Harmonists – Best of (ab 30.09.2026)

Ari Cornel Frey **Erich** Sander de Jong / Jussi Myllys **Harry** Florian Simson **Roman** Jake Muffett **Robert** Günes Gürle / Sami Luttinen **Erwin** Patrick Francis Chestnut **Moderation** Dirk Weiler

Der Kreidekreis (ab 03.10.2026)

Tschang-Haitang Lavinia Dames **Frau Tschang, ihre Mutter** Katarzyna Kuncio **Tschang-Ling, ihr Bruder** Richard Šveda **Tong, ein Kuppler** Riccardo Romeo / Cornel Frey **Pao, ein Prinz** Matthias Koziorowski **Ma, ein Mandarin** Marcel Brunner / Joachim Goltz **Yü-Pei, seine Gattin ersten Ranges** Sarah Ferede **Tschao, Sekretär bei Gericht** Jorge Espino **Tschu-Tschu, Oberrichter** Werner Wölbern **Hebamme** Romana Noack **Ein Mädchen** Mathilde Guedj **1. Kuli** Sander de Jong **2. Kuli** Henry Ross **Soldat** Robin Frindt // Duisburger Philharmoniker

On the Town (ab 07.10.2026)

Ivy Smith Maria Joachimstaller **Claire de Loone** Valerie Luksch **Hildy Esterhazy** Laura Magdalena Goblirsch **Gabey** Leon de Graaf **Chip** Julius Störmer **Ozzie** Peter Lewys Preston **Pitkin** Peter Bording **Madame Dilly** Morenike Fadayomi **Rajah** **Bimmy** Kevin Dickmann **Worker 1** Daniel Dodd-Ellis // Duisburger Philharmoniker

Die Meistersinger von Nürnberg (ab 11.10.2026)

Hans Sachs James Rutherford **Veit Pogner** Hans Peter König **Kunz Vogelsang** Andrés Sulbarán **Konrad Nachtigall** Jake Muffett **Sixtus Beckmesser** Christoph Pohl **Fritz Kothner** Bogdan Baciu **Balthasar Zorn** Tae-Hwan Yun **Ulrich Eiβlinger** Florian Simson **Augustin Moser** Henry Ross **Hermann Ortel** Rolf A. Scheider **Hans Schwarz** Valentin Ruckebier **Hans Foltz** Torben Jürgens **Walther von Stolzing** Daniel Frank **David** David Fischer **Eva** Anke Krabbe **Magdalena** Anna Harvey **Nachtwächter** Benjamin Pop / Luke Stoker // Chor und Extrachor der Deutschen Oper am Rhein // Düsseldorfer Symphoniker

Die Zauberflöte (ab 16.10.2026)

Sarastro Torben Jürgens / Luke Stoker / Bogdan Taloş **Tamino** David Fischer / Jussi Myllys / Andrés Sulbarán **Königin der Nacht** Charlotte Langner / Tetiana Zhuravel **Pamina** Mara Guseynova / Heidi Elisabeth Meier / Anna Sophia Theil **Erste Dame** Sylvia Hamvasi / Anke Krabbe / Heidi Elisabeth Meier **Zweite Dame** Kimberley Boettger-Soller / Sarah Ferede / Maria Polańska **Dritte Dame** Freya Apffelstaedt / Rita Kapfhammer / Ramona Zaharia **Sprecher** Robin Frindt / Valentin Ruckebier **Papageno** Žilvinas Miškinis / Jake Muffett / Richard Šveda **Papagena** Mathilde Guedj / Laura Miah **Monostatos** Raphael Wittmer / Tae-Hwan Yun **Erster geharnischter Mann** Sander de Jong / Riccardo Romeo / Henry Ross **Zweiter geharnischter Mann** Robin Frindt / Valentin Ruckebier // Chor der Deutschen Oper am Rhein // Düsseldorfer Symphoniker / Duisburger Philharmoniker

My Fair Lady (ab 06.11.2026)

Eliza Doolittle Devi-Ananda **Professor Henry Higgins** N.N. **Oberst Pickering** Dirk Weiler **Alfred P. Doolittle** Torben Jürgens **Freddy Eynsford-Hill** Henry Ross // Chor der Deutschen Oper am Rhein // Duisburger Philharmoniker

Die Mitternachtstür (ab 14.11.2026)

Gran Jakob Kleinschrot **Vater** Thorsten Grümbel **El Duque** Ilya Lapich **Maisie** Elisabeth Freyhoff **Mutter** Katarzyna Kuncio **Catalina** Anna Sophia Theil // Chor der Deutschen Oper am Rhein // Düsseldorfer Symphoniker

La Bohème (ab 29.11.2026)

Mimi Luiza Fatyol **Musetta** Mara Guseynova / Anna Sophia Theil **Rodolfo** Ovidiu Purcel **Marcello** Roman Hoza **Schaunard** Jorge Espino **Colline** Žilvinas Miškinis / Valentin Ruckebier **Parpignol** Iván Reséndiz // Kinderchor am Rhein // Chor der Deutschen Oper am Rhein // Duisburger Philharmoniker

Märchen im Grand-Hotel (ab 05.12.2026)

Die Infantin Isabella Sylvia Hamvasi / Anke Krabbe **Albert** Jake Muffett **Makintosh** Günes Gürle / Torben Jürgens **Marylou** Kimberley Boettger-Soller / Laila Salome Fischer **Großfürst Paul** Florian Simson **Prinz Andreas** Stephan Cornel Frey **Gräfin Inez de Ramirez** Romana Noack **Präsident Chamoix** Stefan Heidemann // Düsseldorfer Symphoniker

Hänsel und Gretel (ab 10.12.2026)

Hänsel Kimberley Boettger-Soller / Anna Harvey / Maria Polańska **Gretel** Lavinia Dames / Heidi Elisabeth Meier / Anna Sophia Theil **Gertrud** Rita Kapfhammer / Romana Noack **Peter** Roman Hoza / Richard Šveda **Hexe** Morenike Fadayomi / Cornel Frey / Florian Simson **Sandmännchen** Janetka Emilia Hoşco / Maria van Hoof **Taumännchen** Laura Miah / Mathilde Guedj // Düsseldorfer Mädchen- und Jungenchor // Düsseldorfer Symphoniker / Duisburger Philharmoniker

Tosca

(ab 07.01.2027)

Tosca Liana Aleksanyan **Cavaradossi** Eduardo Aladrén **Scarpia** Alexej Zelenkov **Angelotti** Žilvinas Miškinis / Valentin Ruckebier **Sagrestano** Günes Gürle / Benjamin Pop **Spoletta** Riccardo Romeo / Florian Simson **Sciarrone** Robin Frindt // Akademie für Chor und Musiktheater // Chor der Deutschen Oper am Rhein // Düsseldorfer Symphoniker

Die verzauberte Stadt

(ab 15.01.2027)

Lucy Mara Guseynova **Philipp** Andrés Sulbarán **Helen / Königin** Anke Krabbe / Heidi Elisabeth Meier **Nike** Kimberley Boettger-Soller **Peter/Jack-in-the-Box/ Piraten-Ken** Richard Šveda // Chor der Deutschen Oper am Rhein // Duisburger Symphoniker

Siegfried

(ab 31.01.2027)

Siegfried Corby Welch **Mime** Cornel Frey **Der Wanderer** James Rutherford **Fafner** Luke Stoker **Erda** Ramona Zaharia **Brünnhilde** Magdalena Anna Hofmann **Waldvogel** Mara Guseynova // Duisburger Philharmoniker

Carmen

(ab 07.02.2027)

Don José Jussi Myllys / Ovidiu Purcel **Escamillo** Benjamin Pop / Luke Stoker **Remendado** Riccardo Romeo / Florian Simson **Dancaïro** Jorge Espino **Zuniga** Günes Gürle **Moralès** Conrad Chatterton **Carmen** Maria Kataeva **Micaëla** Luiza Fatyol / Heidi Elisabeth Meier **Frasquita** Mara Guseynova / Anna Sophia Theil **Mercédès** Janetka Emilia Hoşco / Maria Polańska // Kinderchor am Rhein // Chor der Deutschen Oper am Rhein // Duisburger Philharmoniker

Manon Lescaut

(ab 13.02.2027)

Manon Lescaut Bree Nichols **Renato Des Grieux** Eduardo Aladrén / Davide Giusti **Lescaut** Bogdan Baciú **Geronte di Ravoir** Thorsten Grümbel / Sami Luttinen **Edmondo** Andrés Sulbarán **Ein Lampenanzünder** Sergej Khomov **Ein Musiker** Maria Polańska / Maria van Hoof **Der Tanzmeister** Henry Ross // Chor der Deutschen Oper am Rhein // Düsseldorfer Symphoniker

Il barbiere di Siviglia

(ab 19.02.2027)

Rosina Kimberley Boettger-Soller / Maria Kataeva **Berta** Mathilde Guedj / Anke Krabbe **Almaviva** César Cortés **Figaro** Jorge Espino / Jake Muffett **Bartolo** N.N. **Basilio** Bogdan Taloş / Thorsten Grümbel **Fiorillo** Conrad Chatterton / Iván Reséndiz // Chor der Deutschen Oper am Rhein // Düsseldorfer Symphoniker / Duisburger Philharmoniker

Götterdämmerung

(ab 28.03.2027)

Gunther Bogdan Baciú **Hagen** Sami Luttinen **Alberich** Michael Kraus **Brünnhilde** Allison Oakes **Gutrune** Sylvia Hamvasi **Waltraute** Anna Harvey / Katarzyna Kuncio **1. Norn** Rita Kapfhammer **2. Norn** N.N. **3. Norn** Heidi Elisabeth Meier **Woglinde** Lavinia Dames **Wellgunde** Kimberley Boettger-Soller **Floßhilde** Maria Polańska // Chor und Extrachor der Deutschen Oper am Rhein // Düsseldorfer Symphoniker

Il trovatore

(ab 03.04.2027)

Graf von Luna Bogdan Baciú / Alexej Zelenkov **Leonora** Liana Aleksanyan / Luiza Fatyol / Cristiana Oliviera **Azucena** Ramona Zaharia **Manrico** Irakli Kakhidze **Ferrando** Benjamin Pop / Luke Stoker / Bogdan Taloş **Ines** Mathilde Guedj **Ruiz** Iván Reséndiz // Chor der Deutschen Oper am Rhein // Düsseldorfer Symphoniker / Duisburger Philharmoniker

Pinocchio

(ab 09.04.2027)

Kinderchor am Rhein // Akademie für Chor und Musiktheater // Conrad Chatterton, Günes Gürle / Torben Jürgens, Mathilde Guedj, Iván Reséndiz / Henry Ross

Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny (ab 17.04.2027)

Leokadja Begbick Shannon Keegan **Fatty** Riccardo Romeo **Dreieinigkeitsmoses** Torben Jürgens **Jenny** Shira Patchornik **Jim Mahoney** N.N. **Jack O'Brien** Florian Simson **Sparbüchsenbill** Roman Hoza **Alaskawolfjoe** Thorsten Grümbel **Toby Higgins** Andrés Sulbarán // Chor der Deutschen Oper am Rhein // Duisburger Philharmoniker

Le nozze di Figaro

(ab 25.04.2027)

Graf Almaviva Jorge Espino / Roman Hoza **Gräfin Almaviva** Lavinia Dames / Anke Krabbe **Susanna** Mara Guseynova / Anna Sophia Theil **Figaro** Valentin Ruckebier / Luke Stoker **Cherubino** Kimberley Boettger-Soller / Maria Polańska **Marcellina** Rita Kapfhammer / Romana Noack **Basilio** Sander de Jong / Florian Simson **Don Curzio** Ivan Reséndiz **Bartolo** Thorsten Grümbel **Antonio** Günes Gürle **Barbarina** Mathilde Guedj / Laura Miah // Chor der Deutschen Oper am Rhein // Düsseldorfer Symphoniker / Duisburger Philharmoniker

Jenůfa

(ab 14.05.2027)

Die alte Buryja Katarzyna Kuncio **Laca Klemen** N.N. **Štewa Buryja** Jussi Myllys **Die Küsterin** Rosie Aldridge **Jenůfa** Jacquelyn Wagner **Altgesell** Günes Gürle **Dorfrichter** Sami Luttinen **Seine Frau** Rita Kapfhammer **Karolka** Mara Guseynova **Barena** Maria Polańska **Schäferin** Maria van Hoof **Jano** Laura Miah // Chor der Deutschen Oper am Rhein // Düsseldorfer Symphoniker

Der fliegende Holländer

(ab 21.05.2027)

Daland Thorsten Grümbel **Senta** N.N. **Erik** Cornel Frey **Mary** Anna Harvey **Steuermann** Riccardo Romeo **Holländer** Derek Welton // Chor der Deutschen Oper am Rhein // Duisburger Philharmoniker

Lucia di Lammermoor

(ab 28.05.2027)

Lucia Stacey Alleaume **Edgardo** N.N. **Enrico** Bogdan Baciú / Alexej Zelenkov **Arturo** David Fischer / Andrés Sulbarán **Raimondo** Benjamin Pop **Alisa** Janetka Emilia Hoşco **Normanno** Florian Simson // Chor der Deutschen Oper am Rhein // Düsseldorfer Symphoniker

Mefistofele

(ab 03.07.2027)

Mefistofele Bogdan Taloş **Faust** Eduardo Aladrén **Margherita** Liana Aleksanyan **Nereo** Henry Ross **Wagner** Henry Ross **Elena** Sylvia Hamvasi **Marta/Pantalis** Freya Apffelstaedt // Akademie für Chor und Musiktheater // Chor und Extrachor der Deutschen Oper am Rhein // Düsseldorfer Symphoniker

La Navarraise / Didon

(ab 09.07.2027)

LA NAVARRAISE

Anita Maria Kataeva **Araquil** Ovidiu Purcel **Garrido** Bogdan Baciú **Remigio** Sami Luttinen **Ramon** Riccardo Romeo **Bustamente** Jake Muffett **DIDON** **Didon** Bree Nichols **Énée** Ovidiu Purcel **Anchise** Bogdan Baciú // Chor der Deutschen Oper am Rhein // Duisburger Philharmoniker

JUNGE OPER

JUNG+ – RICHTIG UND FALSCH GIBT ES NICHT.

Jung+ ist eine Haltung. Wir schauen mit frischen Augen auf eine Kunstform, die oft älter ist als wir – und genau deshalb so viel aushält.

Jung+ ist ein Versprechen: lebendige Kulturvermittlung, die verbindet, öffnet und Lust auf Auseinandersetzung macht. Wir betrachten Werke von verschiedenen Seiten, legen Kontexte frei, stellen Fragen, laden ein. Mitdenken und Mitgestalten gehören dazu – nicht als pädagogisches Beiwerk, sondern als Teil der künstlerischen Arbeit.

Jedes Werk bringt seine eigene Zeit mit – und trifft auf unsere. Durch diese Reibung entsteht Energie. Manchmal knirscht es auch – gut so! Unser Publikum – egal wie alt – kann unterscheiden zwischen Werk und Lesart. Eine heutige, unerschrockene Interpretation kann helfen, Staub von vermeintlichen Klischees zu pusten, neue Zugänge zu schaffen und Menschen zu erreichen.

Die eine richtige Sicht? Gibt es nicht. Und das ist kein Mangel, sondern Freiheit. Oper ist Museum? „Museum“ heißt heute auch nicht mehr Vitrine. Es heißt Austausch, Kontext, Teilhabe. Wenn überhaupt Museum, dann bitte als ein Raum zum Erleben, Mitmachen, Streiten, Staunen. Dort bleibt die Kunst lebendig. Dort bleibt sie jung. Dort trifft ihr die Junge Oper und ihre Angebote.

Euer Team der Jungen Oper

KOMMT ZU UNS!



Ganz große Oper

Ab 8 Jahren

Die Mitternachtstür

Die ganze Welt droht einzustürzen, aber zwei mutige Kinder stemmen sich dem Unheil mit Bärenkräften entgegen. //

Mehr auf Seite 18

Ab 8 Jahren

Die verzauberte Stadt

Peter und Lucy allein zu Haus: Wenn das Kinderzimmer zum Leben erwacht, ruft das Abenteuer! //

Mehr auf Seite 22

Ab 6 Jahren

Pinocchio

Nicht ein, nicht zwei, nein, 40 Pinocchios bevölkern die Bühne und finden nicht nur Geppetto und ihr Zuhause wieder, sondern auch die Antwort auf die Frage, was eigentlich ein braves Kind ausmacht. //

Mehr auf Seite 27

Ganz nah dran

Ab 4 Jahren

So oder so oder so

Die fabelhafte Revue begleitet allerlei bunte (Wunder-)Wesen durch das Leben und fragt, wer wir sein können und wollen: mal leicht und schwebend wie eine kleine rosa Wolke, mal wie ein Monster mit wilden Zottelhaaren. Wir sind immer anders – eben so oder so oder so. //

Theater Duisburg – Opernfoyer

Di 17.11. | Do 19.11. | Sa 21.11. |

Di 24.11. | So 29.11.2026

Opernhaus Düsseldorf – Foyer

Fr 29.01. | Sa 30.01. | Mo 01.02. | Fr 05.02. |

So 14.02. | Mo 15.02.2027

Ab 13 Jahren

Sound on!

Ein Tanzstück von Anna Konjetzky
Zwischen Tanz und Konzert ruft dieser feministische Rap: „Ton an, trau’ dich, glaub’ an dich, steh’ für dich und deine Freund*innen ein!“. Wild, nachdenklich und rebellisch. Mit Körper, Live-Kamera, Beats und Stimme gehen die Performer*innen auf die Suche nach Vorbildern, bilden Gemeinschaften und erlauben es sich, anders zu sein. //

Theater Duisburg – Opernfoyer

Mi 16.12. | Do 17.12.2026

Ab 10 Jahren

Als wir nicht wussten wer wir waren

Die Geschichte einer Freundschaft zwischen einer alternden Operndiva, die vergisst und erinnern will, und einem vom Leben gebeutelten Mädchen, das am liebsten alles vergessen will, erzählt warmherzig und witzig von einer außergewöhnlichen Begegnung und der großen Liebe zur Oper. //

Opernhaus Düsseldorf – Foyer

Termine ab Mai 2027

WIR KOMMEN ZU EUCH!



Ab 2 Jahren

Schlafen

Wenn der Schlaf noch nicht kommen will und der Tag so schön war, dass man ihn eigentlich gar nicht loslassen möchte: Eine Tänzerin und eine Klarinette erzählen von müden Augen, Zappelfüßen und leisen Schlafliedern. Das sanfte Tanzstück zum Zuhören, Staunen und Mitmachen kommt als mobile Produktion in die Kita. //

Premiere Di 29.09.2026

Infos & Terminbuchung

kita@operamrhein.de

Ab 12 Jahren

Echtzeitgefühl

Das multimediale Klassenzimmerstück fragt nach all den großen Clustern, die wir Leben nennen: Liebe, Zukunft, Umwelt, Freundschaft, Schule, Eltern... Es empowert, die eigene Stimme zu erheben und die eigene Story zu erzählen. Und dann heißt es „Go! Mach die Welt!“. //

Infos & Terminbuchung

schule@operamrhein.de

MACHT MIT!



Community Music – Die Stadtooper-Ensembles

Das Community-Music-Projekt versammelt Jung und Älter einmal wöchentlich in Düsseldorf-Eller zum gemeinsamen Singen, Musizieren und Instrumente erlernen. //

Von 13 bis 17 Jahren: Jugendzentrum Eller

Mittwochs, 17.00 – 18.30 Uhr

Ab 18 Jahren: Bürgerhaus Eller

Mittwochs, 19.00 – 21.00 Uhr

Bühnenbande – Familienworkshop

Für ausgewählte Opern und Musicals bieten wir vorab Backstage-Einblicke plus einen ganz besonderen Workshop an: Kinder und Erwachsene blicken gemeinsam bei einer Führung hinter die Kulissen und lernen dann das Stück von einer neuen Seite kennen – alles im Familienverbund. Mit so viel Eindrücken und Hintergrundwissen wird es umso spannender, wenn sich dann der Vorhang zur Vorstellung öffnet! //

Mehr Infos:

jungeoperamrhein.de

Spielclubs

Ab 12 Jahren

Queerer Spielclub: Loud and Proud!
Willkommen im CLUB! Hier kannst du dich mit Queers und Allies treffen und kreativ austoben. Ob Techno-Oper, Queer-Fashionwalk oder eine performative Demonstration – alles ist möglich! //

Kooperation mit dem FFT Düsseldorf



Ab 17 Jahren

Spielclub Musiktheater Düsseldorf: Faust!

In Kooperation mit dem UFO und dem Theatermuseum Düsseldorf findet eine musiktheatrale Auseinandersetzung mit dem berühmtesten Stoff der Literaturgeschichte statt. Der ultimative Kampf um das ewige Leben, zwischen Gut und Böse. Bist du Mephisto? Oder doch eher Faust? //

Kooperation mit dem Theatermuseum

Hofgartenhaus Düsseldorf



Von 13 bis 18 Jahren

Spielclub Musiktheater Duisburg

Alle zwei Wochen erproben interessierte Jugendliche, was Theater ausmacht. Sie entdecken ihre eigene Stimme – musikalisch und darstellerisch – und ergründen, was zum Musiktheatermachen alles dazu gehört. Auf und hinter der Bühne. //

Kooperation mit der Kunst- und Musikschule

Duisburg und dem Sozialzentrum St. Peter

Mehr Infos:

jungeoperamrhein.de

Junger DOR-Chor on stage

Singt mit: Düsseldorfer Schulklassen proben ein Jahr lang mit Opernprofis für ein szenisches Konzert Chormelodien aus den Bereichen Oper, Pop und Neue Musik und erobern am Ende der Spielzeit die Herzen der Zuschauer*innen und die große Bühne. //

Opernhaus Düsseldorf
Mo 07.06.2027, 18.00 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung des
Freundeskreises der Deutschen Oper am Rhein



Kinderchor am Rhein

Der Kinderchor am Rhein ist ein fester Bestandteil im Leben der Theaterhäuser in Düsseldorf und Duisburg. Fast 60 Kinder und Jugendliche wirken in zahlreichen Opernproduktionen auf den großen Bühnen im Opernhaus Düsseldorf und im Theater Duisburg mit. Kinder ab sechs Jahren werden im Vorchor behutsam an das gemeinsame Singen herangeführt, während die „Großen“ ab zehn Jahren im Hauptchor neben Stimmbildung auch ein szenisches Training erhalten. Der Jugendchor lädt alle jungen Erwachsenen ab 16 Jahren zum Singen ein. //

Proben im Theater Duisburg
Vorchor (ab 6 Jahre)
jeden Freitag, 14.45–15.45 Uhr
Haupt- und Jugendchor (ab 10 Jahre)
jeden Freitag, 16.00–18.00 Uhr

UND NOCH WAS?

- Workshops in Schulen und Kitas in Düsseldorf, Duisburg und Umgebung
- Premierenklassen für alle Premieren der Spielzeit
- Herbst- und Osterferienworkshops in Düsseldorf und Duisburg für alle ab 7 Jahren
- Adventssingen an allen Adventssonntagen vor dem Theater Duisburg
- „Alle Jahre wieder“ – das weihnachtliche Mitsingkonzert mit dem Kinderchor am Rhein in Düsseldorf (Mo 07.12.2026, 17.00 Uhr) und Duisburg (Sa 12.12.2026, 15.00 Uhr)
- HELAU! – Die Junge Oper am Rhein beim Düsseldorfer Kinder- und Jugendkarnevalsanzug (Sa 06.02.2027, 13.00 Uhr)

FÜR LEHRENDE & MULTIPLIKATOR*INNEN

- Generalprobenbesuche für Lehrende
- Inforeveranstaltungen für Erzieher*innen, Lehrer*innen und Multiplikator*innen
- Materialien zu allen Produktionen zum Download

DAS UFO LANDET IN DÜSSELDORF

Die mobile Bühne für Musiktheater, Tanz, Kunst und urbane Impulse

Im Frühjahr 2027 landet das UFO wieder in Düsseldorf – und bleibt. Nach sechs intensiven Jahren in Düsseldorfer und Duisburger Stadtteilen, in denen es mit seinen Veranstaltungen tausende Menschen erreicht und viele neue Verbündete gewonnen hat, wird sich die mobile Spielstätte – „UFO – Junge Oper Urban“ – im Zentrum Düsseldorfs niederlassen.

Im Dreieck zwischen Opernhaus, Theatermuseum und Schauspielhaus fängt es bis zum Ende der Spielzeit über mehrere Monate hinweg die Klänge der Stadt ein.

In Kooperation mit dem Haus der Kulturen Düsseldorf entsteht eine Wechsellängsausstellung, die das UFO selbst zum klingenden, leuchtenden Architekturobjekt im öffentlichen Raum macht. Beliebte Aufführungen wie die Gaming-Oper „Solatido“, partizipative Formate wie „Ich sing dir was und du mir auch“ oder das Musikquiz „Wer weiß mehr?“ treffen auf neue Konzertreihen der Robert Schumann Hochschule und der Clara-Schumann-Musikschule. Hörformate mit der Musikbibliothek Düsseldorf, Workshops für Kinder und Jugendliche der Jungen Oper am Rhein sowie „Tanz mit!“ erweitern das Programm.

Das UFO ist dabei längst mehr als eine Bühne: Es ist ein gewachsener Begegnungsraum, entstanden aus konkreter Stadtpraxis. Es steht für Öffnung, Vernetzung und die Einladung, Musiktheater gemeinsam zu denken und zu erleben – mitten in der Stadt. Den Abschluss der Spielzeit bildet ein Finale Grande, das diese Bewegung bündelt und feiert. //

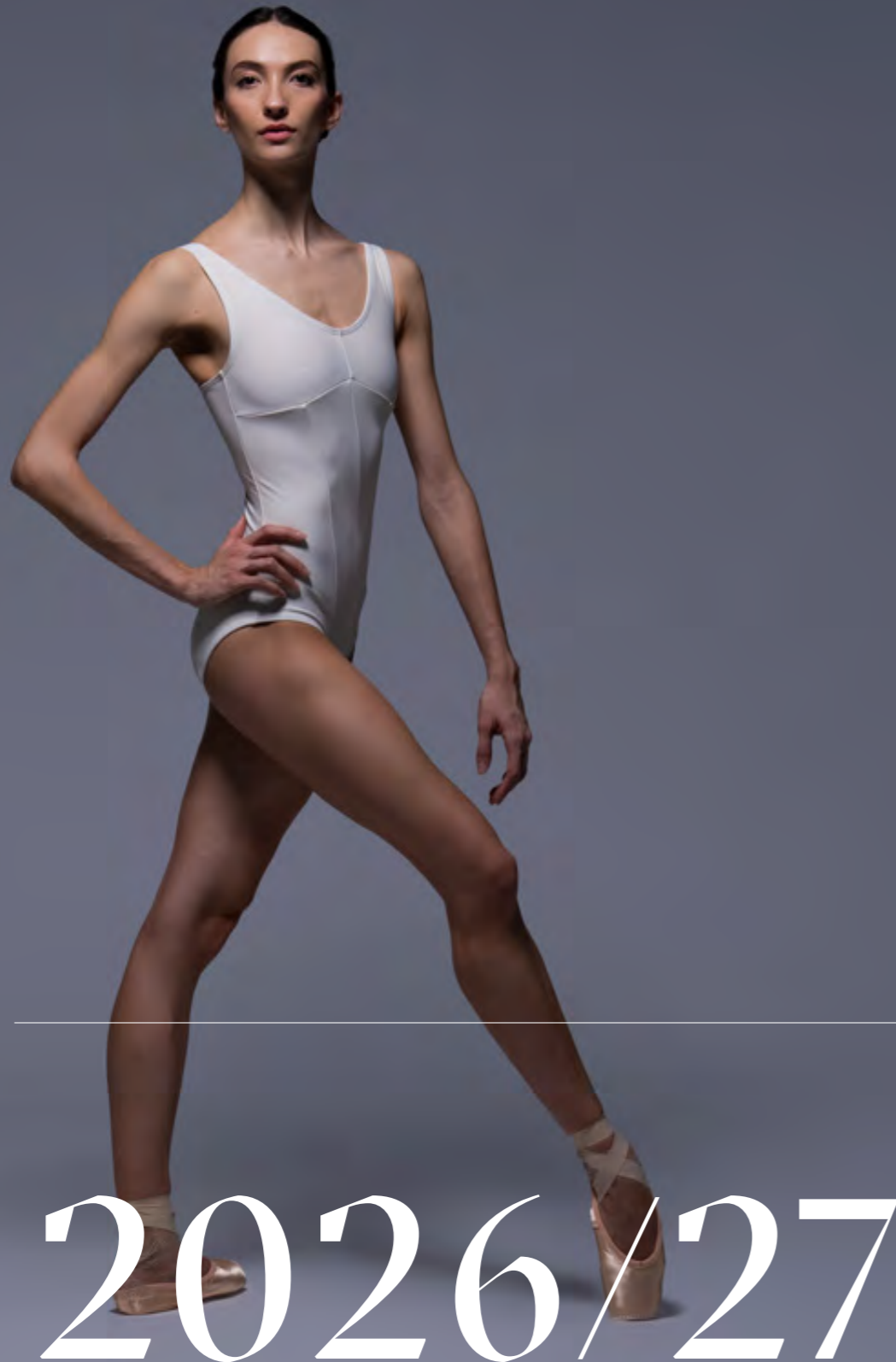
In Kooperation mit dem Haus der Kulturen e.V., der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf, der Clara-Schumann-Musikschule und der Musikbibliothek der Stadtbüchereien der Stadt Düsseldorf



Weitere Infos zum
gesamten Programm:



BALLETT



2026/27

Wiederaufnahme
27. SEP

Bridget Breiner /
David Dawson /
Lesley Telford
GREY AREA
Theater Duisburg

Premiere
30. OKT

William Forsythe /
Sharon Eyal
FORSYTHE / EYAL
Opernhaus Düsseldorf

Premiere
12. DEZ

William Forsythe /
Sharon Eyal
FORSYTHE / EYAL
Theater Duisburg

Wiederaufnahme
23. DEZ

Bridget Breiner
DORNRÖSCHEN
Opernhaus Düsseldorf

Premiere
23. JAN

Ohad Naharin /
Neshama Nashman /
Martin Chaix
RITUALE
Opernhaus Düsseldorf

Premiere
5. MÄR

Bridget Breiner /
David Dawson /
Lesley Telford
GREY AREA
Opernhaus Düsseldorf

Premiere
2. APR

Bridget Breiner
**ANTONY AND
CLEOPATRA**
Theater Duisburg

Premiere
5. JUN

Marcelo Gomes
DON QUIJOTE
Opernhaus Düsseldorf

Premiere
26. JUN

Stina Quagebeur /
Glen Tetley /
Goyo Montero
ORGELPASSION
Theater Duisburg

Auf den folgenden Seiten verwenden wir
diese Abkürzungen:

- *A Audiodeskription
- *N Nachgefragt
- *P Premiere

27. SEP

Theater Duisburg (Wiederaufnahme)

5. MÄR

Opernhaus Düsseldorf (Premiere)



„Shards“

Choreographie Bridget Breiner

Licht Volker Weinhart Kostüme Stefanie C. Salm

Musik Jeff Buckley

„The Grey Area“

Choreographie & Bühne David Dawson

Licht Bert Dalhuysen Kostüme Yumiko Takeshima

Musik Niels Lanz

„Threshold of a Fall“

Choreographie Lesley Telford Bühne Yoko Seyama

Licht Volker Weinhart Kostüme Irina Shaposhnikova

Musik Hauschka, György Ligeti, Hildur Guðnadóttir

Sounddesign & Komposition Davidson Jaconello

Dramaturgie Julia Schinke

Tanz im Zwischenraum

Im Zentrum des dreiteiligen Abends steht David Dawsons preisgekrönter Klassiker über einen ungreifbaren Zustand zwischen Ende und Wiederbeginn. „The Grey Area“ verweist auf ein Niemandsland jenseits von Zeit und Raum. Mit weit ausschwingenden Bewegungsphrasen scheint sich die Choreographie von der Schwerkraft zu lösen und zelebriert die Schönheit eines zeitlosen Augenblicks.

Nicht das Ziel, sondern der Weg selbst bildet den Ausgangspunkt für Bridget Breiners Kreation „Shards“. Ausgehend von den musikalischen Interpretationen Jeff Buckleys widmet sie ihre „Scherben“ dem Unabgeschlossenen – dem, was bleibt und nachhallt, als fortlaufende Bewegung zwischen Nähe und Entfernung, Festhalten und Loslassen.

Den Abschluss bildet „Threshold of a Fall“ der kanadischen Choreographin Lesley Telford. Inmitten eines schwebenden, stilisierten Waldes reflektiert das Werk die fragile Beziehung zwischen Mensch und menschengemachten Systemen und ihren Kippunkten. Inspiriert von der Parabel vom Damoklesschwert entsteht ein Raum höchster Balance immer an der „Schwelle zum Kippen“.

Theater Duisburg

So 27.09. | So 04.10. | Sa 10.10. | Do 15.10.2026

Opernhaus Düsseldorf

Fr 05.03. *P | Mi 10.03. *N | Fr 12.03. | So 14.03. |

Fr 19.03. | So 21.03. | Mi 07.04. | Do 15.04. |

Sa 17.04.2027

Ballettwerkstatt Di 23.02.2027, 17.30 Uhr

Dauer ca. 2 ¼ Stunden, zwei Pausen

Bridget Breiner / David Dawson / Lesley Telford

GREY AREA

Elektrifizierender Rhythmus,
expressive Tanzsprachen

„In the Middle, Somewhat Elevated“

Choreographie William Forsythe

Bühne, Kostüme & Licht William Forsythe Musik Thom Willems

in Kollaboration mit Leslie Stuck

„Strong“

Choreographie Sharon Eyal Co-Choreographie Gai Behar Bühne Sharon Eyal

Kostüme Rebecca Hytting Licht Alon Cohen Musik Ori Lichtik

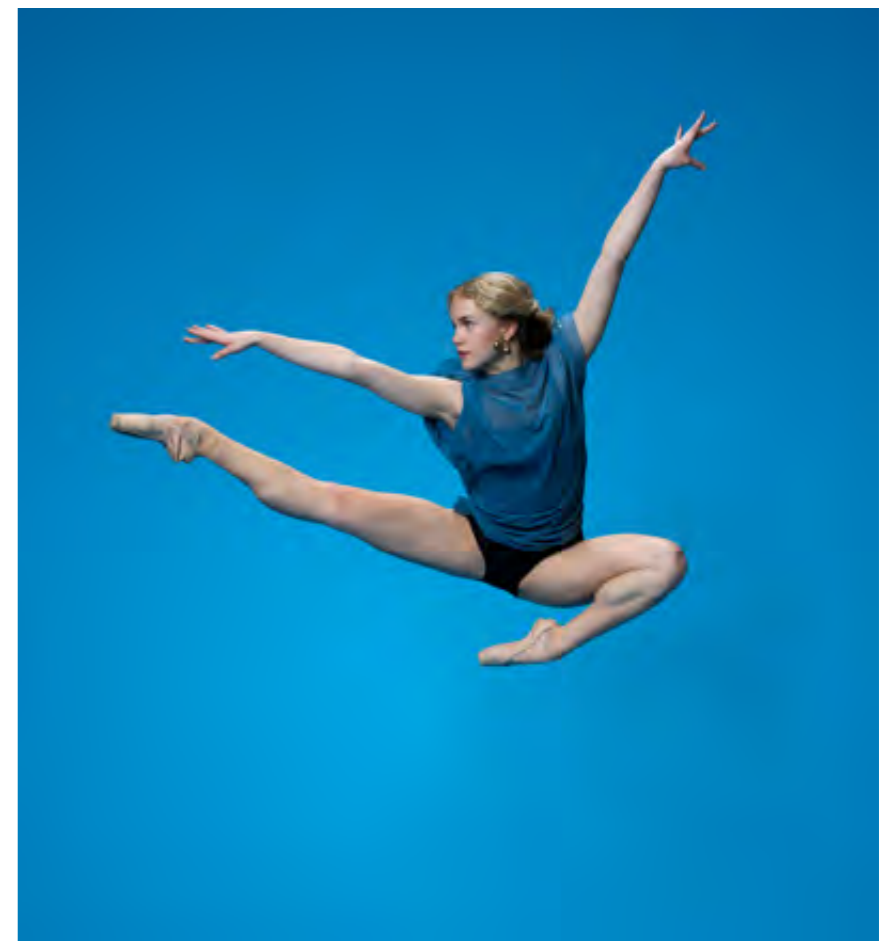
Dramaturgie Julia Schinke

FORSYTHE / EYAL

Den Anfang macht William Forsythes ikonisches „In the Middle, Somewhat Elevated“, das er 1987 für das Ballet de l'Opéra de Paris schuf. Überraschend, roh und voll elektrifizierender Dynamik feiert diese Choreographie das Ballett und denkt es zugleich radikal neu. Auf der Grundlage klassischer akademischer Virtuosität verschiebt und beschleunigt Forsythe vertraute Formen, verlagert Achsen, schärft Übergänge und treibt das Ballettvokabular an seine Grenzen.

Dem folgt „Strong“, die erste Choreographie, die Sharon Eyal zusammen mit ihrem Co-Kreatoren Gai Behar für das Staatsballett Berlin 2019 entwickelte. Repetitive Strukturen und pulsierende elektronische Klänge des Komponisten Ori Lichtik treiben einen Ensemblekörper an, der einem Techno-Club entsprungen scheint. In hypnotischen Mustern lotet „Strong“ das Spannungsfeld zwischen Kontrolle und ekstatischem Verlangen aus: Eine traumhafte Welt entsteht, zart und überwältigend zugleich.

Zwei große Namen an einem Abend über Intensität, Körperlichkeit und den Mut, Bewegung neu zu denken. //



30. OKT

Opernhaus Düsseldorf

12. DEZ

Theater Duisburg

Opernhaus Düsseldorf

Fr 30.10. *P | Fr 06.11. | Sa 07.11. *N | Fr 13.11. | Mi 18.11. | Do 19.11. |

So 29.11. | Fr 04.12. | Mi 21.04. | Sa 24.04. | Do 29.04. | Mo 17.05.2027

Ballettwerkstatt Mi 21.10.2026, 17.30 Uhr

Theater Duisburg

Sa 12.12. *P | Sa 19.12. | Mi 30.12.2026 | So 03.01.2027 *N

Ballettwerkstatt Di 08.12.2026, 17.30 Uhr

Dauer ca. 1 ¼ Stunden, eine Pause

William Forsythe / Sharon Eyal

23. DEZ

Opernhaus Düsseldorf

Märchenhafter Ballettklassiker
im neuen Gewand

Choreographie Bridget Breiner Bühne & Kostüme Jürgen Franz Kirner
Licht Ingo Jooß Musik Peter Iljitsch Tschaikowsky
Neukomposition Tom Smith Musikalische Leitung Yura Yang
Dramaturgie Julia Schinke

Bridget Breiner

DORNRÖSCHEN



Eine junge Prinzessin, verflucht zu 100 Jahren Schlaf, umrankt von Dornen und Rosen: Das Märchen „Dornröschen“ hat im Laufe der letzten Jahrhunderte von Charles Perrault über die Brüder Grimm bis hin zu Disney verschiedenste Varianten durchlaufen. Bis heute zählt es zu den bekanntesten und beliebtesten Märchenerzählungen. In der Ballettwelt gilt „Dornröschen“ neben „Schwanensee“ und „Der Nussknacker“ als Meilenstein der Tanzgeschichte des Erfolgsduos Marius Petipa und Peter Iljitsch Tschaikowsky. Seit seiner Uraufführung 1890 wird das Werk weltweit in rekonstruierten oder neuen Versionen gespielt. Ein Grund dafür ist mit Sicherheit Tschaikowskys emotionale, vielfarbige Partitur, die der Komponist selbst als seine beste betrachtete.

Bridget Breiner fokussiert sich in ihrem „Dornröschen“ auf die grimm'sche Vorlage und widmet sich den Menschen hinter den Märchenfiguren. Mit Humor, großen Pas de deux und Rosenpracht verschmelzen heutige Erzählformen mit dem Zauber des Balletts in all seiner Raffinesse. //

Opernhaus Düsseldorf
Mi 23.12. *A | Fr 25.12. | Di 29.12.2026 |
Fr 08.01. *A | So 10.01.2027 *A

Gastspiel im Theater Winterthur
Do 28.01. | Fr 29.01. | Sa 30.01.2027

Dauer ca. 2 ¼ Stunden, eine Pause

Rhythmen. Riten. Rausch.

23. JAN

Opernhaus Düsseldorf



„Black Milk“
Choreographie Ohad Naharin Kostüme Rakefet Levy
Licht Avi-Yona Bueno (Bambi) Musik Paul Smadbeck

„George & Zalman“
Choreographie Ohad Naharin Kostüme Ella Eisenberg
Licht Avi-Yona Bueno (Bambi) Musik Arvo Pärt

Uraufführung
Choreographie Neshama Nashman Bühne Yoko Seyama
Kostüme Bregje van Balen Licht Alon Cohen
Musik Osvaldo Golijov Sounddesign Davidson Jaconello
Dramaturgie Julia Schinke

„À fleur de peau“ (Uraufführung)
Choreographie Martin Chaix Bühne Thomas Mika
Kostüme Aleksandar Noshpal Licht Tanja Rühl Musik Pēteris Vasks
Dramaturgie Juliane Schunke

Musikalische Leitung Matthew Rowe

Das Ritual als elementare Form menschlicher Kommunikation und kollektiver Erfahrung steht im Zentrum dieses Ballettabends.

In „Black Milk“ (1990) entfesselt Ohad Naharin mit fünf Tänzern eine exzessive, archaisch anmutende Kreation in einer Bewegungssprache von beinahe kultischer Intensität. „George & Zalman“ (2006) entsteht dagegen als eine sich aus verschiedenen Bewegungselementen nach und nach entwickelnde Choreographie, korrespondierend zu einem anwachsenden Gedichttext, getanzt von fünf Frauen.

In ihrer Neukreation begreift Neshama Nashman das Ritual als Übergang, inspiriert vom jüdischen Hawdala-Ritual zum Ende des Schabbat. Aus gemeinsamer Bewegung entsteht eine Spannung, die sich in eine stille, kontemplative Atmosphäre auflöst – ein Nachklang zwischen Nacht, Erinnerung und Weite.

Eine zyklische Reise ins Innere, in der noch unbestimmte Emotionen eruptiv an die Oberfläche dringen, ist die Neukreation „À fleur de peau“ von Martin Chaix, die den unsichtbaren Puls menschlicher Emotionen unmittelbar spürbar werden lässt – roh, farbenreich und lebensbejahend. //

Opernhaus Düsseldorf
Sa 23.01. *P | Fr 05.02. | So 07.02. | So 21.02. *A *N |
Mi 24.02. | So 28.02.2027 *A
Ballettwerkstatt Mi 20.01.2027, 17.30 Uhr

Dauer ca. 2 ¼ Stunden, zwei Pausen

Ohad Naharin /
Neshama Nashman /
Martin Chaix

RITUALE

2. APR

Theater Duisburg

Macht. Leidenschaft. Verlust.

Choreographie Bridget Breiner
 Bühne Alex Gahr
 Kostüme Hélène Vergnes
 Licht Volker Weinhart
 Dramaturgie Juliane Schunke

Bridget Breiner

ANTONY AND CLEOPATRA (Uraufführung)



„Diese starken ägyptischen Fesseln muss ich brechen, sonst geh' in Lieb' ich unter“, lässt William Shakespeare seinen Helden Antony (Marcus Antonius) im Drama „Antony and Cleopatra“ (1607) sagen. Die historisch verbrieftete Liebe des römischen Feldherrn und der ebenso schönen wie mächtigen Königin Ägyptens um 40 v. Chr. steht im Mittelpunkt von Shakespeares Drama. Diese Liebe machte beide unsterblich – und kostete sie am Ende doch alles: die Ehre, die Herrschaft, die Verbundenheit des römischen Kaisers Octavius und schließlich das Leben.

Nur wenige Paare der Geschichte sind so stark mit den politischen und militärischen Wirren ihrer Zeit verwoben. In ihrem neuen Ballett-abend legt Bridget Breiner in der Geschichte den Fokus auf die Dualität von Liebe und Macht, den Zwiespalt zwischen öffentlicher Verantwortung und leidenschaftlichem Begehren. Ihre Figuren handeln dabei immer zu tiefst menschlich – widersprüchlich, verletzlich und getragen von wahrer Liebe. //

Theater Duisburg

Fr 02.04. *P | So 11.04. *N | Mi 28.04. | So 02.05. |
 Sa 08.05. *A | So 16.05. | So 30.05.2027 *A

Ballettwerkstatt Mi 24.03.2027, 17.30 Uhr

Dauer ca. 2 Stunden, eine Pause

Ein Feuerwerk der Virtuosität

5. JUN

Opernhaus Düsseldorf

Choreographie Marcelo Gomes
 Bühne & Kostüme René Salazar
 Musik Léon Minkus
 Musikalische Leitung Thomas Herzog
 Dramaturgie Julia Schinke

Marcelo Gomes

DON QUIJOTE



Mit „Don Quijote“ schuf Marius Petipa eines der farbenprächtigsten Ballette des klassischen Repertoires. Frei nach Episoden aus Miguel de Cervantes' Roman erzählt das Werk nicht die gesamte Geschichte des Ritters von der traurigen Gestalt, sondern konzentriert sich auf eine lebensfrohe Liebeshandlung: Die Wirtstochter Kitri und der Barbier Basilio kämpfen mit Witz und Temperament um ihr Glück, begleitet von Don Quijote und seinem treuen Sancho Panza.

Petipas Choreographie, 1869 uraufgeführt, steht exemplarisch für die Blütezeit des Balletts. Große Ensemblenummern, technisch anspruchsvolle Soli und ikonische Pas de deux machen „Don Quijote“ bis heute zu einem Publikumsliebbling. In Marcelo Gomes' neu erarbeiteter Fassung für das Ballett am Rhein bleibt dieses Herzstück erhalten. Mit Fokus auf die Charaktere, ihren emotionalen Ausdruck und ihre Beziehungen zueinander, präsentiert er ein Feuerwerk der Ballettvirtuosität ausgehend von Petipas Version mit frischem Blick für ein heutiges Publikum. //

Opernhaus Düsseldorf

Sa 05.06. *P | Fr 11.06. | So 13.06. *N | So 20.06. |
 Fr 02.07. | So 04.07. | Sa 10.07. | Fr 16.07.2027

Ballettwerkstatt Mi 02.06.2027, 17.30 Uhr

Dauer ca. 2 ½ Stunden, eine Pause

26. JUN

Theater Duisburg

Klanggewaltige Expressivität
in perfekter Harmonie

„Was kostet das Paradies und wer muss es bezahlen?“, fragt die belgische Choreographin Stina Quagebeur in ihrer Kreation „Omelas“, die durch eine dystopisch-fiktionale Kurzgeschichte von Ursula K. Le Guin inspiriert ist. Intuitiv und drängend, in einem Gebilde aus Orgelklang und Orchestersturm, abstrakt und erzählend zugleich, entwirft sie eine Reise am Puls unserer Zeit.

Glen Tetleys „Voluntaries“ (1973) zeigt in der Verbindung von Ballett und modernem Tanz den daraus entstandenen einzigartigen Stil Tetleys. Angelehnt an lat. „volare“ – das „Fliegen“ – entstehen Episoden schwebender Körper, die von den gewundenen Melodien der Orgel und den drängenden Rhythmen der Pauken in der Musik angetrieben werden.

Goyo Monteros „Aurea“ bezieht sich auf das natürliche wie auch künstlerische Harmonieprinzip des Goldenen Schnitts. Auf seiner Suche nach der perfekten Form und Bewegung – der Schönheit an sich – greift der spanische Choreograph mit der „Passacaglia“ auf das musikalisch und mathematisch „perfekte“ Werk von J. S. Bach zurück, in Verbindung mit einem „Prolog“ des Kanadiers Owen Belton. //



„Omelas“

Choreographie Stina Quagebeur

Bühne Alex Gahr Kostüme Louise Flanagan Licht Volker Weinhart Musik Jeremy Birchall

„Voluntaries“

Choreographie Glen Tetley

Einstudierung Bronwen Curry, Alexander Zaytsev

Bühne & Kostüme Rouben Ter-Arutunian

Licht nach John B. Read Musik Francis Poulenc

„Aurea“

Choreographie Goyo Montero

Bühne Curt Allen Wilmer, Leticia Gañán Licht Nicolás Fischtel

Kostüme Salvador Mateo Andujar

Musik Owen Belton, Johann Sebastian Bach

Musikalische Leitung Valtteri Rauhalampi Organist Markus Hinz

Dramaturgie Juliane Schunke

Theater Duisburg

Sa 26.06. *A *P | Sa 03.07. | So 11.07. *A *N |

So 18.07.2027

Ballettwerkstatt Mi 23.06.2027, 17.30 Uhr

Dauer ca. 2 ½ Stunden, zwei Pausen

Stina Quagebeur / Glen Tetley /

Goyo Montero

ORGELPASSION

3. DEZ

Theater Duisburg

6. JUL

Opernhaus Düsseldorf

DANCE
OFF

Ein spielerischer Battle, ein Austausch auf höchstem Niveau – und ein Fest der Vielfalt des Tanzes. Wenn unterschiedliche Tanzwelten aufeinandertreffen, entsteht Spannung, Energie und manchmal ein augenzwinkerndes Kräftemessen. „Dance Off“ bringt professionelle Tänzer*innen aus verschiedenen Stilrichtungen auf eine gemeinsame Bühne: Klassisches Ballett trifft auf urbane Tanzformen wie Hip-Hop, Breakdance oder House.

Hier drehen sich die einen scheinbar mühelos in präzisen Pirouetten auf Spitze, während die anderen mit Headspins, Freezes und akrobatischen Power-Moves die Tanzfläche erobern. Wo im klassischen Pas de deux schwerelose Hebungen, Balance und fein austarierte Nähe entstehen, antworten andere Tanzstile mit erdiger Präsenz, klarer Führung und improvisiertem Körperdialog.

„Dance Off“ findet mitten auf der Bühne des Theater Duisburg statt. Das Publikum umringt die Tanz-Arena, ist ganz nah dran, wird Teil des Geschehens, feuert an, reagiert, applaudiert und trägt die Energie des Moments mit. In diesem Format geht es nicht um richtig oder falsch, nicht um Punkte oder Regeln – sondern um Präsenz, Können und den Moment. //

Konzept Caroline Beach

Theater Duisburg

Do 03.12.2026, 19.30 Uhr

BALLETT-
GALA

Nach dem großen Erfolg im Sommer 2025 lädt sich das Ballett am Rhein einmal mehr Gäste zu einem rauschenden Fest der Tanzkunst ein. Von klassisch bis modern zelebriert die Ballettgala die Schönheit des Tanzes mit seiner Ausdrucksvielfalt, höchstem technischen Anspruch und mitreißenden Musiken. Lassen Sie sich von kurzen, abwechslungsreichen Ausschnitten aus Werken bekannter und neu zu entdeckender Choreograph*innen verzaubern und begeistern! //

Opernhaus Düsseldorf

Di 06.07. | Mi 07.07.2027, jeweils 19.30 Uhr

TANZ MIT!



Eines steht fest: Wir alle tanzen!

Jede Kultur auf der Welt hat ihre eigene Art zu tanzen entwickelt und über Generationen weitergetragen. Doch welche Tanzform berührt uns persönlich? Ballett oder Breakdance, Polka oder Paso Doble? Wann tanzen wir? Aus Freude, aus Trauer, um Nähe zu spüren oder einfach, um aus der Reihe zu tanzen?

Tanz ist Bewegung, Ausdruck und Sprache zugleich. Er verbindet Menschen, überwindet Worte und erzählt von Kultur, Emotion und Leben.

„Tanz mit!“ schafft Räume, um Tanz näher kennenzulernen, selbst kreativ zu werden, aktiv teilzunehmen, zu choreographieren oder gemeinsam mit der Compagnie des Ballett am Rhein zu tanzen. In immer neuen Formaten entwickeln wir

uns gemeinsam mit unserem Publikum weiter. Im Rahmen einer Kooperation mit dem Gymnasium Essen-Werden realisiert „Tanz mit!“ neue Formate gemeinsam mit jungen, angehenden Profitänzer*innen – ein Gewinn für beide Seiten: wertvolle Bühnenerfahrung und frische künstlerische Impulse.

Mit spielzeitbegleitenden Projekten, Gesprächen, Begegnungen und kreativen Ideen bringen wir Tanz zu den Menschen – offen, vielfältig und nahbar.

Beim Ballett am Rhein tanzen wir aus Leidenschaft und haben eine Bitte: Tanz mit! //

Ab 6 Jahren

Einblicke: Öffentliches Balletttraining des Ballett am Rhein



Das tägliche Balletttraining bietet den Tänzer*innen die Möglichkeit, sich körperlich und künstlerisch weiterzuentwickeln. Das Training ist das Fundament für die intensiven Proben und Vorstellungen. An ausgesuchten Samstagen laden wir alle Interessierten ein, beim Training der Compagnie zuzuschauen. //

Balletthaus Düsseldorf
Sa 10.10.2026 | Sa 06.02. | Sa 19.06.2027,
jeweils 10.00 – 11.15 Uhr

Ab 6 Jahren

Ballett ganz nah

In diesem Format werdet ihr selbst aktiv: Nach einem Probenbesuch bekommt ihr die Möglichkeit, charakteristische Bewegungen aus einer Ballettchoreographie zu erlernen und somit Ideen aus dem Repertoire auf neue Art mit dem eigenen Körper zu entdecken. //

Balletthaus Düsseldorf
Sa 28.11.2026 „Forsythe/Eyal“
Sa 22.05.2027 „Don Quijote“

Infos & Anmeldung
tanzmit@ballettamrhein.de

Ab 6 Jahren

Leichter getanzt als gesagt



Wie beschreiben wir Tanz? Und sehen andere dabei dasselbe wie wir selbst? Kann Bewegung überhaupt in Worte gefasst werden? „Leichter getanzt als gesagt“ ist ein interaktives Tanzformat des Ballett am Rhein, das sich diesen Fragen widmet.

Zwei Tänzer*innen, die sich nicht sehen können, nehmen Platz im Raum. Ein*e Tänzer*in beginnt, improvisatorisch zu Musik zu tanzen. Eine dritte Person beschreibt in Echtzeit, was sie im Tanz beobachtet, der/die zweite Tänzer*in interpretiert diese Worte mit einem eigenen improvisierten Tanz. Aus diesem Dialog entwickeln sich immer neue Interaktionen: Rollen wechseln, Perspektiven verschieben sich. //

Termine und Spielorte werden fortlaufend auf unserer Website veröffentlicht.

Ab 14 Jahren

Inside out

Eine Tanzvorstellung ohne Publikum. Geht das? Ja, wenn die Zuschauer*innen selbst zu Akteur*innen werden! Über Kopfhörer bekommen alle Teilnehmer*innen Bewegungs- und Tanzimpulse, denen sie folgen. So entsteht eine gemeinsame Performance im Ballettstudio. Keine Tanzvorkenntnisse erforderlich. //

Balletthaus Düsseldorf
Fr 29.01.2027, 19.00 Uhr und 20.15 Uhr

Ab 12 Jahren

Tanz à la carte

Darf es heute ein Pas de deux sein – oder lieber ein Solo? Steht der Sinn nach schnellen Drehungen oder wären hohe Sprünge eher nach Geschmack? Bei „Tanz à la carte“ gestaltet das Publikum die Choreographie ganz nach den eigenen Wünschen – gemeinsam mit dem Team und den Tänzer*innen des Ballett am Rhein. Aus einem sorgfältig zusammengestellten Menü wählen die Gäste einzelne „Gänge“: Bewegungselemente, Musik, Geschichten. Am Ende wird serviert, was gemeinsam kreiert wurde – eine exklusive Uraufführung, einmalig und nur für diesen Abend. //

Balletthaus Düsseldorf
Fr 27.11.2026 | Fr 09.04.2027, jeweils 19.00 Uhr

TanzFilm

Mit dem Ballett am Rhein ins Kino

Vier Mal in dieser Spielzeit lädt das Ballett am Rhein zum moderierten Tanzfilm-Abend ins Filmkunst kino BAMBI ein. Lehnt euch im Kinossessel zurück und lernt die Lieblings(tanz)filme, -Dokumentationen und -Filmkunstwerke unserer Tänzerinnen und Tänzer kennen und erfahrt im anschließenden Gespräch im Kinosaal mehr über die Mitglieder unserer Compagnie, die Wahl des Films und die Welt des Tanzes. Wir freuen uns auf eure Fragen. //

Filmkunst kino BAMBI
Di 13.10. | Di 17.11.2026 | Di 09.03. |
Di 11.05.2027, jeweils 19.00 Uhr

In Kooperation mit dem Filmkunst kino BAMBI
Klosterstraße 78, 40211 Düsseldorf
www.filmkunstkinos.de/kinos/bambi/

Tickets sind ausschließlich über das Filmkunst kino erhältlich.

Ab 12 Jahren

Mixed-Abled Tanzunterricht



Für Menschen mit und ohne Behinderung bieten wir in unserem barrierefreien Balletthaus einen regelmäßigen Tanzunterricht an. Unter Anleitung von qualifizierten und erfahrenen Dozierenden bekommen Teilnehmende die Chance, verschiedene Tanzstile kennenzulernen und sich tänzerisch und kreativ auszuprobieren. Ob mit oder ohne Vorkenntnisse: Alle sind willkommen, die verschiedenen Möglichkeiten ihrer Körper gemeinsam in einem sicheren Raum zu entdecken. //

Balletthaus Düsseldorf
Mixed-Abled I
für Kinder/Jugendliche bis 15 Jahre
jeden zweiten Samstag, 15.00 – 16.00 Uhr
Mixed-Abled II
für Jugendliche/Erwachsene ab 16 Jahren
jeden zweiten Samstag, 16.00 – 17.00 Uhr

Ab 14 Jahren

Open Class



Angeleitet von hochausgebildeten Tanzpädagog*innen und Tänzer*innen des Ballett am Rhein, bietet die Open Class allen Interessierten die Gelegenheit, an einem Ballettraining teilzunehmen. //

Balletthaus Düsseldorf

Open Class I

für Interessierte ohne Vorkenntnisse
jeden zweiten Samstag, 15.00 – 16.30 Uhr

Open Class II

für Hobbytänzer*innen mit Vorkenntnissen
und Profi-Tänzer*innen
jeden Samstag, 15.00 – 16.30 Uhr

Ab 6 Jahren

Tanz mit! + Tanz mal!



Kostenlose Tanzworkshops für Schulen in
Düsseldorf und Duisburg

Mit einem besonderen Workshopangebot für Schulen in Düsseldorf und Duisburg möchten wir Schulklassen aller Altersstufen die Chance geben, mit der besonderen Kunstform Tanz in Berührung zu kommen. Die Workshops fördern Körperbewusstsein, Ausdruckskraft, Teamarbeit und Selbstvertrauen. Gemeinsam mit professionellen Tanzpädagog*innen entdecken die Teilnehmenden neue Bewegungsmöglichkeiten, entwickeln eigene Ideen und erleben Tanz als verbindende, stärkende und inspirierende Ausdrucksform. //

Infos & Anmeldung

tanzmit@ballettamrhein.de

Auf Initiative und mit
freundlicher Unterstützung der
Stiftung Kinderförderung von Playmobil



Weitere Infos zum
gesamten Programm:



BALLETTSCHULE DER DEUTSCHEN OPER AM RHEIN

Die Ballettschule der Deutschen Oper am Rhein wurde im Jahr 1996 gegründet und ist eng mit der Ballettcompagnie in Düsseldorf/Duisburg verbunden.

Tanzbegeisterte Kinder und Jugendliche erhalten nach einem vorherigen Auswahlverfahren ein vielfältiges Unterrichtsangebot. Die Schule bietet – ohne in der Ausbildung selbst bis zur Bühnenreife zu führen – eine umfassende Basis für die Aufnahme in eine der renommierten klassischen oder modernen Ballett- und Tanzakademien. Unsere erfahrenen Pädagog*innen leiten die Unterrichtsstunden und werden von renommierten Gastlehrer*innen der Compagnie unterstützt.

Die derzeit rund 70 Schüler*innen im Alter von 6 bis 16 Jahren werden in vier nach Alter bzw. Ausbildungsstand gestaffelten Gruppen unterrichtet. Der Schwerpunkt ist klassisch akademisches Ballett und wird ergänzt um PBT (Progressing Ballet Technique), Charaktertanz, moderne Tanztechniken sowie das Erlernen und Präsentieren von Choreographien. Darüber hinaus

bekommen die Schüler*innen immer wieder die Gelegenheit, in verschiedenen Produktionen des Ballett am Rhein und der Deutschen Oper am Rhein mitzuwirken.

Die Leitung der Schule obliegt Eva Zamazalová, die nach ihrer aktiven Ballettkarriere an der Deutschen Oper am Rhein seit nunmehr über 20 Jahren unterschiedliche Altersgruppen in klassischem Ballett und Charaktertanz unterrichtet. Ballettdirektor Raphaël Coumes-Marquet steht ihr dabei als künstlerischer Berater zur Seite. Die Ballettschule der Deutschen Oper am Rhein ist Partnerschule im „Netzwerk Tanztalente“ der Palucca Hochschule für Tanz Dresden. //

Mehr lesen:



ANGEBOTE FÜR NEUGIERIGE

Blick hinter die Kulissen

Bei einer Führung durch das Opernhaus Düsseldorf, das Theater Duisburg oder das Balletthaus in Düsseldorf zeigen wir Ihnen Orte, die beim Vorstellungsbuch verborgen bleiben: von der Untermaschine bis zu unserem riesigen Kostümfundus. Bei unseren Familienführungen an den Wochenenden durch das Opernhaus Düsseldorf entdecken Kinder und Erwachsene gemeinsam die Welt der Oper! //

Spezialführung: Schwerpunkt Opernhaus-Neubau

Bei diesem speziellen Blick hinter die Kulissen der Deutschen Oper am Rhein zeigen wir Ihnen die Orte, die Kernschwerpunkte des dringenden Neubedarfes unseres Hauses sind. An den jeweiligen Stationen erläutern wir die baulichen oder technischen Hintergründe und geben Ihnen Einblick in die Problematiken unseres Arbeitsalltags. Wir informieren Sie zum aktuellen Stand des Neubauprojektes „Am Wehrhahn“ und beantworten Ihre Fragen rund um das Opernhaus der Zukunft. //

Alle Termine der unterschiedlichen Führungen:



Opern- und Ballettwerkstatt



Schon vor der Premiere gibt es hier Einblicke in Regiekonzepte, Bildideen und musikalische Interpretationen, choreographische Sprachen und Erzählungen direkt von den Künstler*innen der Neuproduktionen im Gespräch mit der Dramaturgie. Zudem können Sie live bei einer Probe erste Eindrücke sammeln. Eintritt frei. //

Die Termine finden Sie bei den Terminen der jeweiligen Produktionen.

Scouts für Oper und Ballett



Was wäre eine Aufführung ohne die Resonanz des Publikums, die im besten Fall weite Kreise zieht – nämlich dann, wenn das Publikum weitererzählt, was es erlebt hat, Neugier weckt, die Kunst zum Gesprächsthema macht. Dafür stehen unsere Scouts in Düsseldorf und Duisburg, Besucher*innen aus ganz verschiedenen Altersgruppen, Berufen und Lebenswelten. Sie erzählen von ihren persönlichen Eindrücken zu einem Stück – zuerst in der Rheinischen Post, dann auf unserer Website. //

Mit freundlicher Unterstützung

RHEINISCHE POST

OPERNHAUS DER ZUKUNFT

DER NEUE DREIKLANG

Das „Opernhaus der Zukunft“ in Düsseldorf, das „Am Wehrhahn“ gebaut werden soll, wird nicht nur die Deutsche Oper am Rhein, sondern auch die Musikbibliothek der Stadtbüchereien und die städtische Clara-Schumann-Musikschule beherbergen und ganztags und ganzjährig geöffnet sein. Neben der sorgfältigen baulichen Planung geht es derzeit darum, ein Konzept für die inhaltliche und organisatorische Zusammenarbeit der drei unterschiedlichen Institutionen zu entwickeln. Unterstützung hierfür gibt es von der Kulturstiftung des Bundes: Sie fördert das von der Deutschen Oper am Rhein initiierte Projekt „Ein neuer Dreiklang im Opernhaus der Zukunft: Oper, Musikschule und Musikbibliothek“ im Programm „Übermorgen – Neue Modelle für Kulturinstitutionen“.

Die insgesamt 50 am Programm „Übermorgen“ teilnehmenden Einrichtungen entwickeln bis Dezember 2026 Konzepte, die

dazu beitragen sollen, ihre Institutionen als offene Orte des künstlerischen Schaffens und der gesellschaftlichen Verständigung in die Zukunft zu führen. Das Programm unterstützt sie finanziell und strukturell bei der Ausarbeitung eigener Vorhaben. //

Weitere Informationen zum „Opernhaus der Zukunft“: operamrhein.de/opernhausderzukunft

Gefördert in

ÜBERMORGEN

KULTURSTIFTUNG DES BUNDES

Gefördert von

Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Gefördert in „Übermorgen – Neue Modelle für Kulturinstitutionen“, einer Initiative der Kulturstiftung des Bundes. Das Programm wird in Kooperation mit Bureau Ritter als Programmbüro durchgeführt. Die Kulturstiftung des Bundes wird gefördert von dem Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

SIEBEN VERSPRECHEN AN DIE STADT

Im Rahmen des Programms „Übermorgen“ haben die Deutsche Oper am Rhein, die Musikschule und die Musikbibliothek als neuer „Dreiklang“ ein gemeinsames Leitbild entwickelt, aus dem wir hier einen Auszug vorstellen. //

Wir wissen, dass mit dem Neubau großes Vertrauen in uns gesetzt wird. Dieses Vertrauen nehmen wir ernst. Wir machen das neue Opernhaus zu einem Ort, der Exzellenz sichert, Bildung stärkt, Menschen verbindet und Impulse für Quartier, Stadtgesellschaft und Standort setzt.

01.

Künstlerische Exzellenz

Die Deutsche Oper am Rhein ist ein Haus mit internationaler Strahlkraft. Das neue Opernhaus schafft zusätzliche Voraussetzungen, die Qualität auszubauen und das nationale wie internationale Renommee nachhaltig zu stärken.

02.

Musikalische Bildung auf höchstem Niveau

Musikschule und Musikbibliothek bieten erstklassige Voraussetzungen, Musik zu erlernen, zu entdecken und zu verstehen.

03.

Offen für die ganze Stadt

Das neue Opernhaus wird ein offener Treffpunkt für alle, unabhängig von Herkunft, Alter, Einkommen oder Status. Ein Ort, der auch Menschen erreicht, die bislang keine Verbindung zur Oper hatten.

04.

Ein Ort für gesellschaftlichen Zusammenhalt

Am Wehrhahn 1 entsteht ein Raum, in dem Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen, Generationen und Kulturen Alltag teilen und voneinander lernen. Das Haus wirkt damit über die Kunst hinaus und stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt.

05.

Raum für Innovation

Das Haus wird ein Labor für neue künstlerische Formate und Wege der Musikvermittlung. Es stärkt zudem die freie Szene als wichtige Impulsgeberin.

06.

Wirtschaftliche Impulse für Düsseldorf

Das neue Opernhaus stärkt die kulturelle Strahlkraft, fördert Tourismus und Gastgewerbe und erhöht die Attraktivität des Wirtschaftsstandorts Düsseldorf.

07.

Verlässliche Partnerschaft für die Stadt

Wir arbeiten auf Augenhöhe mit Bürger*innen, Politik, Verwaltung, Bildung und Wirtschaft und verankern diesen Ort gemeinsam in der Stadtgesellschaft.

*Deutsche Oper am Rhein
Clara-Schumann-Musikschule Düsseldorf
Musikbibliothek der Stadtbüchereien
Düsseldorf, im März 2026*

ENSEMBLE

*Mitglied des Opernstudios der Deutschen Oper am Rhein



Eduardo Aladrén



Kimberley Boettger-Soller



Jorge Espino



Sarah Ferede



Robin Frindt*



Günes Gürle



Anna Harvey



Torben Jürgens



Liana Aleksanyan



Conrad Chatterton*



Morenike Fadayomi



David Fischer



Mathilde Guedj*



Mara Guseynova



Janetka Emilia Hoşco*



Rita Kapfhammer



Bogdan Baciu



Lavinia Dames



Luiza Fatyol



Cornel Frey



Thorsten Grümbel



Sylvia Hamvasi



Roman Hoza



Maria Kataeva

2026/27



Sergej
Khomov



Katarzyna
Kuncio



Žilvinas
Miškinis



Romana
Noack



Ks. Hans-Peter
König



Sami
Luttinen



Jake
Muffett



Benjamin
Pop



Anke
Krabbe



Heidi Elisabeth
Meier



Jussi
Myllys



Ovidiu
Purcel



Laura
Miah*



Maria
Polańska



Iván
Reséndiz*



Valentin
Ruckebier



Riccardo
Romeo



Florian
Simson



Henry
Ross



Luke
Stoker



Andrés
Sulbarán



Richard
Šveda



Bogdan
Taloş



Anna Sophia
Theil



Maria
van Hoof*



Ramona
Zaharia



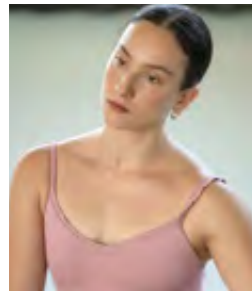
Alexey
Zelenkov

*Mitglied des Opernstudios der
Deutschen Oper am Rhein

Zum Ensemble:



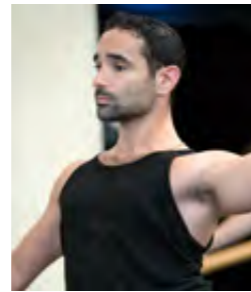
COMPAGNIE



Camilla
Agraso



Alejandro
Azorin



Yoav
Bosidan



Maria Luisa
Castillo Yoshida



Lara
Delfino



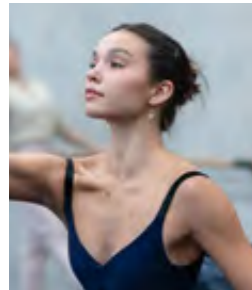
Sara
Giovanelli



Niklas
Jendrics



Norma
Magalhães



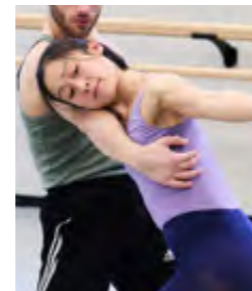
Lauren
Alving



Doris
Becker



Stella
Byers



Wun Sze
Chan



Orazio
Di Bella



Nami
Ito



Phoebe
Kilminster



Pedro
Maricato



Milivoje
Andrejević



Francesca
Berruto



Gustavo
Carvalho



Olgert
Collaku



Lucas
Erni



Lotte
James



Nelson
López Garlo

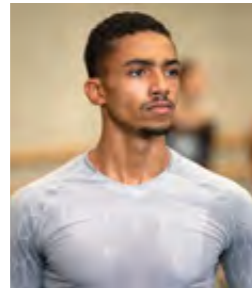


Sophie
Martin

2026/27



Skyler
Maxey-Wert



Márcio
Mota



Rose
Nougé-Cazenave



Chiara
Scarrone



Damián
Torío



Balkiya
Zhanburchinova



Simone
Messmer



Neshama
Nashman



Emilia
Peredo Aguirre



Dukin
Seo



Vinícius
Vieira



Long
Zou



João
Miranda



Clara
Nougé-Cazenave



Ako
Sago



Edvin
Somai



Elisabeth
Vincenti

Alle neuen Compagniemitglieder
finden Sie zu Beginn der Spielzeit
auf unserer Website.

Zur Compagnie:



JUNGE TALENTE IM OPERNSTUDIO

Aus über 840 Bewerbungen aus aller Welt wurden für das neue Opernstudio der Deutschen Oper am Rhein sieben junge Sänger*innen engagiert, die ab 2026/27 ihr zweijähriges Ausbildungsprogramm beginnen. Wir freuen uns auf die Soprane Mathilde Guedj (Frankreich) und Laura Miah (Puerto Rico), die Mezzosoprane Maria van Hoof (Ukraine/ Niederlande) und Janetka Emilia Hoşco (Rumänien), den Tenor Iván Reséndiz (Mexiko), Bariton Conrad Chatterton (UK) und Bassbariton Robin Frindt (Deutschland).

Neben regelmäßigem musikalischem Coaching, Sprachkursen, Rollenstudium und der Arbeit am Repertoire stehen in dieser Spielzeit für das Opernstudio vier musikalische Meisterklassen sowie szenische Workshops, Bewegungs- und Vorsingtraining auf dem Programm. In den beliebten Meisterklassen-Konzerten kann das Publikum die Entwicklung der jungen Nachwuchstalente mitverfolgen.

Zudem sind die jungen Sänger*innen intensiv in den Proben- und Vorstellungsablauf integriert, um Bühnenerfahrung zu sammeln und von der Zusammenarbeit mit dem Ensemble und internationalen Gästen profitieren zu können. Im Rahmen des Konzerts „Weihnachten mit Freunden“ gratulieren das Opernstudio der Deutschen Oper am Rhein und die Duisburger Philharmoniker unter der musikalischen Leitung von Chefdirigent Vitali Alekseenok dem Freundeskreis zum 50-jährigen Bestehen mit einem besonderen musikalischen Programm. //

Musikalische Leitung
Ville Enckelmann
Organisatorische Leitung
Dr. Eva Hölter

Meisterklassen-Konzerte:
KS Linda Watson
Fr 30.10.2026, 19.30 Uhr, maxhaus
Marius Vlad Budoiu
Fr 05.03.2027, 19.30 Uhr, maxhaus
Konrad Junghänel
(Spezialkurs Alte Musik)
Fr 16.04.2027, 19.30 Uhr, maxhaus
Dame Ann Murray
Fr 25.06.2027, 19.30 Uhr, maxhaus

Weihnachten mit Freunden
Mi 16.12.2026, 19.00 Uhr,
Opernhaus Düsseldorf

Mehr lesen:

Das Opernstudio wird gefördert vom
Freundeskreis der Deutschen Oper am Rhein e.V.



CHOR DER DEUTSCHEN OPER AM RHEIN

65 Sängerinnen und Sänger aus 17 Nationen, gemeinsam zu Hause auf den zwei Bühnen in Düsseldorf und Duisburg: Das ist der Opernchor der Deutschen Oper am Rhein.

Zusammen begeistern sie in zahlreichen Produktionen das Publikum mit ausdrucksstarkem Chorklang, musikalischem Facettenreichtum und enormer Spielfreude. Die Auftritte des Opernchores mit dem breitgefächerten Repertoire von Barock bis zu zeitgenössischen Kompositionen bereichern jeden Opernabend.

Seit der Spielzeit 2025/26 hat Albert Horne die Position des Chordirektors inne, Patrick Francis Chestnut setzt an seiner Seite die Arbeit als stellvertretender Chordirektor fort. Die enorme stilistische Bandbreite und Wandlungsfähigkeit

des Chores der Deutschen Oper am Rhein ist auch in dieser Spielzeit bei den großen Klassikern der Opernliteratur genauso wie in Stücken für das junge Publikum und in den Galaveranstaltungen der Deutschen Oper am Rhein zu erleben. //

Mehr lesen:





DÜSSELDORFER SYMPHONIKER

Die Düsseldorfer Symphoniker sind das zweitälteste städtische Orchester Deutschlands. Sie gingen aus dem Städtischen Musikverein hervor und prägen seit 1864 das Musikleben der heutigen Landeshauptstadt: in der Tonhalle, in der Deutschen Oper am Rhein, Open Air und in Gastspielen außerhalb der Stadt. Amsterdam, Moskau, Tokio, Barcelona, Madrid, Shanghai, Beijing, Budapest, Wien: Auf internationalen Tourneen tragen die Düsseldorfer Symphoniker den Ruf Düsseldorfs als Kulturstadt in die Metropolen der Welt.

Mehr lesen:



Viele bedeutende, zum Teil legendäre Namen finden sich unter den Partnerinnen und Partnern des Orchesters: Chefdirigenten waren neben anderen Felix Mendelssohn Bartholdy, Robert Schumann, Jascha Horenstein, Jean Martinon, Rafael Frühbeck de Burgos, Bernhard Klee, John Fiore und Andrey Boreyko. Seit 2015 ist Adam Fischer Principal Conductor der Düsseldorfer Symphoniker, Principal Guest Conductor ist seit 2021 Alpesh Chauhan.

Unter Adam Fischer entstand die hoch gelobte Gesamteinspielung von Gustav Mahlers Symphonien für das Label AVI. CDs aus diesem Zyklus wurden mit dem „BBC Music Award“ und dem „Opus Klassik“ ausgezeichnet. 2025 erhielten die Symphoniker für ihr jüngstes Schubert-Dvořák-Album eine Auszeichnung der International Classical Music Awards sowie den „Special Achievement Award“ für ihr soziales Engagement und innovatives Konzertprogramm. Die 132 Musiker*innen der Düsseldorfer Symphoniker stammen aus 26 Nationen. //



DUISBURGER PHILHARMONIKER

Die Duisburger Philharmoniker, die bereits mehrfach als Exzellenzorchester ausgezeichnet wurden, zählen zu den innovativsten Institutionen der nordrhein-westfälischen Kulturlandschaft. Als Klangkörper auf dem Konzertpodium wie im Orchestergraben der Deutschen Oper am Rhein genießen sie einen ausgezeichneten Ruf, gemeinsam mit Stefan Blunier, der mit der Spielzeit 2026/2027 als neuer Generalmusikdirektor der Duisburger Philharmoniker auf Axel Kober folgt, und ihrem Intendanten Nils Szczepanski.

Im Mittelpunkt jeder Saison stehen die zwölf Philharmonischen Konzerte in der Philharmonie Mercatorhalle, in denen zentrale Werke der sinfonischen Tradition von Barock bis zur Moderne in Zusammenarbeit mit international renommierten Dirigent*innen aufgeführt werden. Ebenfalls in der Philharmonie Mercatorhalle finden die Kammerkonzerte, Piano-Extras sowie die Orgelkonzerte der Reihe „Toccata“ statt.

Darüber hinaus warten die Duisburger Philharmoniker mit Cross-Over-Projekten, Open-Air-Konzerten und bundesweiten Gastspielen auf. Nicht zuletzt verstehen sie sich als innovatives, weltoffenes Orchester, das mit internationalen Tourneen, dem eigenen konzertpädagogischen Programm „klasse.klassik“, der Mitwirkung an großen Musikfestivals oder Aufführungen abseits gewohnter Spielorte neue Hörer*innenschichten erschließt. Mit transkulturellen Programmen wie dem „Eigenzeit – Musik von Jetzt“-Festival und dem „Marxloh Music Circus“ positionieren sich die Duisburger Philharmoniker zudem als Zukunftsorchester. //

Mehr lesen:



Reihe 4, v.l.: Sebastian Ukena (Künstlerischer Produktionsleiter), Susanne Beck (Vorständin Malsaal), Christian Acht (Leiter der Ausstattungswerkstätten), Brigitte Möller (Vorständin Dekorationswerkstätten), Jürgen König (Leiter Personal und Recht), Maik Claßen (Requisitenmeister), Uwe Reiners (Leiter Haustechnik)
Reihe 3, v.l.: Thomas Büsch (Leiter des Transports), Stefanie Salm (Leiterin Kostümabteilung), Esther Mertel (Disponentin & Leiterin des Künstlerischen Betriebsbüros), Oliver Neill (Vorstand Tischlerei), Patrick Francis Chestnut (Stellvertretender Chordirektor), Albert Horne (Chordirektor), Philip Rabe (Technischer Direktor)



Reihe 2, v.l.: Volker Weinhart (Leiter der Beleuchtung und Videotechnik), Bernd Staatz (Chefmaskenbildner), Bridget Breiner (Chefchoreographin), Raphaël Coumes-Marquet (Ballettdirektor), Annette Ley (Leiterin Finanz- und Rechnungswesen), Roberta Stefanac (Leiterin Verkauf und Service Düsseldorf), Stephan Brinkmann (Leiter Verkauf und Service Duisburg), Jens Breder (Direktor Kommunikation, Marketing & Sales)
Reihe 1, v.l.: Michaela Dicu (Leiterin Junge Oper am Rhein), Alexandra Stampler-Brown (Geschäftsführende Direktorin), Marwin Wendt (Kommissarischer Künstlerischer Leiter), Anna Melcher (Stellvertretende Künstlerische Leiterin & Chefdramaturgin)

BERUFE, SO VIELFÄLTIG WIE DIE MENSCHEN

An der Deutschen Oper am Rhein arbeiten **570 Mitarbeiter*innen** aus über **47 Nationen** in rund **50 Berufen** – von A wie Ankleider*in bis W wie Werkstattleiter*in.

Von der ersten Idee bis zur Premiere arbeiten an einer Produktion zahlreiche und **völlig unterschiedliche Gewerke**: Der kreativ gestaltete Bühnenbildentwurf, das erstklassig geschreinerte Mobiliar und meisterlich geschweißte Gestänge, die makellos aufgetragene Maske, die perfekt sitzende Frisur, die passgenau ausgewählten Requisiten, das fein geschneiderte Kostüm und vieles mehr – bevor sich der Vorhang hebt, passiert so einiges hinter den Kulissen.



Kostümabteilung



Beleuchtung



Modisterei



Schlosserei



Malsaal



Tischlerei



Requisite



Dekoration



Technik



Verkauf und Service



Tonabteilung



Maske

Und so manch helfende Hand wird auch während der Vorstellungen gebraucht: bei der virtuellen Einrichtung der Lichtstimmungen, der passgenauen Umsetzung von Bühnenbild-Fahrten, dem Zuruf helfender Worte aus dem Soufflagekasten und der sorgfältigen Koordination des Geschehens auf und hinter der Bühne. Und natürlich im Besucher*innenservice vor, während und nach der Vorstellung.

Unsere Mitarbeiter*innen sind in ihren Aufgaben genau so vielseitig wie in ihren Arbeitsweisen, -zeiten und -orten. Und wir freuen uns in vielen Gewerken über weitere Unterstützung: **Im Theater Duisburg, dem Opernhaus Düsseldorf, dem Balletthaus und dem großen Produktions- und Probenzentrum** gibt es interessante Stellen und Ausbildungsplätze zu besetzen. //

Eine regelmäßig aktualisierte Liste aller Mitarbeiter*innen finden Sie auf unserer Website. Dort stellen wir zudem aktuelle Stellenausschreibungen und Ausbildungsplätze ein. Auch zu finden sind entsprechende Einstellungskriterien, Unternehmens-Benefits und Kontakte, gebündelt an einem Ort. Um über neue Angebote informiert zu werden, lohnt es sich zudem, uns auf Social Media zu folgen! //

Mehr Infos:



AKTIV FÖRDERN UND...

FREUNDESKREIS DEUTSCHE OPER AM RHEIN E.V.

Im Freundeskreis der Deutschen Oper am Rhein engagieren sich seit 1976 zahlreiche Privatpersonen und Institutionen aus der Region, um die Deutsche Oper am Rhein in ihren Zielen ideell zu unterstützen sowie mit den Förderbeiträgen seiner Mitglieder die Mittel für den Spielbetrieb zu ergänzen und besondere Projekte zu ermöglichen.

Die finanzielle Förderung erfolgt dabei schwerpunktmäßig in folgenden Bereichen:

- Junge Oper (z.B. Kinderoper oder besondere Formate für junge Zuschauer*innen)
- Opernstudio (Workshops u. a. zur Aus-/Weiterbildung von jungen Sänger*innen)
- Neuproduktion (z.B. Bühnenbild für neue Opern-Inszenierungen)

Das Projekt „Junger DOR-Chor on stage“ ist ein besonderes Förderprojekt, bei dem Kinder und Jugendliche gemeinsam singen, proben und abschließend auf der Opernbühne auftreten.

Auch ausgewählte Neuanschaffungen (z.B. Sitzkissen für Kinder im Theater Duisburg) kann der Freundeskreis unterstützen.

Mehr lesen:



Durch gemeinsame Veranstaltungen möchte der Freundeskreis die Gemeinschaft, den Austausch und das Kennenlernen der Mitglieder stärken. Dazu zählen insbesondere gemeinsame Premierenfeiern, Backstage-Führungen und Probenbesuche, die jährlicher Operngala am Spielzeitende und das jährliche Konzert „Weihnachten mit Freunden“.

Dem Freundeskreis ist es wichtig, die Begeisterung für Oper und Musiktheater in die Düsseldorfer und Duisburger Stadtgesellschaft zu tragen.

Werden Sie Mitglied im Freundeskreis!

Als Mitglied erhalten Sie u.a. folgende Vorteile:

- exklusiver, freier Eintritt bei allen Generalproben in Düsseldorf und Duisburg
- freier Eintritt beim Festlichen Konzert am Jahresende
- kostenlose, exklusive Backstage-Führungen, Probenbesuche u. ä.
- Vergünstigungen beim Erwerb der Art:card Düsseldorf

Mit einer Mitgliedschaft erleben Sie eine besondere Nähe zu den Künstler*innen und den beiden Häusern in Düsseldorf und Duisburg. //

Freundeskreis Deutsche Oper am Rhein e. V.

Heinrich-Heine-Allee 16a

40213 Düsseldorf

Tel.: +49 (0)211.8925 371

E-Mail: opernfreundeskreis@operamrhein.de

www.freundeskreis-dor.de



...GEMEINSAM ERLEBEN

BALLETTFREUNDE DER DEUTSCHEN OPER AM RHEIN E.V.

Seit der Spielzeit 1997/98 begleiten und unterstützen wir das Ballett am Rhein. Mit unseren Beiträgen und Spenden fördern wir die Compagnie in den unterschiedlichsten Bereichen, indem wir beispielsweise **Deutschunterricht oder therapeutische Maßnahmen** für die Tänzer*innen finanzieren.

Die Einrichtung des **Förderfonds „Gesundheit und Soziales“** hilft Tänzer*innen individuell in besonderen Situationen, besonders aber **im Bereich Transition**, also beim Übergang von der aktiven Tänzer*innenkarriere in einen neuen Studiengang oder Beruf. Auch das breit aufgestellte Vermittlungsangebot des Ballett am Rhein „**Tanz mit!**“ wird in vielfältiger Weise begleitet. Seit der Spielzeit 2023/24 **unterstützen die Ballettfreunde das Inklusionsprojekt Audiodeskription**, um Tanz auch für sehbehinderte Menschen an der Deutschen Oper am Rhein erlebbar zu machen.

Regelmäßige Reisen zu Vorstellungen anderer Tanzensembles im In- und Ausland gehören zu unserem vielfältigen Programm. Über Mailings und die Website **ballettfreunde-dor.de** erhalten alle Mitglieder aktuelle Informationen über das Ballett am Rhein und unsere Veranstaltungen. Dort sind auch sämtliche Informationen zur Mitgliedschaft zu finden. An unseren Infoständen im Opernhaus Düsseldorf und Theater Duisburg informieren wir an jedem Ballettabend persönlich über die vielfältigen Aktivitäten unseres Vereins.

Einen besonderen Stellenwert hat für uns Ballettfreunde die Pflege des **persönlichen Kontakts zu den Tänzer*innen und zur Ballettleitung**. Gemeinsame Feste und Ausflüge sowie regelmäßige Besuche von Arbeitsproben im Balletthaus schaffen lebendige Verbundenheit. Aus nächster Nähe nehmen

wir am Entstehungsprozess neuer Choreographien teil und tauschen uns im unmittelbaren Dialog über aktuelle Produktionen und Projekte mit der Ballettdirektion und dem künstlerischen Team aus. Wir freuen uns deshalb auf eine abwechslungsreiche und spannende Spielzeit mit der Compagnie unter der Leitung unserer Ballettdirektion Bridget Breiner und Raphaël Coumes-Marquet. //

Ballettfreunde der Deutschen Oper am Rhein e.V.

Balletthaus

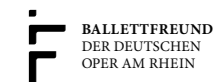
Merowingerstr. 88

40225 Düsseldorf

Tel.: +49 (0) 211.89 25 392

E-Mail: buero@ballettfreunde-dor.de

www.ballettfreunde-dor.de



BALLETTFREUNDE
DER DEUTSCHEN
OPER AM RHEIN

Mehr lesen:



SEPTEMBER 2026

Opernhaus Düsseldorf		Theater Duisburg
	FR 11	19.30 Haniel Klassik Open Air
19.00 Madama Butterfly *WA 3	SA 12	
12.00 Theaterfest	SO 13	
19.30 Madama Butterfly 3	SA 19	
18.30 La traviata *WA 3	SO 20	
18.00 Opernwerkstatt zu Die Meistersinger von Nürnberg	MI 23	
19.30 La traviata 3	SA 26	
18.30 Madama Butterfly 3	SO 27	15.00 Ballett am Rhein – Grey Area *WA 2
	DI 29	18.00 Opernwerkstatt zu Der Kreidekreis
19.30 Comedian Harmonists – Best of *WA 7	MI 30	

Preiskategorien im Opernhaus Düsseldorf:

- | 1 17,00 - 75,00 €
- | 2 19,00 - 97,00 €
- | 3 22,00 - 105,00 €
- | 4 28,00 - 115,00 €

Preiskategorien im Theater Duisburg:

- | 1 15,00 - 60,00 €
- | 2 18,00 - 70,00 €
- | 3 20,00 - 80,00 €

- | 5 15,00 €
- | 6 12,00/20,00 € / erm. 6,00/10,00 €
- | 7 15,00 / 25,00 / 35,00 €
- | 8 Sonderpreise
- | 9 10,00 € / erm. 5,00 €

- **Oper**
- **Ballett**
- **Junge Oper**
- **Sonderveranstaltung**
- G** Gala
- P** Premiere
- WA** Wiederaufnahme

OKTOBER 2026

Opernhaus Düsseldorf		Theater Duisburg
11.00 Symphoniker im Foyer 5	SA 03	18.30 Der Kreidekreis *P 3
18.00 Comedian Harmonists – Best of 7		
18.30 Madama Butterfly 3	SO 04	18.30 Ballett am Rhein – Grey Area 2
19.30 Rendezvous um halb 8 7	MI 07	19.30 On the Town *WA 2
19.30 Madama Butterfly 3	FR 09	
19.30 Be Our Guest: New Fall Festival 8	SA 10	19.30 Ballett am Rhein – Grey Area 2
17.00 Die Meistersinger von Nürnberg *P 4	SO 11	18.30 Der Kreidekreis 3
19.30 Madama Butterfly 3	DO 15	19.30 Ballett am Rhein – Grey Area 2
19.30 Die Zauberflöte *WA 4	FR 16	19.30 On the Town 2
17.00 Die Meistersinger von Nürnberg 4	SA 17	
18.30 La traviata 3	SO 18	
17.30 Ballettwerkstatt zu Forsythe/Eyal	MI 21	
	DO 22	19.30 On the Town 2
	FR 23	19.30 Der Kreidekreis 3
19.30 Comedian Harmonists – Best of 7	SA 24	
15.00 Die Zauberflöte 4	SO 25	
19.30 Meisterklasse ^{maxhaus} 5	FR 30	18.00 Opernwerkstatt zu My Fair Lady
19.30 Ballett am Rhein – Forsythe/Eyal *P 4		
18.00 Die Zauberflöte 4	SA 31	19.30 On the Town 2

NOVEMBER 2026

Opernhaus Düsseldorf		Theater Duisburg
15.00 Die Meistersinger von Nürnberg 4	SO 01	
	DO 05	19.30 Duisburg Live Sounds 8
11.00 Ballett am Rhein – Forsythe/Eyal 6	FR 06	19.30 My Fair Lady *P 3
19.30 Comedian Harmonists – Best of 7		
18.30 Ballett am Rhein – Forsythe/Eyal 4	SA 07	19.30 Der Kreidekreis 3
11.00 Schulkonzert des St. Ursula Gymnasiums 8	SO 08	18.30 On the Town 2
18.30 Die Zauberflöte 4		
	DO 12	19.30 My Fair Lady 3
19.30 Ballett am Rhein – Forsythe/Eyal 4	FR 13	
16.00 Die Mitternachtstür *P 6	SA 14	19.30 On the Town 2
11.00 Liedmatinee 5	SO 15	
17.00 Die Meistersinger von Nürnberg 4		
11.00 Die Mitternachtstür 6	MI 18	

NOVEMBER 2026

Opernhaus Düsseldorf		Theater Duisburg
19.30 Ballett am Rhein – Forsythe/Eyal 4	MI 18	19.30 My Fair Lady 3
19.30 Ballett am Rhein – Forsythe/Eyal 4	DO 19	
19.30 Rendezvous um halb 8 7	FR 20	
19.30 Die Zauberflöte 4	SA 21	18.00 DRK-Gala *G 8
16.00 Die Mitternachtstür 6	SO 22	18.30 Der Kreidekreis 3
11.00 Die Mitternachtstür 6	MO 23	
19.30 Die Zauberflöte 4	FR 27	
17.00 Die Meistersinger von Nürnberg 4	SA 28	
11.00 Symphoniker im Foyer 5	SO 29	15.00 La Bohème *WA 2
18.30 Ballett am Rhein – Forsythe/Eyal 4		

DEZEMBER 2026

Opernhaus Düsseldorf		Theater Duisburg
18.00 Opernwerkstatt zu Märchen im Grand-Hotel	DI 01	
	DO 03	19.30 Dance Off 8
11.00 Die Mitternachtstür 6	FR 04	19.30 La Bohème 2
19.30 Ballett am Rhein – Forsythe/Eyal 4		
18.30 Märchen im Grand-Hotel *P 4	SA 05	19.30 My Fair Lady 3
17.00 Die Meistersinger von Nürnberg 4	SO 06	11.00 Liedmatinee 5
17.00 Alle Jahre wieder 8	MO 07	
	DI 08	17.30 Ballettwerkstatt zu Forsythe/Eyal
19.30 La traviata 3	MI 09	
19.00 Hänsel und Gretel *WA 1	DO 10	
19.30 Swinging Christmas 7	FR 11	19.30 La Bohème 2
19.30 Die Zauberflöte 4	SA 12	15.00 Alle Jahre wieder 8 19.30 Ballett am Rhein – Forsythe/Eyal *P 3
18.30 Märchen im Grand-Hotel 3	SO 13	
11.00 Die Mitternachtstür 6	DI 15	
19.30 Swinging Christmas 7		
19.00 Weihnachten mit Freunden 8	MI 16	11.00 Sound On 8 19.30 Sound On 8
19.30 Die Zauberflöte 4	DO 17	11.00 Sound On 8 19.30 Swinging Christmas 7
19.30 Märchen im Grand-Hotel 3	FR 18	19.30 My Fair Lady 3
19.00 La traviata 3	SA 19	19.30 Ballett am Rhein – Forsythe/Eyal 3
15.00 Hänsel und Gretel 3	SO 20	18.30 La Bohème 2
18.30 Hänsel und Gretel 3		
	DI 22	18.00 Hänsel und Gretel *WA 1
19.30 Ballett am Rhein – Dornröschen *WA 4	MI 23	19.30 Swinging Christmas 7

DEZEMBER 2026

Opernhaus Düsseldorf		Theater Duisburg
18.30 Ballett am Rhein – Dornröschen 4	FR 25	
18.30 Die Zauberflöte 4	SA 26	15.00 Hänsel und Gretel 1
18.30 Hänsel und Gretel 3	SO 27	18.30 My Fair Lady 3
19.30 Ballett am Rhein – Dornröschen 4	DI 29	
19.30 La traviata 3	MI 30	19.30 Ballett am Rhein – Forsythe/Eyal 3
19.00 Märchen im Grand-Hotel 8	DO 31	19.00 My Fair Lady 8

JANUAR 2027

Opernhaus Düsseldorf		Theater Duisburg
18.00 Die Zauberflöte 4	SA 02	18.00 Hänsel und Gretel 1
15.00 La traviata 3	SO 03	18.30 Ballett am Rhein – Forsythe/Eyal 3
19.00 Hänsel und Gretel 1	DI 05	
19.30 Märchen im Grand-Hotel 3	MI 06	
19.30 Tosca *WA 3	DO 07	
19.30 Ballett am Rhein – Dornröschen 4	FR 08	
18.00 Hänsel und Gretel 1	SA 09	19.30 La Bohème 2
14.00 Ballett am Rhein – Dornröschen 4	SO 10	
19.30 Comedian Harmonists – Best of 7		
	FR 15	17.00 Die verzauberte Stadt *P 6
19.30 Tosca 3	SA 16	
18.30 Märchen im Grand-Hotel 3	SO 17	18.30 La Bohème 2
17.30 Ballettwerkstatt zu Rituale	MI 20	
	FR 22	11.00 Die verzauberte Stadt 6
19.30 Ballett am Rhein – Rituale *P 4	SA 23	16.00 Die verzauberte Stadt 6
11.00 Liedmatinee 5	SO 24	
18.30 Märchen im Grand-Hotel 3		
19.30 100 Jahre Metropolis 1	DO 28	11.00 Die verzauberte Stadt 6
19.30 La traviata 3	FR 29	
19.30 Die Zauberflöte 4	SA 30	15.00 Fokus Musik
15.00 Tosca 3	SO 31	15.00 Siegfried *WA 3

FEBRUAR 2027

Opernhaus Düsseldorf		Theater Duisburg
19.30 Ballett am Rhein – Rituale	4	FR 05
19.30 Tosca	3	SA 06
11.00 Symphoniker im Foyer	5	SO 07
15.00 Ballett am Rhein – Rituale	4	18.30 Carmen *WA 3
20.00 Comedian Harmonists – Best of	7	
18.00 Opernwerkstatt zu Manon Lescaut		DI 09
19.30 Märchen im Grand-Hotel	3	FR 12
19.30 Manon Lescaut *P 4		SA 13
18.30 La traviata	3	SO 14
19.30 Rendezvous um halb 8	7	DI 16
19.30 Il barbiere di Siviglia *WA 2		FR 19
19.30 Manon Lescaut	4	SA 20
18.30 Ballett am Rhein – Rituale	4	SO 21
17.30 Ballettwerkstatt zu Grey Area		DI 23
19.30 Ballett am Rhein – Rituale	3	MI 24
19.30 Märchen im Grand-Hotel	3	DO 25
19.00 AIDS-Gala *G 8		SA 27
18.30 Ballett am Rhein – Rituale	4	SO 28
		16.00 Siegfried 3

MÄRZ 2027

Opernhaus Düsseldorf		Theater Duisburg
19.30 Il barbiere di Siviglia	2	DO 04
19.30 Ballett am Rhein – Grey Area *P 4		FR 05
19.30 Meisterklasse ^{maxhaus}	5	
18.30 Manon Lescaut	4	SA 06
11.00 Symphoniker im Foyer	5	SO 07
15.00 Il barbiere di Siviglia	2	
19.30 Ballett am Rhein – Grey Area	3	MI 10
19.30 Il barbiere di Siviglia	2	11.00 Die verzauberte Stadt 6
19.30 Ballett am Rhein – Grey Area	3	FR 12
19.30 Tosca	3	19.30 Carmen 3
18.30 Ballett am Rhein – Grey Area	3	
19.30 Manon Lescaut	3	DO 18
19.30 Ballett am Rhein – Grey Area	3	FR 19
19.30 Il barbiere di Siviglia	2	SA 20

MÄRZ 2027

Opernhaus Düsseldorf		Theater Duisburg
11.00 Fokus Musik		SO 21
15.00 Ballett am Rhein – Grey Area	3	
19.00 Il barbiere di Siviglia	2	MI 24
19.30 Tosca	3	SA 27
17.00 Götterdämmerung *WA 4		SO 28
18.30 Manon Lescaut	3	MO 29
		15.00 Carmen 3
		17.30 Ballettwerkstatt zu Antony and Cleopatra
		17.00 Siegfried 3

APRIL 2027

Opernhaus Düsseldorf		Theater Duisburg
19.30 Manon Lescaut	3	FR 02
19.00 Il trovatore *WA 3		SA 03
17.00 Götterdämmerung	4	SO 04
19.30 Ballett am Rhein – Grey Area	3	MI 07
17.00 Pinocchio *WA 6		FR 09
19.30 Manon Lescaut	3	SA 10
11.00 Liedmatinee	5	SO 11
18.30 Il trovatore	3	
		DI 13
		18.30 Ballett am Rhein – Antony and Cleopatra 3
		18.00 Opernwerkstatt zu Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny

11.00 Pinocchio	6	MI 14
19.30 Rendezvous um halb 8	7	
19.30 Ballett am Rhein – Grey Area	3	DO 15
19.30 Meisterklasse ^{maxhaus}	5	FR 16
19.30 Gastspiel	8	
19.00 Ballett am Rhein – Grey Area	3	SA 17
16.00 Pinocchio	6	SO 18
19.30 Ballett am Rhein – Forsythe/Eyal	3	MI 21
19.30 Ballett am Rhein – Forsythe/Eyal	3	SA 24
11.00 Symphoniker im Foyer	5	SO 25
15.00 Le nozze di Figaro *WA 3		MI 28
		DO 29
11.00 Pinocchio	6	
19.30 Ballett am Rhein – Forsythe/Eyal	3	19.30 Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny 3
19.00 Le nozze di Figaro	3	FR 30
		18.30 Duisburg Live Sounds 8

MAI 2027

Opernhaus Düsseldorf		Theater Duisburg
11.00 Fokus Musik		SO 02
17.00 Pinocchio	6	
11.00 Pinocchio	6	MO 03
18.00 Opernwerkstatt zu Jenůfa		DI 04
19.30 Il trovatore	3	MI 05
18.30 Manon Lescaut	3	DO 06
19.00 Le nozze di Figaro	3	FR 07
18.30 Il trovatore	3	SA 08
		19.30 Ballett am Rhein – Antony and Cleopatra 3
15.00 Götterdämmerung	4	SO 09
19.30 Il trovatore	3	DO 13
19.30 Jenůfa *P 3		FR 14
19.00 Le nozze di Figaro	3	SA 15
		19.30 Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny 3
15.00 Jenůfa	3	SO 16
		18.30 Ballett am Rhein – Antony and Cleopatra 3
18.30 Ballett am Rhein – Forsythe/Eyal	3	MO 17
		FR 21
19.30 Jenůfa	3	SA 22
18.30 Il trovatore	3	SO 23
19.30 Manon Lescaut	3	MI 26
11.00 Symphoniker im Foyer	5	DO 27
18.30 Jenůfa	3	
19.30 Lucia di Lammermoor *WA 3		FR 28
19.00 Le nozze di Figaro	3	SA 29
		19.30 Operettenkonzert zur IGA 2027 ^{RheinPark}
		zur IGA 2027 ^{RheinPark} 8
17.00 Götterdämmerung	4	SO 30
		15.00 Ballett am Rhein – Antony and Cleopatra 3

JUNI 2027

Opernhaus Düsseldorf		Theater Duisburg
17.30 Ballettwerkstatt zu Don Quijote		MI 02
		FR 04
		18.00 Opernwerkstatt zu Il trovatore
19.30 Ballett am Rhein – Don Quijote *P 4		SA 05
15.00 Jenůfa	3	SO 06
18.00 Junger DOR-Chor on stage		MO 07
11.00 Pinocchio	6	DI 08
19.30 Lucia di Lammermoor	3	MI 09
19.30 Festliche Operngala *G 8		DO 10
		19.30 Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny 3
19.30 Ballett am Rhein – Don Quijote	4	FR 11
18.30 Lucia di Lammermoor	3	SA 12
11.00 Fokus Musik		SO 13
15.00 Ballett am Rhein – Don Quijote	4	
19.30 Heute Nacht oder nie – Operettenkonzert	7	DO 17
		19.30 Il trovatore *P 3
		17.00 Fokus Musik
		15.00 Il trovatore 3

JUNI 2027

Opernhaus Düsseldorf		Theater Duisburg
19.00 Le nozze di Figaro	3	FR 18
19.30 Jenůfa	3	SA 19
11.00 Liedmatinee	5	SO 20
18.30 Ballett am Rhein – Don Quijote	4	18.30 Der fliegende Holländer 3
		MI 23
		17.30 Ballettwerkstatt zu OrgelPassion
19.30 Meisterklasse ^{maxhaus}	5	FR 25
19.30 Preview 2027/28 für Abonent*innen und Freundeskreismitglieder		
19.30 Lucia di Lammermoor	3	SA 26
		19.30 Ballett am Rhein – OrgelPassion *P 3
18.30 Le nozze di Figaro	4	SO 27
18.00 Opernwerkstatt zu Mefistofele		MO 28

JULI 2027

Opernhaus Düsseldorf		Theater Duisburg
19.30 Ballett am Rhein – Don Quijote	4	FR 02
19.30 Mefistofele *P 4		SA 03
18.30 Ballett am Rhein – Don Quijote	4	SO 04
19.30 Ballettgala *G 4		DI 06
19.30 Ballettgala *G 4		MI 07
19.30 La Navarraise / Didon *P 3		FR 09
19.30 Ballett am Rhein – Don Quijote	3	SA 10
18.30 Mefistofele	3	SO 11
		18.30 Ballett am Rhein – OrgelPassion 3
19.30 Mefistofele	3	DI 13
19.30 Lucia di Lammermoor	3	MI 14
19.30 Mefistofele	3	DO 15
19.30 Ballett am Rhein – Don Quijote	4	FR 16
18.30 La Navarraise / Didon	3	SA 17
15.00 Mefistofele	3	SO 18
		18.30 Ballett am Rhein – OrgelPassion 3
		19.30 La Navarraise / Didon *P 1

KARTEN

Karten kaufen: Wie, wann und wo?

Alle Karten für die gesamte Spielzeit sind ohne zusätzliche Gebühren im Vorverkauf erhältlich.

ONLINE BUCHEN

Der schnellste Weg zur Eintrittskarte!



www.operamrhein.de

VOR ORT

Opernshop Düsseldorf
Heinrich-Heine-Allee 24,
40213 Düsseldorf
Mo-Fr: 10.00-19.00 Uhr,
Sa: 10.00-18.00 Uhr

Theaterkasse Duisburg
Opernplatz,
47051 Duisburg
Mo-Fr: 10.00-18.30 Uhr,
Sa: 10.00-18.00 Uhr

TELEFONISCH
Opernshop Düsseldorf
+49 (0) 211.89 25 211

Theaterkasse Duisburg
+49 (0) 203.283 62100

Für Kurzentschlossene öffnet die **Abendkasse** jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn in der jeweiligen Spielstätte. //

Darf's ein bisschen weniger sein?

Karten für die Oper sind gar nicht so teuer, wie manche*r vermutet: In Düsseldorf sind Karten regulär schon ab 17 Euro, in Duisburg ab 15 Euro erhältlich. Im Spielplan auf unserer Website sehen Sie direkt, in welchen Preiskategorien es für eine Vorstellung noch Karten gibt.

Schüler*innen, Student*innen, Auszubildende und Freiwillige (FSJ, BFD) unter 28 Jahren erhalten bei uns 50 % Ermäßigung auf den Einzelkartenpreis und Last Minute-Tickets an der Abendkasse für 12 Euro (nach Verfügbarkeit). Und mit der Jungen 4er-Karte kostet der Opernbesuch auch im Vorverkauf nur 10 Euro.

Schwerbehinderte ab GdB 70 sowie eine Begleitperson (sofern im Behindertenausweis der Buchstabe B vermerkt ist) erhalten 50 % auf den Einzelkartenpreis. Rollstuhl- und Begleitplätze kosten im Opernhaus Düsseldorf 20 Euro für Opern- und Ballettvorstellungen (Sonderformate gesonderte Preise). Im Theater Duisburg kosten Rollstuhl- und Begleitplätze 15 Euro für Opern- und Ballettvorstellungen sowie 10 Euro für ausgewählte Sonderveranstaltungen. Die Rollstuhl- und Begleitplätze sind nur telefonisch bzw. im Opernshop Düsseldorf und in der Theaterkasse Duisburg buchbar.

Bezieher*innen von Arbeitslosengeld und Bürgergeld, Personen, die Grundversicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung oder andere Sozialhilfeleistungen beziehen, und Inhaber*innen des Düsseldorfspasses erhalten eine Ermäßigung in Höhe von rund 50 % auf den Einzelkartenpreis*. //

* ausgenommen Premieren im Opernhaus Düsseldorf, Sonderveranstaltungen & Silvester

Zahl, so viel du willst!

Im Sinne kultureller Teilhabe für alle wollen wir das Erlebnis Oper und Ballett möglichst vielen Menschen zugänglich machen, unabhängig von ihrer individuellen finanziellen Situation. So wird es auch in der Spielzeit 2026/27 für ausgewählte Veranstaltungen wieder heißen: „Freie Preiswahl auf allen Plätzen“! Sie entscheiden selbst, wie viel Sie zahlen möchten und können. Die Termine kündigen wir rechtzeitig im Newsletter und auf unserer Website an. //

Unsere Saalpläne

Opernhaus Düsseldorf



Theater Duisburg



Geschenk-Idee

Mit einem Gutschein kann die/der Beschenkte die persönliche Lieblingsvorstellung selbst auswählen – ein schöner Abend ist gesichert. Ab 10 Euro mit jedem Wunschbetrag. Und wenn's mal schnell gehen muss: Beim Kauf im Webshop können Sie den Gutschein per „Print@home“ direkt ausdrucken. //

Mehr Infos & Buchung



8er- & 6er-Karte

Flexibel, günstig, individuell zusammenstellbar: Mit der 8er-Karte in Düsseldorf (ab 144 Euro) und der 6er-Karte in Duisburg (ab 108 Euro) ist jede Karte im Schnitt günstiger. Einlösbar sind die Gutscheine innerhalb der ganzen Spielzeit allein, zu zweit oder als Mini-Gruppe. //

Junge 4er-Karte

Eine Karte für alles! Die Junge 4er-Karte für 40 Euro ist einlösbar für das Schauspiel Duisburg, Deutsche Oper und Ballett am Rhein im Theater Duisburg und Opernhaus Düsseldorf und Konzerte der Duisburger Philharmoniker. //

Mehr Infos & Buchung



Barrierefreiheit

Das Opernhaus Düsseldorf und das Theater Duisburg sind historische Gebäude mit eingeschränkter Barrierefreiheit. Da uns die Inklusion aller Besucher*innen am Herzen liegt, bemühen wir uns, für alle einen bestmöglichen Zugang zu schaffen.

Öffentliche Parkplätze für Menschen mit Behinderung befinden sich direkt neben dem Opernhaus Düsseldorf in der Ludwig-Zimmermann-Straße sowie links vom Theater Duisburg in der Moselstraße.

Das Opernhaus Düsseldorf ist stufenlos zugänglich, mit dem Aufzug gelangen Sie in alle Etagen. Das Eingangsfoyer des Theater Duisburg ist über breite Rampen (Steigung 11,5 %) links und rechts vom Portal stufenlos erreichbar; aufgrund historischer baulicher Gegebenheiten hat das Theater aktuell leider keinen Aufzug, für Rollstuhlfahrer*innen ist der Zugang ins Parkett über einen Treppenlift möglich.

Damit unsere **Plätze für Rollstuhlfahrer*innen** (jeweils im Parkett) nicht versehentlich von Nicht-Rollstuhlfahrer*innen gebucht werden, sind diese nicht online, sondern nur telefonisch oder direkt im Opernshop und in der Theaterkasse buchbar.

Auf unserer Website haben wir diese und weitere Informationen umfangreich für Sie zusammengestellt:

Opernhaus Düsseldorf



Theater Duisburg



Weitere detaillierte und zertifizierte Informationen zur Barrierefreiheit und den baulichen Gegebenheiten des Opernhauses Düsseldorf finden Sie zusätzlich auf dem Portal „Reisen für Alle“ unter www.reisen-fuer-alle.de. //

Gastronomie

Opernhaus Düsseldorf

Im Opernhaus Düsseldorf sorgt D'Orphee Kulturgastronomie für kulinarische Highlights. Ob ein Glas Sekt oder herzhaftes Antipasti: Bestellen Sie Ihre Speisen und Getränke vor – entweder direkt vor Ort oder ganz bequem online.

Bei Abendveranstaltungen ab 17.00 Uhr wird das Opernhaus Düsseldorf bereits 90 Minuten vor Vorstellungsbeginn für Zuschauer*innen mit gültiger Eintrittskarte geöffnet, sofern sie vor der Vorstellung essen möchten. //

Weitere Informationen und Reservierungen:
www.dorphee-kulturgastronomie.de

Theater Duisburg

Kleine Snacks auf die Hand oder wechselnde „Theater-Teller“ mit verschiedenen Fingerfood-Häppchen bietet das Angebot unseres Catering-Partners Frank Schwarz Gastro Group GmbH. Ab einer Stunde vor der Vorstellung nimmt das FSGG-Team im Opernfoyer gern Ihre Bestellung entgegen. Bei der Vorbestellung von Speisen wird Ihnen auch, solange verfügbar, ein fester Tisch für die Pause reserviert. //

Sie möchten einen Tisch vorab reservieren? Wenden Sie sich gern an das FSGG Team:
Mo-Fr: 9.00-17.00 Uhr
Tel.: 0203 45 03 90
E-Mail: info@fsgg.de

GRUPPEN

Gemeinsam ist es günstiger!

Unsere besonderen Angebote für Gruppen gelten schon ab 6 Personen.

Für ...

- ... das Date mit Freund*innen
- ... die nächste Familienfeier
- ... den Vereins- oder Kegelclub-Ausflug
- ... die Weihnachtsfeier
- ... das Dankeschön an Mitarbeiter*innen oder Auszubildende
- ... große und kleine Kund*innen-Events
- ... viele weitere Gelegenheiten

Ein Opern- oder Ballettbesuch ist ein ganz besonderes Erlebnis, das überrascht, begeistert, zum Austausch anregt und verbindet!//

Unser Gruppenservice berät Sie gern individuell, welches unserer Angebote für Sie am besten passt:

Düsseldorf

gruppen@operamrhein.de /
+49 (0) 211.89 25 328

Duisburg

gruppen@theater-duisburg.de /
+49 (0) 203.283 62 110

Für Kleingruppen

Wer gemeinsam mit einer kleineren Runde eine Vorstellung besuchen will, für den sind die 8er-Karten in Düsseldorf bzw. 6er-Karten in Duisburg unsere Empfehlung: Sie gelten auch für Mini-Gruppen und sind günstiger als der Einzelkartenpreis: schon ab 18,00 Euro pro Ticket!//

Für größere Gruppen ab 20 Personen

Bei der Buchung für eine größere Gruppe genießen Sie exklusive Vorteile:

- **Karten zum Vorzugspreis:** Sie erhalten für Ihre Gruppe in der Regel 35 % Ermäßigung auf den Kartenpreis.
- **Frühzeitige Reservierung:** Direkt ab Vorverkaufsbeginn können Sie Karten für Ihre Wunschvorstellung reservieren – kostenlos und ohne Anzahlung.
- **Flexibilität bis kurz vor Schluss:** Die Zahlung sowie eine geringfügige Anpassung der Kartenanzahl sind bis drei Wochen vor Vorstellungsbesuch möglich.

Rund um den Vorstellungsbesuch

Kleine Extras wie eine Führung hinter die Kulissen oder Catering-Pakete (vereinbart über unsere Catering-Partner) machen aus dem Vorstellungsbesuch ein unvergessliches Event: Sprechen Sie uns gern an!//

Für Schulklassen und Kitas

Für Schulklassen und Kitas gelten bei fast allen Aufführungen der Deutschen Oper und des Ballett am Rhein Sonderpreise auf allen Plätzen, soweit verfügbar: Bühnenveranstaltungen ab 5,00 € p.P. (Foyerveranstaltungen ab 4,00 € p.P.).//

Infos & Buchung

Düsseldorf
+49 (0) 211 89 25 328 /
gruppen@operamrhein.de

Duisburg
+49 (0) 203 283 62 110 /
gruppen@theater-duisburg.de

Mehr Infos:



ABO

Unsere Abonnent*innen sind besondere Gäste: Sie erleben in jeder Spielzeit mehrere einzigartige Abende und zeigen mit ihrer Treue eine Verbundenheit zu unserer künstlerischen Arbeit und zu unseren Häusern.

Ihre Vorteile als Abonnent*in:

- bis zu 60 % günstiger als der Einzelkartenpreis
- Ihr fester Lieblingsplatz – reserviert für Ihre Abonnementtermine
- feste Termine für die gesamte Spielzeit
- je nach Abonnement bis zu zwei Mal Vorstellungsaustausch kostenlos möglich
- zusätzlich ca. 15 % Rabatt beim Kauf weiterer Karten für unsere Vorstellungen
- frei übertragbar
- individuelle, persönliche Betreuung durch unseren Abo-Service

Vom Premieren-Abo mit dem besonderen Flair der allerersten Vorstellung über Abos mit festem Wochentag, kleinen Abos mit „nur“ vier Terminen, die in jeden Kalender passen, bis zu gemischten Abos inklusive Schauspiel – bei unserer Auswahl von 19 verschiedenen Serien im Opernhaus Düsseldorf und 17 Serien im Theater Duisburg ist sicher die richtige für Sie dabei!//

Abos 2026/27

Alle Serien, Termine, Infos und Buchung



Ihr Kontakt zum Abo-Service

Düsseldorf
abo@operamrhein.de /
+49 (0) 211.13 37 37

Duisburg
abo@theater-duisburg.de /
+49 (0) 203.283 62 110

Willkommen im Abo!

Für Erstabonnent*innen & „Abo wirbt Abo“

Wir freuen uns, Sie im Abo zu begrüßen – und das wollen wir mit Ihnen feiern: Schließen Sie zur Spielzeit 2026/27 erstmalig neu ein Abo ab oder werben Sie als Abonnent*in jemanden ins Abo – und freuen Sie sich auf eine exklusive Überraschung, zu der wir Sie persönlich im Laufe der Spielzeit einladen!//

Musikalische Preview

Hineinhören in die neue Spielzeit 2027/28: Gemeinsam mit Künstler*innen des Ensembles präsentiert das Leitungsteam der Deutschen Oper am Rhein exklusiv allen Abonnent*innen sowie den Mitgliedern des Freundeskreises die neue Spielzeit – freuen Sie sich auf unsere musikalische Vorausschau! Die persönliche Einladung erhalten Sie im Frühjahr 2027.//

Opernhaus Düsseldorf

Fr 25.06.2027, 19.30 Uhr

20. Aug – 20. Sept 2026



Emily – No Prisoner Be

Ein Genie befreit sich in die Poesie.
EMILY DICKINSON, KEVIN PUTS, JOYCE DIDONATO,
TIME FOR THREE, ANDREW STAPLES

ab 21. Aug Jahrhunderthalle Bochum
Musiktheater Deutsche Erstaufführung

Europa

Eine griechische Tragödie von heute.

WAJDI MOUAWAD, KRZYSZTOF WARLIKOWSKI,
NOWY TEATR WARSZAWA

ab 28. Aug Jahrhunderthalle Bochum
Schauspiel Deutsche Erstaufführung

Erased Music: Roman Padlewski & Charles Tournemire

Geistliche Musik von vergessenen Meistern.

CHORWERK RUHR, FLORIAN HELGATH, BOCHUMER
SYMPHONIKER, CHRISTIAN SCHMITT, JÉRÔME BOUTILLIER,
AXELLE SAINT-CIREL, ENGUERRAND DE HYS

ab 12. Sept Jahrhunderthalle Bochum
Konzert

Tickets und das gesamte Programm auf ruhrtriennale.de

Foto: Emily – No Prisoner Be © Anja Köhler

Gesellschafter und öffentliche Förderer

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



REGIONALVERBAND
RUHR



Opern kostenlos, live und auf Abruf.

Neue Streams jede Woche auf operavision.eu



Jolanta © Eric Bouloumie, Opéra national de Bordeaux

KUNSTHALLE MANNHEIM

TANZ!

13.11.26 –
07.03.27



Rejini Perera: Dancer 4, Courtesy of the artist and Patel Brown Gallery



DUESSELDORF-FESTIVAL.DE
TICKET-HOTLINE
0211.82.82.66.22



16.9. – 4.10.2026

MUSIK NEUER ZIRKUS TANZ THEATER

Gestaltung: ulmann-design.de Foto: Wolf Altmann

KUNST PALAST

ROBERT-SCHUMANN-SAAL EINE AUSWAHL

Ab Anfang Mai: Tickets unter 0211-274 000 und
Spielzeitheft unter 0211-566 42 160 bestellbar
www.robert-schumann-saal.de



DANIEL OTTENSAMER
& FRIENDS



PHILHARMONIX



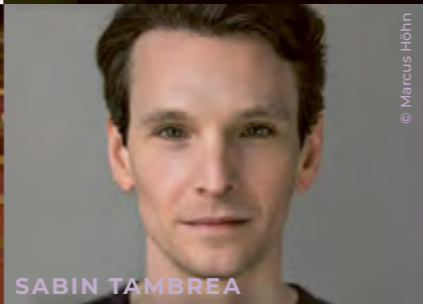
JASNA FRITZI BAUER
& LUISE WOLFRAM



MAREN KOYMANN



STEFAN WILKENING
JOHANN VON BÜLOW



SABIN TAMBREA

Ehrenhof 4-5 · 40479 Düsseldorf



150
JAHRE

150 JAHRE PIONIERGEIST

Wir gestalten Zukunft – aus Tradition.

Seit 150 Jahren entwickeln wir mit Pioniergeist innovative Produkte, denen Menschen, Familien und unsere Kunden in der Industrie weltweit vertrauen. Heute und für kommende Generationen.

Henkel. Pioniergeist seit 150 Jahren.

HENKEL.DE/150JAHRE

Mehr
Orchester
wagern

Duisburger
Philharmoniker

Informationen & Tickets
Theaterkasse Duisburg – Opernplatz – 47051 Duisburg
Telefon 0203 28362-100 (Karten) E-Mail karten@theater-duisburg.de

Website
Konzerte entdecken und Tickets sichern auf
duisburger-philharmoniker.de



HANIEL

Seit **270 Jahren**
Teil dieser Stadt.

Haniel fühlt sich Duisburg und seinem kulturellen Leben eng verbunden. Wir fördern Initiativen, die Begegnungen ermöglichen, und schaffen Räume, in denen Kunst und Gemeinschaft wachsen können.

So entsteht aus Unternehmergeist ein Beitrag zu einem lebendigen Kulturstandort – gestern, heute und für die Zukunft.

haniel.de

**SCHAU
SPIEL
DUISBURG**

**BERLINER
ENSEMBLE**

**STAATS-
SCHAUSPIEL
DRESDEN**

**FAMILIE
FLÖZ**

**BÜHNE
CIPOLLA**

UND VIELES MEHR

SPIELZEIT 26-27



Karten: 0203 | 283 62 100

www.theater-duisburg.de

FREUNDENSKREIS

50 Jahre

1976-2026

Freundeskreis Deutsche Oper am Rhein e.V.

Im Opernfreundeskreis engagieren sich über 500 Privatpersonen und Institutionen aus der Region, um gemeinsam die verschiedenen Veranstaltungen zu erleben und um die Deutsche Oper am Rhein zu aktiv unterstützen, sei es finanziell oder ideell.

Werden Sie Mitglied im Opernfreundeskreis – schon ab 50 Euro Jahresbeitrag –

Als Mitglied erhalten Sie u.a. folgende Vorteile:

- exklusiver, freier Eintritt bei allen Generalproben in Düsseldorf und Duisburg
- freier Eintritt beim Festlichen Konzert am Jahresende
- Einladung zur Operngala am Spielzeitende
- Einladung zu gemeinsamen Opernreisen oder Exkursionen
- kostenlose, exklusive Backstage-Führungen, Probenbesuche u.ä.
- ein besonderes Abonnement-Angebot „4x Oper“
- Vorkaufsrecht bei Sonderaktionen der Deutschen Oper am Rhein
- Vergünstigung beim Erwerb der Art:card Düsseldorf

Mit einer Mitgliedschaft im Freundeskreis erleben Sie eine besondere Nähe zu den Künstler*innen und zum Opernhaus Düsseldorf und Theater Duisburg. Weitere Informationen zu den unterschiedlichen Formen der Mitgliedschaft, zum Freundeskreis und unser Online-Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage (www.freundeskreis-dor.de) oder in unserem Flyer, den wir Ihnen auch gern per E-Mail oder Post zusenden.

Freundeskreis Deutsche Oper am Rhein e.V.

Heinrich-Heine-Allee 16a

40213 Düsseldorf

Tel.: +49 (0)211.8925 371

E-Mail: opernfreundeskreis@operamrhein.de

www.freundeskreis-dor.de



FREUNDENSKREIS
DEUTSCHE OPER AM RHEIN
DÜSSELDORF DUISBURG



SHOWCASE BEAT LE MOT
 VON KRAHL THEATER TALLINN
 SOLISTENENSEMBLE KALEIDOSKOP
 MAYA DUNIETZ

SIEG ÜBER DIE SONNE



fft-duesseldorf.de

10.9.2026

12.09.2026

PERFORMANCE

Sieg über die Sonne findet im Rahmen von Claiming Common Spaces VIII statt, einem Festival des Bündnisses internationaler Produktionshäuser, das vom 10.–13.9.2026 im FFT Düsseldorf und im tanzhaus nrw stattfindet. Mehr Infos unter produktionshauser.de
 Das FFT wird gefördert durch die Landeshauptstadt Düsseldorf und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen. Foto: Misha Shenbrot



Ihr Abonnement 2026 * 2027

Jetzt Klassik abonnieren.



Tonhalle Düsseldorf
Einfach fühlen

Der schönste Applaus klingt im Glas.

Tradition, getragen von
echter Handwerkskunst.



Stammhaus
Oststraße 123
Düsseldorf
0211-828 90 20

Im Goldenen Kessel
Bolkerstraße 44
Düsseldorf
0211-828 90 218

schumacher-alt.de



Schumacher
Altbier-Manufaktur



Heinersdorff
Konzerte
Klassik für
Düsseldorf



Weltstars live erleben

in der Konzertsaison 2026/27

Lang Lang, Igor Levit, Julia Fischer, Daniel Hope,
Hélène Grimaud, Branford Marsalis, Makoto Ozone
und viele mehr!



Alle Infos und Tickets auf
heinersdorff-konzerte.de



Gesellschafter

Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit



Förderer und Unterstützer

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

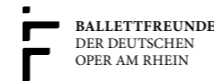


MERCEDES-BENZ RHEIN-RUHR

HANIEL



UFO – Junge Oper Urban wird gefördert von



HOLMES PLACE
PREMIUM FITNESS CLUBS

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

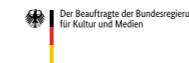


Ein neuer Dreiklang im Opernhaus der Zukunft –
Oper, Musikschule und Musikbibliothek

Gefördert in



Gefördert von



Medienpartner

RHEINISCHE POST



Herausgeber

Deutsche Oper am Rhein
Theatergemeinschaft
Düsseldorf Duisburg gGmbH
Geschäftsführende Direktorin

Alexandra Stampler-Brown

Kommissarischer**Künstlerischer Leiter**

Marwin Wendt

Redaktion

Kommunikation & Marketing,
Dramaturgie, Operndirektion,
Jung +

Gestaltung

Neusitzer Brand Identity

Bildnachweise

Moritz Blumentritt:

Titelbild, Premiersujets Oper (13-33),
Junge Oper (46-47)

Altin Kaftira:

Premiersujets Ballett (50-59),
Tanz mit! (60)

Weitere Bildnachweise

Stefan Arendt:

Opernhaus Düsseldorf (34)

Mischa Blank:

R. Šveda (69)

Maximilian Busch:

R. Frindt (67)

Susanne Diesner:

K. Boettger-Soller, L. Dames,
S. Ferede, E. Freyhoff, M. Guseynova,
J. Harrison, A. Harvey, T. Jürgens,
R. Kapfhammer, M. Kataeva,
A. Kennedy, A. Krabbe, C. Langner,
Ž. Miškinis, C. Moței, B. Pop,
M. Polańska, R. Romeo, H. Ross,
E. Sancho Pereg, K. Semenisty,
F. Simson, L. Stoker, A. S. Theil (66-69)

Andreas Endermann:

Leitungsfoto (5), Opernscouts (64),
E. Aladrén, L. Aleksanyan, B. Baciu,
J. Espino, M. Fadayomi, C. Frey,
T. Grümbel, G. Gürle, R. Hoza,
S. Khomov, H.P. König, K. Kuncio,
S. Luttinen, H. Meier, J. Muffett,
J. Myllys, R. Noack, O. Purcel,

V. Ruckebier, A. Sulbarán,
B. Talos, R. Zaharia (66-69),
Chor der Deutschen Oper am Rhein (75),
Düsseldorfer Symphoniker (76),
Leitungsteam (78-79)

Kobakant / Adobe Stock: UFO (49)

Marie Laforge:

Duisburger Philharmoniker (77)

Landeshauptstadt Düsseldorf:

Dr. S. Keller (4)

Madeline Lee:

M. Guedj (67)

Hans Jörg Michel:

Opernhaus Düsseldorf (64)

Michele Monasta:

J. E. Hoşco (67)

Liliya Namisnyk: V. Alekseenok (29)

Christian Palm:

D. Fischer (66)

Jochen Quast:

Pinocchio (2),
Märchen im Grand-Hotel (42)

Yan Revazov:

Grey Area (3)

Ingo Schäfer:

Compagnie (70-73)

Daniel Senzek:

Tanz mit! (60-62),
Ballettschule (63),
L.Fatyol (66),
W. S. Chan (70),
Die Oper als Arbeitsplatz (80-81)

Stadt Duisburg /Eugen Shkolnikov:

S. Link (4)

Klaudia Taday:

S. Hamvasi (67)

Sandra Then:

Der Kreidekreis (6),
Der fliegende Holländer (9)

Urheber*innen, die nicht zu erreichen
waren, werden zwecks nachträglichen
Rechtsabgleichs um Nachricht gebeten.

Druck

D+L Printpartner GmbH,
Schlavenhorst 10, 46395 Bocholt

Datenschutz

Informationen zum Datenschutz unter
www.operamrhein.de/datenschutz

AGBs

Die vollständigen AGBs unter
www.operamrhein.de/agb

Ticket-Rückgabe

Verkaufte Eintrittskarten können grund-
sätzlich weder zurückgenommen noch
umgetauscht werden. Sofern aus Kulanz-
gründen eine Rückgabe – gegen Storno-
gutschein – dennoch zugelassen wird,
wird eine Bearbeitungsgebühr bis zu
8,00 € pro Karte berechnet.

Weitere Informationen unter
www.operamrhein.de/karten

Redaktionsschluss

26. März 2026

Änderungen vorbehalten.

Stetig aktualisierte Spielplan- und
Besetzungsinformationen unter
www.operamrhein.de

KONTAKT

Deutsche Oper am Rhein
Heinrich-Heine-Allee 16a
40213 Düsseldorf
Zentrale: +49 (0) 211.89 25 210
www.operamrhein.de

SOCIAL MEDIA



facebook.com/operamrhein
facebook.com/ballettamrhein
facebook.com/jungeoperamrhein



@operamrhein
@ballettamrhein
@jungeoperamrhein



youtube.com/DeutscheOperAmRhein
youtube.com/BallettAmRhein

TICKETS

Opernshop Düsseldorf
Heinrich-Heine-Allee 24
40213 Düsseldorf
Tel.: + 49 (0) 211.89 25 211
E-Mail: ticket@operamrhein.de

Theaterkasse Duisburg

Opernplatz
47051 Duisburg
Tel.: + 49 (0) 203.283 62100
E-Mail: karten@theater-duisburg.de

ABOS

Abo-Service Düsseldorf
im Opernshop Düsseldorf (s.o.)
Tel.: + 49 (0) 211.13 37 37
E-Mail: abo@operamrhein.de

Abo-Service Duisburg
in der Theaterkasse (s.o.)
Tel.: + 49 (0) 203.283 62110
E-Mail: abo@theater-duisburg.de

